28. Dezember 2005
Woche 52

Gesamtauflage
80910

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen und seine Stadtteile

Jahrgang 38, Nr. 52
Singen Stadt

Auflage
22712

Schutzgebühr 1,20 €

Heuschrecken



Von Oliver Fiedler

Wenn eine Fabrik nicht genug Gewinn macht, wird sie dicht gemacht. So einfach kann man die Motive sicher nicht sehen, die nun an die 250 Mitarbeiter bei Kverveland ihren Job kosten. Aber man muss zur Kenntnis nehmen, dass eine Not für einen Konzern hier nicht erkennbar war die solch drastische Schritte nötig gemacht hätte. Den Arbeitern wird mit diesem rüden Akt der Macht deutlich gemacht, dass sie dazu da sind, das Kapital der Hauptaktionärs zu mehren für den auch eine Konzernleitung anscheinend über Leichen geht, denn nur ein richtig profitables Unternehmen darf sich der Gunst der Aktionäre erfreuen. Wie langfristig solche »Heuschrecken« wohl denken? Für Gottmadingen offensichtlich nicht über das Jahr 2006 hinaus. Auch in diesem Jahr sind es wieder rund 1000 industrielle Arbeitsplätze, die für die »Shareholder« geopfert werden. So wie bereits 2004. Das scheint normal zu werden.

Ehrets 100 Tage

Über die Weihnachtsfeiertage wurde es fast vergessen: Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret ist 100 Tage im Amt. Und bevor es jemand vergessen hätte, sorgte die rathäusliche Pressestelle für die passende Bilanz. Andere muss man nach 100 Tagen nach ihrer Befindlichkeit in der mühevollen Einarbeitungsphase fragen. Ehret nicht. Er hat die Stelle eines neuen Bürgermeisters geschaffen, die Gymnasiumsfrage fest im Blick und hat der Stadthalle zum Roten Punkt verholfen. Die Zusammenarbeit im Gemeinderat ist durchaus positiv, der Wahlkampf längst vergessen. Ein gutes Neues, kann man da nur wünschen, meint -li-

Anzeige

VW GOLF magic
Prozentangaben bezogen auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers!
Preisnachlässe für alle Modelle*
LAGERABVERKAUF
POLO 13% · GOLF 14%
GOLF PLUS 15% · TOURAN 14%
Nur noch bis 31. 12.
SHARAN 17%
PASSAT 15%
PASSAT VARIANT 13%
*ausgenommen GOLF Magic und EU-Fahrzeuge.
Interessiert?
Näheres im Automarkt auf Seite 24.
Gohm + Graf Hardenberg
Aach 07774/5010 · Radolfzell 07732/80040 · Stockach 07771/80070
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 Tel. 07731/8301-0
www.grafhardenberg.de Unternehmen der Graf Hardenberg GmbH.

Ein Ende mit Wut und Tränen

Kverneland macht Standort Gottmadingen endgültig dicht

Von Oliver Fiedler

fiedler @wochenblatt.net

Gottmadingen. Die Hiobsbotschaft drohte schon seit Wochen über den Mitarbeitern und dem Betriebsrat von Kverneland in Gottmadingen.
Die Mitarbeiter waren schon einmal auf die Straße gegangen um die Angst vor dem Verlust ihrer Jobs deutlich zu machen. Am letzten Donnerstag morgen wurde die Furcht zur Gewissheit. Im Rahmen einer Betriebsversammlung gab der Leiter des Werks in Gottmadingen, und Leiter des Bereichs »Heu« bei Kverneland, Bjørn Arve Ofstad, im Namen des Vorsitzenden des Verwaltungsrats, Kjell Armstrong, bekannt, dass man die »Produktionsaktivitäten weiter konzentriere«. Das bedeutet: der Standort Gottmadingen macht zum Ende 2006 dicht, die Produktionsaktivitäten werden in die verbleibenden zwei Produktionsstandorte für Heu, nach Geldrop (Niederlande) und Kerteminde (Dänemark) sowie an einen Subunternehmer in Ostdeutschland verlagert. Für 230 Mitarbeiter bedeutet das das Aus in Gottmadingen. Tränen und Wut prägten die Kundgebung, die gleich anschließend auf der Straße stattfand.



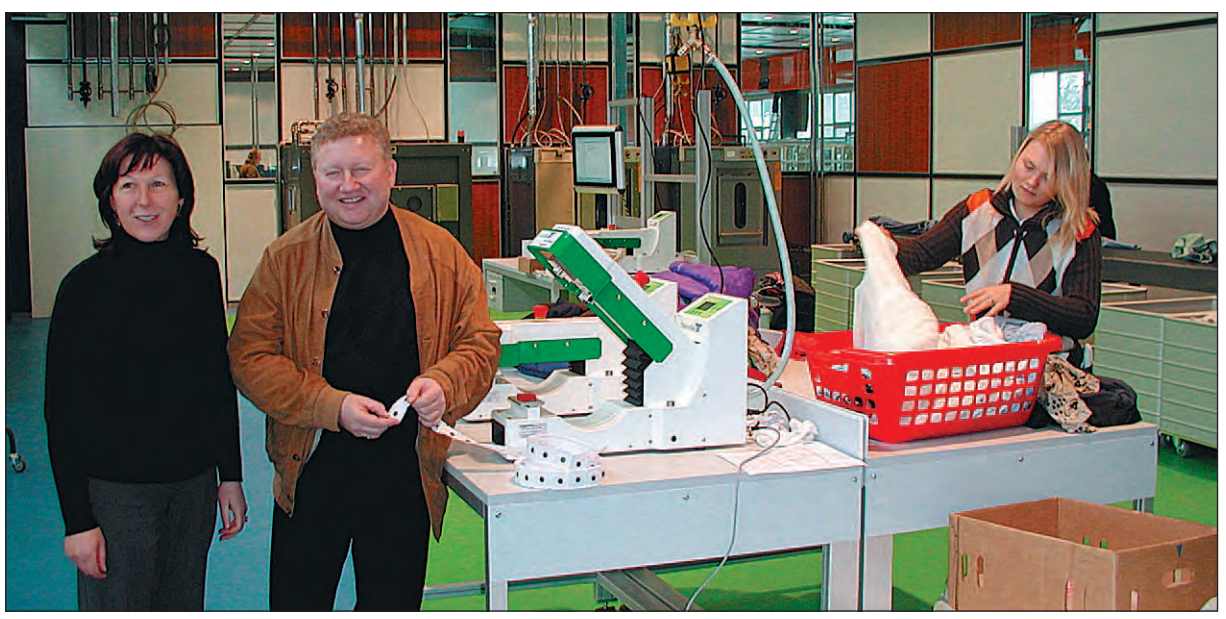
Das Ende von Kverneland und der Landmaschinenproduktion in Gottmadingen kam am Donnerstag morgen. Bürgermeister Dr. Michael Klinger (im Bild links) sieht »Profitgier« als Motiv für die Werksschließung, der Konzern argumentiert mit Sicherung der »langfristigen Wettbewerbsfähigkeit«. swb-Bild: of

Bürgermeister Dr. Michael Klinger machte seiner Wut deutlich Luft: hier werde ein Werk der Profitgier eines Aktionärs geopfert. Auch bei einem Solidaritätsfrühstück am Freitagmorgen fielen deutliche Worte. Arbeits- und Sozialminister sagte, dass es nur um den schnöden Mammon ginge. »Das ist das Schlimmste, was man gemeinhin als Heuschreckenmenthalität darstellt«, so Renner unter Applaus der über 200 anwesenden Mitarbeiter, die zum Teil mit ihren Familien gekommen waren. »Wir hätten auch umsonst arbeiten können, das hätten die nicht angenommen«, machte Betriebsratsvorsitzender Luigi De Felice seine Ohnmacht deutlich. Man habe zuletzt über 15 Prozent Lohnverzicht angeboten. Wie Jo Blaschke von der IG Metall deutlich machte, will er ein endgültiges Aus nach dem Rückzug von Kverneland noch nicht sehen: man wolle nach Chancen suchen, für andere Anbieter zu produzieren, damit die Landmaschinenproduktion nach 135 Jahren hier nicht so kläglich ende.Der Leiter des Bereichs Heu im Kverneland-Konzern, Bjørn Arne Ofstad werde selbst über den Tag der Schließung in Gottmadingen bleiben, da zumindest ein Teil des Vertriebs, und die Gruppenleitung hier verblieben sollten, sagte dieser. Ofstadt gibt Gewerkschaft und Betriebsrat eine Mitschuld, wenn auch er klar machte, dass ein neuer Hauptaktionär hier die Maßstäbe für höhere Gewinne gesetzt habe. Schon im Frühjahr sei deutlich gemacht worden, dass der Standort Gottmadingen, obwohl er seit fünf Jahren keine Verluste mehr macht, 15 Prozent mehr Erlöse erwirtschaften solle. Arbeitsgruppen hätten sich gebildet, doch zu den geforderten Zeitpunkten lagen die Lösungen nicht auf dem Tisch: Der Standort Gottmadingen sei oft wegen Lieferterminen problematisch gewesen, sagte Ofstad in einer eigenen Pressekonferenz.
Es sei darum gegangen die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Kverneland-Gruppe in einem schrumpfenden Markt zu sichern und man habe zuwenig Mithilfe aus Gottmadingen verspürt. Eine Werksschließung sei kurzfristig sicher die teuerste Lösung, deshalb sei die Entscheidung sicher nicht leicht gefallen.

»be-wasch« öffnet seine Tore

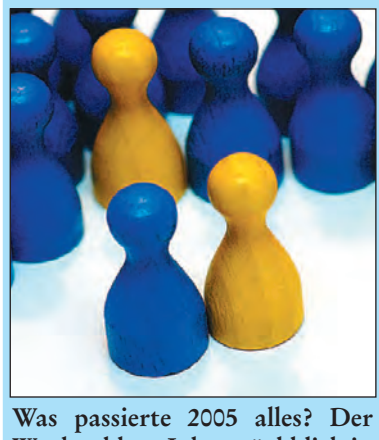
Behinderte finden Arbeit dank High-Tech-Wäscherei / Am 15. Januar Start

Singen (li). Mit einem Pilotprojekt startet »be-wasch« am 15. Januar im Singener Industriegebiet mit einem Werbemonat. Am 29. Januar wird dann die Einweihung sein. Hier ist nicht nur eine Wäscherei auf 1000 Quadratmeter Fläche entstanden, sondern hier wird es ein Integrationsprojekt geben, in dem von den 24 Mitarbeitern 18 behindert sein werden. Dank High-Tech ist es hier möglich, sehr unterschiedliche Arbeitsplätze dazwischenzuschalten.
Geschäftsführer Walter Veser und Marketing- und Vertriebsleiterin Annette Hertz-Eichenrode zeigten gestern erstmals den künftigen Betrieb, in dem bereits fleißig an den Maschinen gelernt wird. Die Wäsche der Kleiderkammer des Roten Kreuzes wird hier gründlich gereinigt und gewaschen. Sechs Behinderte sind schon in Aktion. Sie alle werden hier ganz traditionelle sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse eingehen.
Walter Veser ist selbst Vater von Zwillingen, von denen ein Mädchen behindert ist. Ihn hat die Frage umgetrieben, ob man nicht Beschäftigung für leistungsfähigere Behinderte schaffen könne.
Mit einer Studie zum Projekt »be-wasch« begann Vesers Arbeit. Heute kann er 1,9 Millionen Euro in die neue Wäscherei im früheren Betrieb von Wefa in der Daimler-Straße 1 investieren. Wefa erweiterte an anderer Stelle, die Halle stand leer.
Veser hat viele Partner ins Boot geholt. Mitträger ist jetzt der Paritätische Wohlfahrtsverband. Der Europäische Sozialfonds ist mit dabei, Die Agentur für Arbeit / Job Center schießt Geld zur Schaffung von Behinderten-Arbeitsplätzen zu. Die Deutsche Bank Stiftung hat wie die Software Stiftung je 50 000 Euro auf den Tisch gelegt, die »Aktion Mensch« wird folgen.
Dem Initiator geht es nicht nur um Wäsche, es geht um höherwertige Dienstleistungen, mit denen er Marktlücken finden will. Ein großer Bereich sind die Pflegeheime, die nicht nur Bettwäsche sondern auch Leibwäsche zu reinigen haben. Ein Chipsystem sichert hier die korrekte Rückführung der Kleidungsstücke. Das Hol-und Bringsystem ist hier zudem hilfreich. Aber auch der Privatkunde bekommt seinen besonderen Service: Seine Hemden, Hosen oder sonstige Kleidung kann er 24 Stunden am Tag bringen und auch wieder holen. Er kann sich seine Hemden aber auch direkt an den Arbeitsplatz bringen lassen.
Handwerker und Gewerbetreibende werden wegen ihrer Berufskleidung angesprochen. Zudem wird es ein »be-wasch«-Power-Sponsoring geben.
Über Spenden sollen Paten für das Projekt gewonnen werden, denen Vorträge und Events geboten werden sollen.



»be-wasch« steht in Singen vor dem Start: Geschäftsführer Walter Veser und Vertriebsleiterin Annette Hertz-Eichenrode starten am 15. Januar ein Wasch-und Schulungszentrum für Behinderte in den Räumen Daimler-Straße 1, direkt an der Pfaffenhäule. swb-Bild: li

Diese Woche



Was passierte 2005 alles? Der Wochenblatt-Jahresrückblick in dieser Ausgabe. Seiten 3 bis 13



Eine »Pieta« aus dem 16. Jahrhundert soll bald die Engener Autobahnkapelle bereichern. Seite 15

Ein Fall von BSE ist im Dezember bei einem Landwirt im Kreis Konstanz aufgetreten. **Seite 15**

Landwirte protestieren gegen den riesigen Verwaltungsaufwand auf ihren Höfen. **Seite 15**

Gewerbeschüler sorgen sich um Warmduscher bei der DLRG im Strandbad Horn. **Seite 16**

Am 5. Januar beginnen die Naturschutztage im Radolfzeller Milchwerk mit Ministerpräsident Oettinger. **Seite 21**

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Unsere Email-Adressen:
redaktion@wochenblatt.net
kleinanzeigen@wochenblatt.net
verlag@wochenblatt.net
Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

Anzeige

Natürlich zukunftsorientiert heizen mit Holzpellets.
Setzen bei Ihrer Heizstoffwahl schon heute auf den Brennstoff von morgen.
Sanitär Schwarz
EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNGUNG
Zeppelinstr. 5 · 78 239 Rielasingen
Tel. 07731/93280
www.saniaer-schwarz.de

Dank für Adventskalender

Arlen (swb). Der Adventsweg in Arlen, ja das ist der Weg, den Einwohner der Gemeinde Arlen vom 1. bis zum 24. Dezember jeden Abend um 17.30 Uhr schon neun Jahre gehen. Jeder sucht das neue Fenster, das sich am jeweiligen Tag öffnet. Erfreulich ist, dass es so etwas in einem Dorf gibt. Erfreulich, dass sich immer wieder neu zugezogene Einwohner dieser Aktion anschließen. Erfreulich, dass Kinder und Erwachsene so kreativ sind. Erfreulich ist auch, dass durch diesen Adventskalender der Sinn vom Advent durch die Stille zum Tragen kommt. Erfreulich, dass der Weihnachtsmarktcharakter ausgeschlossen ist. Erfreulich, dass manchmal musiziert und gesungen wird. Erfreulich, dass der Adventskalender im Jubiläumsjahr ganz bezaubernd war.

Arlener sind stolz auf 1000-Jahr-Feier

Das Jahr 2005 neigt sich dem Ende. Die Arlener haben in diesem Jahr Jubiläum »1000 Jahre Arlen« gefeiert.
Lioba Knapp sagt: »Wir sind stolz und dankbar, in diesem Ortsteil zu wohnen. Allen, die zu diesem Festjahr beigetragen haben, herzlichen Dank, verbunden mit dem Wunsch um eine friedliche Zukunft.«

Independiente wieder Sieger?

Singen (swb). Spannende Spiele und eine ausverkaufte Münchried-Sporthalle erwartet man am Freitag, 30. Dezember, ab 17 Uhr: 14 der 16 fußballsporttreibenden Vereine in der Hohentwielstadt haben ihre Zusage für die Stadtmeisterschaft gegeben; die Siegerehrung wird kurz nach 24 Uhr sein. Veranstalter ist wie in den letzten Jahren CFE Independiente Singen.
Gespielt wird über zwölf Minuten ohne Pause. Die beiden Ersten jeder Gruppe kommen in die Zwischenrunde.
Die drei Gruppen setzen sich wie folgt zusammen: Gruppe 1: CFE Independiente, TSV Überlingen/Ried, Hellas Singen und Polisportiva. Gruppe 2: FC Acrei, SV Hausen, DJK Singen, Türk SV Singen, FC Magricos. Gruppe 3: ESV Südstern, Centro Singen, HSK Croatia, Nordstern Singen-Schlatt, SV Bohlingen.

Jedermänner seit 40 Jahren

Singen (swb). Die Singener Jedermann-Sportgruppe kann 2006 ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Zum Jahresausklang trifft man sich am Donnerstag, 29. Dezember 2005, um 19.30 Uhr im Foyer der Waldeck-Halle. Nach dem Jahresbericht, Neuwahlen und wichtigen Infos zum Jubiläumsjahr will man das Sportjahr ausklingen lassen.

Wochenblatt
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31 / 88 00-0
Telefax 0 77 31 / 88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31 / 88 00-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 0 77 31 / 88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31 / 88 00-29
Lokalredaktion Singen
Hans Paul Lichtwald 0 77 31 / 88 00-32
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 38 ersichtlich
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

INHALT

	SEITE
Was Wann Wo/ Veranstaltungen	17
Immobilienmarkt	22 – 23
Automarkt	24
Stellenmarkt	26





- Anzeige -

Großer Möbel & Küchen Lager-Räumungsverkauf im Robin Hood SB-Möbelhaus in Singen

Nur vom 2.1. bis 7.1.2006 Räumungs-Rabatte von 22% bis zu 66%, Polstergarnitur-Inzahlungnahme, Sonder-Finanzierung zu 0,00% effektivem Jahreszins, Kunden-Treue-Rabatt von 11% auf alle Neubestellungen!

SINGEN
Das SB-Möbelhaus Robin Hood startet mit einem Paukenschlag ins neue Jahr, alle Kunden erwartet ein Preisfeuerwerk der Superlative. Während eines Lager-Räumungsverkaufs wegen Umzug des Lagers werden Möbel und Küchen zu sensationell günstigen Preisen abverkauft. Ab Montag, den 2.1.06, Punkt 9.30 Uhr geht's los.
Im SB-Möbelhaus Robin Hood stehen große Veränderungen an. Das gesamte Lager des Möbelhauses soll neu strukturiert und in andere Räumlichkeiten verlegt werden. Doch ein solcher Umzug bedeutet erheblichen logistischen Aufwand, bindet Kapazitäten und kostet Geld.

„Wir haben uns daher entschlossen, den Warenbestand in einem großen Lager-Räumungsverkauf zu veräußern. Die Umlagerung würde letztlich mehr Geld kosten als unseren Kunden die betroffenen Waren zu absoluten Schnäppchenpreisen zu überlassen“, teilt der Hausleiter, Klaus Viol, mit.

„Nur mit radikalen Reduzierungen von **22%, 33%, 44%, ja teilweise bis zu 66%** auf Möbel und Küchen aller Art werden wir in kürzester Zeit freie Kapazitäten im Lager schaffen können“, so der Hausleiter weiter.

Auch auf sämtliche Neubestellungen räumt Robin Hood während des Lager-Räumungsverkaufs ehrliche 11% Treue-Rabatt auf die bereits günstigen Verkaufspreise ein. Wie alle Preisvorteile während des Räumungsverkaufs gilt auch dieser Rabatt auf das gesamte Sortiment, lediglich reduzierte Ware und Werbeangebote sind ausgenommen.

Schließlich gibt es noch ein besonderes Angebot für alle schlauen Sparer. Dazu Klaus Viol: „Wer während unseres Lager-Räumungsverkaufs bei uns eine neue Polstergarnitur kauft, kann sein „altes Schätzchen" bei uns in Zahlung geben. Wir verrechnen Ihnen bis zu 250,- Euro für Ihre alte Polstergarnitur. Bei Lieferung der neuen Garnitur holen wir die alte Ware gleich bei Ihnen ab, ganz unkompliziert." (Werbe- und reduzierte Waren ausgenommen)

Doch das ist noch nicht alles. Wer seine neuen Möbel oder die neue Küche in bequemen Raten zahlen möchte, kann diese vollkommen zinslos finanzieren. Robin Hood bietet zum Lager-Räumungsverkauf eine Sonder-Finanzierung mit 0,00% effektivem Jahreszins und 12 monatiger Laufzeit an. Einfacher kann man kaum zu neuen Möbeln oder einer Küche kommen.

Insgesamt also 4 triftige Gründe den Räumungsverkauf bei Robin Hood auf keinen Fall zu verpassen.

Während der Aktion hat Robin Hood in der Industriestraße 11-13 in Singen wochentags durchgehend von 9.30 bis 19.00 Uhr und am Samstag, den 7.1.2006 von 9.00 bis 20.00 Uhr geöffnet - ein Muss für jeden, der ab sofort Qualitätsmöbel und Küchen zu ganz kleinen Preisen einkaufen will.

,,Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr und würden uns über einen Besuch in den nächsten Tagen sehr freuen", so Klaus Viol abschließend.

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Saeco
NEU im Nordstadt-Shop
Hohenhewenstr. 27, Singen, Tel. 0 77 31/18 34 49
• Kaffeemaschinen (Verkauf + Zubehör + Reparaturen)
• Mäder-Swiss-Kaffee
• Lotto-Annahmestelle • Kinder-Secondhand

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 – 9 · 78239 Rielasingen
Tel. 0 77 31/5 16 59 · Fax 0 77 31/2 70 06





Servicekalender

NOTRUFE

Für alle

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111
	08 00 / 11 10 222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Einsatzleitung Dorfhelferinnen:	
Jutta Gold	07731/795504

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Für alle

Do., 29.12.: Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen und See-Apotheke, Hauptstr. 223, Gaienhofen
Fr., 30.12.: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen
Sa., 31.12.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen
So., 1.1.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell
Mo., 2.1.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6b, Radolfzell
Di., 3.1.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen
Mi., 4.1.: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

31.12.05 / 01.01.06:
Dr. BOOS, Torkelweg 16b, Singen, Tel. 07731/62200

Abfall

Singen

Altpapier: Mo., 2.1. (Bezirk 04), Di., 3.1. (05), Mi., 4.1. (06)
Gelber Sack: Mo., 2.1. (Bezirk 01), Di., 3.1. (02), Mi., 4.1. (03)
Roter Deckel: Mo., 2.1. (Bezirk A), Di., 3.1. (B), Mi., 4.1. (C)

Rielasingen

Biomüll: Mi., 4.1. (RW + Arlen)

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT
DECKER
BESTATTUNGEN
Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de





Vom OB-Kandidaten zum Zauberlehrling: Oliver Ehret ließ sich beim Stadtfest im alemannischen Dorf von Piccolo verzaubern. swb-Bild: of

CDU-Fraktion im Wechselbad

Die Singener CDU hat einen Minister gewonnen und den OB-Posten nicht verloren. So einfach ist die Bilanz 2005 für die Fraktion. 138 Stimmbürger haben ihnen Oliver Ehret als Oberbürgermeister geschenkt.

Er hat mit einem parteiübergreifenden Unterstützerkreis dafür eine Menge Arbeit leisten müssen. Jedes andere Ergebnis wäre aber zur innerparteilichen Katastrophe geworden, denn die CDU hatte es sich bei diesem Wahlgang selbst besonders schwer gemacht.

Selbst Parteivorsitzende Dr. Inge Kley wähnte sich in einem dauernden Wechselbad der Gefühle. Aber irgendwann war ihr klar: Wenn sie nicht die Führungsaufgabe übernimmt, geht es daneben.

Plötzlich waren die Berührungsängste mit der Neuen Linie weg und deren Vorsitzender Lukas Semsi war als stellvertretender Vorsitzender im Unterstützerkreis irgendwann der eigentliche Wahlsieger.

CDU-Fraktionsvorsitzende Veronika Netzhammer wollte einen anderen OB-Kandidaten, tat im Wahlkampf dann allerdings ihre Pflicht. Sie war spätestens seit der Aldi-Diskussion im Clinch mit Andreas Renner gelegen und konnte sich auch jetzt mit der Schaffung eines Bürgermeister-Postens in Singen nicht anfreunden und enthielt sich im Gemeinderat.

Für die CDU-Fraktion war dies ein weiteres Wechselbad der Gefühle: Außer den drei Mitgliedern des Fraktionsvorstands stimmten die anderen 14 Mitglieder für die Bürgermeister-Stelle.

Das war nicht die erste Niederlage für die Fraktionsvorsitzende.

Eine Probeabstimmung über eine Neuwahl der Fraktionsspitze endete im Herbst im Patt: Fünf gegen Fünf bei einer Enthaltung. Während sich die anderen Fraktionen im Singener Gemeinderat bereits nach der OB-Wahl positioniert haben, tut sich die CDU weiter schwer.

Sie sei führungslos, wird von Mitgliedern beklagt. Es seien keine personellen Alternativen da, wird ins Feld geführt. Veronika Netzhammer hat sich in den letzten Wochen in die Materie richtig hineingekniet, bestätigen selbst Kritiker in der Fraktion.

Dass aus ihr und Oberbürgermeister Oliver Ehret noch einmal richtige (partei-)politische Freunde werden, glaubt am Jahresende 2005 allerdings in Singen kaum einer.

Hans Paul Lichtwald

Was ist ein Amtsverweser?

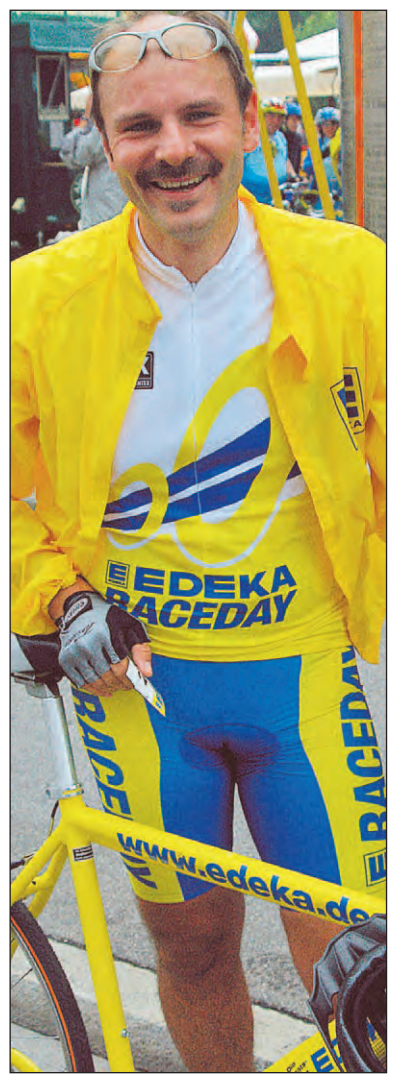
Im Fall von Bernd Häusler wohl ein künftiger Bürgermeister

Der 26. April 2005 hat wie kein anderes Datum die Abläufe des Jahres geprägt. Um 10.20 Uhr gab es eine großartige Veranstaltung in der Aula des Hegau-Gymnasiums 60 Jahre nach dem Krieg über die damalige Schülerspeisung durch die Schaffhausener Bürger. Einer hatte es eilig: Oberbürgermeister Andreas Renner. Er begrüßte die rund 400 Schüler und eingeladene Zeitzeugen. Er stand spürbar unter Druck, denn er musste nach Stuttgart. Dort sollte am Mittag das neue Landeskabinett von Ministerpräsident Günther Oettinger vorgestellt werden. Als Renner im Dienstwagen den Singener Ortsausgang erreicht hatte, klingelte das Telefon. Es war der neue Ministerpräsident. Jetzt sei alles klar, Renner werde Sozialminister des Landes.

Am Abend zuvor hatte ihm Oettinger die neue Option bereits mitgeteilt. Er werde Nachfolger von Tanja Gönner, mit der er erst im Frühjahr den neuen Funktionstrakt des Singener Hegau-Klinikums eingeweiht hatte. Damit endete eine Wartezeit von rund sieben Monaten, eine Hängepartie, wie sie die Politik in der Region noch nie erlebt hatte. Das WOCHENBLATT hatte seit Januar geschrieben, Renner könne den ohrfeigenden Christoph Palmer im Staatsministerium beerben. Aber Renner schwieg weiter. Er setzte nur unermüdlich Fakten: Am 24. April war der erste Spatenstich für die Singener Stadthalle, seine letzte Tat als Oberbürgermeister, die nach außen hin sichtbar bleiben wird.

Für den Dienstag, 26. April lief dann alles wie am Schnürchen. Sein erster Anruf nach der Kabinettsentscheidung galt Hauptamtsleiter Bernd Häusler. Die eine Frage war, ob er als Nachfolger kandidieren werde. Wenn Nein, ob er die Rolle des Amtsverweser übernehmen könne. Häusler wollte. Renners Libero im Singener Rathaus übernahm die Aufgabe pflichtbewusst. Am Abend nahmen sie beide an der Taufe des Singener Jahrbuchs im Gemeinschaftshaus von Alusingen teil. Singen schien wie gelähmt: An Renners Schritt nach Stuttgart hatten viele nicht mehr geglaubt. Jetzt war er plötzlich weg!

Bewusst wurde vielen in diesem Augenblick auch, welche Machtfülle Renner gehabt hat. Er hatte keinen Bürgermeister als Stellvertreter mehr, nur vier ehrenamtliche Repräsentanten, die ihn bei den GmbHs zum Beispiel nicht ersetzen konnten. Also musste ein Amtsverweser her! An den Begriff hat sich keiner gewöhnen können. Immer wieder gab es die Frage, was der eigentlich verwese? Er sitzt eben auf einem verwaisten Stuhl, dem des Oberbürgermeisters.



Macht eine gute Figur: Bernd Häusler. swb-Bild: of

Häusler, der bisher eher ein stiller Verwaltungsmann mit allerdings hohem Wirkungsgrad war, eroberte die Herzen der Singener im Sturm. Vertrauensvoll und sachorientiert ging er zu Werke. Vor allem wusste er sehr genau, was er darf und was nicht. Mit dem Gemeinderat brachte er die Stadthalle weiter, bereitete die Verkehrslösung glänzend vor. Beim Hegau-Gymnasium war er mit Augenmaß an der Arbeit. Und er leitete die OB-Wahl geschickt.

Zwischen dem ersten und zweiten Wahlgang der OB-Wahl wurde der Ruf immer lauter: »Wenn der kandidiert hätte . . .?«

Jetzt kandidiert er ja, allerdings für den wiedergeschaffenen Posten des Bürgermeisters, also des hauptamtlichen Beigeordneten. Oberbürgermeister Oliver Ehret und Häusler arbeiten vertrauensvoll zusammen, die Übergangszeit nach Renners Berufung hatte zudem deutlich gezeigt, dass an der Rathausspitze eine Position fehlt. Zur großen Mehrheit im Singener Gemeinderat für die neue Stelle gehörte auch der Hinweis aus der SPD: Eigentlich habe Häusler die Arbeit ja schon unter Renner gemacht.

Hans Paul Lichtwald



Kein weißer Rauch über dem Hotel »Widerhold«: CDU-Vorsitzende Dr. Inge Kley hatte auch keine Papstwahl zu verkünden, doch ihre Partei hatte mit Oliver Ehret ihren offiziellen OB-Kandidaten gefunden - ein Grund zur Freude. swb-Bild: of

Hängepartien zum Jahreswechsel

Während seines ministerialen Wartestands sei in Singen immer noch mehr als in Konstanz gelaufen, entschuldigte sich Andreas Renner im Frühsommer dieses Jahres. Er hat die Stadthalle im letzten Herbst durchgesetzt und den ersten Spatenstich als letzte OB-Amtshandlung zelebriert. Sie wird seine Handschrift tragen.

Mit der Gemeinderatsklausur im Februar hat Renner der Stadtplanung eine neue Priorität zugewiesen. Das war richtig so, bleibt aber seinem Nachfolger im Amt als Aufgabe. Ein Thema daraus ist die Attraktivierung der City. Ob sie nun überdacht wird oder nicht: Die Diskussion um die Zukunft des Einzelhandels in der Stadt muss offensiv geführt werden. OB Oliver Ehret ist hier eingestiegen und jede Wette: es gibt in Singen auf jeden Fall einen Geschäftsmann, der vor seiner Haustür bald die Singener Welle haben wird.

Bis Ende März soll die Frage nach dem Kunsthallen-Areal auf das Tapet kommen. Die Stadt hat 500 000 Euro Verkaufserlös für die Finanzierung der Stadthalle hier in den Haushalt eingesetzt. Das Geld muss fließen! Kommt jetzt eine Passage auf dem ganzen Areal zwischen Kunsthalle, Thurgauerstraße und Freiheitstrasse? Das ist seit mindestens einem Jahr ebenso eine Hängepartie. Das ist übrigens ein Begriff aus dem Schach, wenn keiner weiter weiss und die Zeit eigentlich abgelaufen ist.

Die Nahversorgung ist als Konzept offen. Gibt es irgendwann einmal ein Versorgungszentrum an der Uhlandstraße? Wird es neben Aldi an der Industriestraße einen weiteren Versorger künftig geben? Wo sollen die Menschen vom Berliner Platz in naher Zukunft einkaufen?

Und wie wird es mit der Kultur in ihrer Breite in Singen weitergehen? Die Stadthalle wird vieles - auch personell - ändern. Aber der »Main Stream« ist nicht alles, vor allem nicht in der Kultur. Vor allem zur Zukunft der »Färbe« braucht es da bald Antworten.

-li-

Hoffen auf den Hegau-Tower

Singen braucht den städtebaulichen großen Wurf

Vor einem Jahr standen wir kurz vor dem Baubeginn des Singener Hegau-Towers. Heute wieder. Dazwischen lag ein OB-Wahlkampf - und eine Singener Hängepartie. Der OB-Wahlkampf hatte für das Projekt eine gute und eine schlechte Seite: Gut ist, dass globale Anfeindungen vom Tisch sind. Schlecht ist, dass Zeit verloren ging und neue Pflöcke eingeschlagen werden mussten. Oberbürgermeister Oliver Ehret hat es getan. Was im Wahlkampf von eigentlich allen mit einem Fragezeichen versehen wurde, steht weiter unumstößlich im Raum: Der Hegau-Tower wird kommen, alle Hoffnungen ruhen auf ihm.

Ehret hat immer gesagt, die Auslastung zum Start müsse gesichert sein, er will mehr als 50 Prozent Belegung und das nicht als Null-Summen-Spiel. Das heißt, neues Kapital und damit neue Unternehmungen müssen den Weg nach Singen finden. Das ist die Aufgabe für GVV-Geschäftsführer Roland Grundler, der nach erheblichen Planungskosten und Vorleistungen andererseits auch die Unterstützung der Politik braucht. Alle Städte ringen derzeit um Alleinstellungsmerkmale. Singen auch. Die Landesgartenschau 2000 ist vorbei, am Hohentwiel kann man nichts abbeißen. Der Hegau-Tower ist eine solche Chance, was viele Unternehmen schon erkannt haben. Nachdem Architekt Jahn seine Tower weltweit baut, reduziert er sich selbst. Für Singen aber gibt es eine neue Variante: Die City und der Tower. Wird die Innenstadt in Teilen überdacht, ist dies ein Standortvorteil für die nächsten Jahre. Gelänge der Sprung über die Bahnlinie in den Süden, was der Ideenwettbewerb zum Maggi-Areal vor Jahren aufgezeigt hat, dann hätte Singen nicht nur eine erweiterte City, sondern auch den Gegensatz zwischen Süden und Norden auf einen Schlag aufgehoben. Das alles sind Visionen oder gar Träume. Doch elf Jahre Renner haben der Stadt ein neues Selbstbewusstsein gegeben. Denn nur durch Erfolg der Stadt können die sozialen Probleme gleichzeitig finanziert werden.

Hans Paul Lichtwald



So wird er aussehen, der Hegau-Tower: GVV Geschäftsführer Roland Grundler und der kaufmännische Leiter Heinz Rapp (rechts) präsentieren die Singener Vision vom Jahn-Tower. swb-Bild: li



Mit 75 Jahren ging Konrad Diesch als Krankenhauspfarrer in den Ruhestand. Über 35 Jahre hatte er in Singen gewirkt. 2005 war ein Jahr des Wechsels: Auch Pfarrer Gebhard Reichert ging in den Ruhestand. Sie hatten damals gemeinsam in Herz Jesu ihren Dienst in Singen angetreten. swb-Bild: li

DAS AUTOHAUS BRÜTSCH WÜNSCHT ALLEN KUNDEN EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2006! WWW.AUTOHAUS-BRUETSCH.DE

Umfahrung fest im Blick

Im Stadium der Vorplanung / Rückenwind vom Land

Es gibt seit diesem Jahr einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss in Rielasingen, wie das Problem der Ortsumfahrung gelöst werden kann. Damit besteht die Chance, die unendliche Geschichte von Rielasingen doch noch zu einem Ergebnis in dieser Generation zu bringen. Bewegung in die Diskussion gebracht hatte im Sommer 2004 Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg, der sich die Lage vor Ort genau angeschaut hatte. Doch er war zu optimistisch und holte sich in Stuttgart gleich selbst eine blutige Nase.
Ist es nun eine Bundesstraße oder eine Landesstraße? Der Bund nahm die Umfahrung nicht in den Bundesfernstraßenplan auf, das Land wollte dann auch nicht. Am zweiten Teil arbeitet von Ungern-Sternberg. Wichtig war es, erst einmal eine gemeinsame Trassenplanung auf die Reihe zu bringen. Dafür hatten Singen und Rielasingen ihre Verkehrsplaner an einen Tisch gebracht und die Varianten mit dem Regierungspräsidium abgeklärt. Spätestens seither sind alle Fakten unstrittig, auch wenn es kürzlich bei der Bürgerversammlung mehrere Stimmen gab, die alles bestreiten wollten. Bürgermeister Ottmar Kledt zitierte in der Bürgerversammlung das WOCHENBLATT mit der Kommentierung: Entweder klappt es jetzt mit der Ortsumfahrung oder es wird sie nie mehr geben! Kledt weiß sehr genau um die Gefahr, eine solche Chance zu zerreden. Da sind viele Gemeinderäte bekanntlich Weltmeister in dieser Disziplin.

Schwerlastverkehr direkt zur Autobahn

Es geht bei der Umfahrung um zwölf Millionen Euro für die Landesstraße, bestätigt Hartmut Riester im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Die müsste das Land aufbringen. Die Anbindung an die Rielasinger Straße würde die Gemeinde weitere 0,7 Millionen Euro kosten. Bisher ist eine stumpfe Anbindung an die Rielasinger Straße auf Höhe des Heidenbühls vorgesehen. Das würde auch reichen, weil der Schwerlastverkehr von der Grenze her nach dem Roseneggtunnel gleich Richtung Gottmadingen/Hilzingen und damit Richtung Autobahn weitergeleitet würde. Das würde eben auch das Verkehrsaufkommen rund um den Singener Ebert-Platz entlasten.
Derzeit laufen Vermessungsaktivitäten auf der Rielasinger Gemarkung für die Vorplanung. Dafür hat das Land inzwischen immerhin finanzielle Mittel frei gemacht. Schwierig ist die Frage der Zeitplanung. Im Jahr 2010 könnte eine solche Umfahrung im besten Falle stehen. 2015 könnte realistischer sein.
Unterdessen steigt vor allem der Schwerlastverkehr auf der Rielasinger Straße weiter. Teile des Handels leiden darunter, haben aber andererseits auch Angst, was passiert, wenn die Verkehrsberuhigung einmal wirklich hier greift.

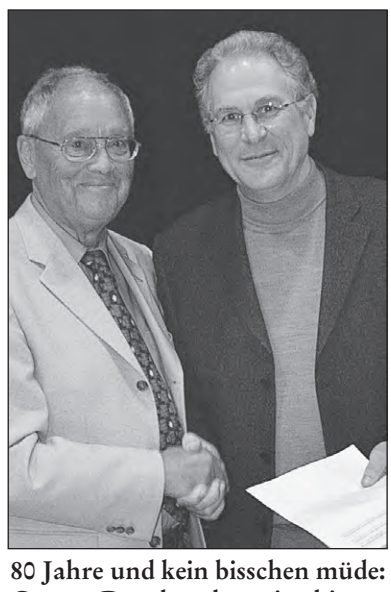
Hans Paul Lichtwald



Bei Kaiserwetter feierten die Arlener ihr Jubiläum mit einem großen Straßenfest. Selbst Bürgermeister Ottmar Kledt verwandelte sich in einen mittelalterlichen Schultes vor der schönen Kulisse von Arlen bei seiner Begrüßung der Festgäste. swb-Bild: li

Arlener können zünftig feiern

Am Ende des Jahres 2005 fragt keiner mehr nach, ob die 1000-Jahr-Feier der Arlener historisch so genau belegt ist. Fest steht, dass die Arlener auch nach 1000 Jahren immer noch munter ihre Geschichte feiern können.
Kreisarchivar Wolfgang Kramer hatte seine Unbedenklichkeitserklärung zum Fest gegeben und selbst den Festvortrag gehaltvoll gehalten. Die Arlener können auf jeden Fall die gleiche Urkunde zweimal hoch leben lassen, wenn die Nachbarn aus Stein am Rhein das Fest am exakten Termin ihrerseits feiern.
Ein Jahr lang war der ganze Ortsteil in Aufregung, zumal das Straßenfest mit viel historischen Anlehnungen ein Höhepunkt in der ganzen Region werden sollte. Tausende Besucher kamen und attestierten, dass hier ein Ortsteil mit Engagement und Akribie an der eigenen Geschichte gearbeitet hat. Das gelang alles spielerisch und brachte deshalb den Arlenern viele Sympathien ein. Das Theaterstück um die Zehntabgabe war glänzend, auch wenn es am Sonntag dann unterm Regenschirm miterlebt werden musste.
Ja, die Arlener können zünftig feiern. Sie taten es fast das ganze Jahr über. Dass es im KulturPunkt Wirteprobleme gab, hat viele schon arg erschüttert. Viele Arlener hatten für die Erhaltung der "Gems" gekämpft, im Herbst war plötzlich die Türe zum Lokal geschlossen. Der Gemeinde ist die Wiederverpachtung im zweiten Anlauf wieder gelungen. Jetzt hoffen alle auf bessere Zeiten. -li-



80 Jahre und kein bisschen müde: Günter Dauth steht weiterhin an der Spitze des Kulturausschusses in Rielasingen-Worblingen. Kledt gratuliert ihm.

Gedränge am Ortseingang

Kommt zweiter Lebensmittel-Discounter an den Aldi-Kreisel?

Die mahnenden Worte von Gemeinderat Josef Brütsch sind schon länger her: Die Gemeinde soll sich darum kümmern, dass der Penny-Markt vielleicht doch noch auf dem bestehenden Platz erweitern kann. Ein Auszug an den Rand der Gemeinde würde die fußläufige Versorgung kräftig beeinträchtigen.
Standortfragen in der Gemeinde beschäftigen naturgemäß Handel, Handwerk und Gewerbe, deren Vertreter HHG sich bei den Diskussionen immer wieder zu Wort meldet. Vorsitzender Lothar Reckziegel weiß, dass gerade Penny seit Jahren mit dem Gedanken des Umzugs spielt.
Bisher gab es aber keine Möglichkeiten, ein anderes Grundstück von der Gemeinde zu erwerben. Das hat sich inzwischen geändert, denn mit dem Gewerbegebiet im Norden am Kreisel bestehen plötzlich ganz andere Optionen. Aldi ist schon länger da, der Getränkemarkt hat den Ortskern auch schon verlassen und jetzt wird das Gedränge groß. Reckziegel kennt die Varianten: Penny, Plus und Lidl haben Interesse an einem neuen Standort hier. Da habe der Gemeinderat im kommenden Jahr zu entscheiden, wer hier zum Zuge kommt.
Reckziegel sieht die Grundversorgung im Ort nicht gefährdet. Münchows Edeka-Markt sei auf jeden Fall gut. Hier stimme Qualität und Service. Penny am bisherigen Standort zu belassen, wäre nach seiner Meinung das Beste.
Da komme ein anderes leidiges Thema hinzu, die Bahnlinie. In Singen sind die Schienen der Etzwieler Bahn an der Georg-Fischer-straße verschwunden, warum nicht auch in Rielasingen? Käme der Bahnhof hier weg, könnte die Gemeinde neue Entwicklungen in Ortskernnähe steuern.
Mit zwei Discountern am Aldi-Kreisel hat Lothar Reckziegel aber auch grundsätzliche Probleme: Sehe man das breite Sortiment der künftigen Anbieter, gehe dies zu Lasten des Mittelstandes im Ort. Das Gedrängel am Ortseingang hat schon dazu geführt, dass eine neue Spielothek kommen wird. Der Gemeinderat hat dazu grünes Licht gegeben und auch geben müssen.
Nur Volljährige sollen demnach hier Zugang haben. Für die Freizeitbranche in unserer Region ist es ein neuer Anbieter. Auf dessen Ausrichtung darf man gespannt sein. Der örtlichen Nahversorgung wird es kaum dienen.

Hans Paul Lichtwald



Als Heimatforscherin hat sich Gertrud Streit einen Namen gemacht. Die Rielasinger Ehrenbürgerin feierte ihren 90. Geburtstag. Die Rattlinger Narren leben bis heute von ihrer Aufarbeitung der lokalen Geschichte. Einer der Narrengrößen feierte auch den 90. Geburtstag: Franz Schaffart.



Das künftige Neubaugebiet Oberstraß hat im Jahr 2005 Konturen angenommen. Mächtige Erdbewegungen waren dafür möglich. Für Worblingen wird dies die große Chance, Kindergbarten und Schule längerfristig zu sichern. swb-Bild: li

Die Kasse ist leer

Verena Manuth geht offen damit um

Der Verwaltungshaushalt brauchte auch 2005 einen Zustupf aus dem Vermögenshaushalt. Das kennzeichnet die Finanzlage in der Doppelgemeinde Rielasingen-Worblingen. Es wird auch 2006 weiter gespart werden müssen, der Musikschule Westlicher Hegau werden 20 Prozent Zuschusskürzungen auferlegt. Da sei nicht auf dem Mist von Rielasingen-Worblingen gewachsen, wiegelte Bürgermeister Ottmar Kledt bei der letzten Bürgerversammlung ab. Da seien andere Mitgliedsgemeinden schon vorgeprescht.
Das Sparen ist Kledt dennoch nicht schwer gefallen, denn die laufenden Kosten räumen einfach die Kassen leer.
Das ist mit ein Grund, warum einmal mehr niemand in der Gemeinde von der Sporthalle spricht: Mit Rücklagen, Zuschüssen und Schulden könnte man sie bauen, aber hinterher nicht betreiben. Herrin über die leere Kasse ist Verena Manuth, seit gut eineinhalb Jahren Kämmerin der Gemeinde. Zuletzt hat sie auch für den Gemeindetag die Finanzzusammenstellungen im Kreis gemacht. Mit ihrer Arbeit sie sich bereits ein gutes Ansehen geschaffen. Ihr Vorteil: Sie macht keine Show sondern schafft auch dann Transparenz, wenn zum Beispiel Gemeinderäte verstehen wollen, was hinter den Zahlenwerken steht.
Die Gemeinde braucht dringend Zuwachs. Ohne Neubaugebiete geht es nicht. Die Zahlen in den Kindergärten sind eindeutig, denn ohne neue junge Familien sind die bisherigen Gruppen nicht zu halten. Vor allem im Worblingen wird hier auf das Neubaugebiet Oberstraß gesetzt. Die KEG selbst vermarktet den Tiefen Brunnen, die GVV ist mit dem toskanischen Haustyp auf dem Fabrikgut erfolgreich. Und auch die Fabrikinsel wird 2006 neu belebt. Das alles ist nötig, um Geld in die Kassen zu bringen. Erst kommt der Verkauf von Grundstücken - und dann die Steuereinnahme von den Neubürgern. Verena Manuth hat die Strukturen für die Zukunft durchschaubar gemacht. Wer Wunder will, der muss sich eben eine andere Adresse suchen. -li-



Komplett ist die Seelsorgeeinheit Aachtal jetzt auch wieder personell. Neben Pfarrer Markus Ramminger (links) übernimmt Bertram Herbstritt (Mitte) die Verantwortung. Diakon Wilfried Ehinger unterstützt die Geistlichen als weiterer Hauptamtlicher. swb-Bild: li

ALDI informiert

...ab Mittwoch, 28. Dez.

• Super kompakt! • Super leicht! • Super mobil!



je 999,–*

Computer-Bild Ausgabe 20/2005

Testergebnis **GUT 1,74**

Preis-Leistungs-Verhältnis **SEHR GUT**

Fazit: Das „Medion MD 96400" ist recht schnell, leise und wiegt nur knapp über 2 Kilogramm. **Für 999 Euro gibt's ein ordentliches Software-Paket, DVD-Brenner, TV- und Radio-Empfänger sowie Notebook-Maus und Headset dazu.**

Hochleistungs Li-Ionen Akku!

Wireless Multimedia Entertainment Design Notebook
mit 12,1" kristallklarem TFT Display, mobilem Analog und DVB-T TV-Tuner

AMD Turion™ 64 Mobile Technologie ML-30 mit AMD PowerNow™! Technologie 1,6 GHz, 64Bit Unterstützung

DVB-T: Analog- und Digital-TV
(Vorausgesetzt, am Standort wird Digitalempfang angeboten.)

Radio-Tuner
Über den Radio-Tuner können Sie Ihr Notebook als FM-Radio nutzen.

12,1" kristallklares TFT Display
(W-XGA Auflösung 1280 x 800 Pixel)

Panasonic 8x Multi Standard DVD/CD-Brenner mit Dual Layer Unterstützung

ATI® Mobility™ Radeon™ Xpress 200 PCI-Express Grafik mit bis zu 128 MB Shared Memory

Wireless LAN
Drahtloses Arbeiten durch WLAN*
54 Mbit/s, IEEE 802.11g

Western Digital 60 GB Festplatte

512 MB DDR-RAM Arbeitsspeicher
„Beide Speicherbänke belegt."

Dolby DIGITAL AUDIO OUT (S/P-DIF optisch)
Für das digitale Heimkinoerlebnis mit optimalem Klang!
(Nur in Verbindung mit einem entsprechenden Lautsprechersystem. Nicht im Lieferumfang enthalten.)

- SD/MMC & Memory Stick Kartenleser
- 2 integrierte Lautsprecher • 3 x USB 2.0
- Firewire IEEE 1394 • 4 Schnellstarttasten
- Netzwerkcontroller 10/100 Mbit/s.
- Integriertes Touchpad mit 2 Maustasten
- 56K/V.90 Modem inkl. Modemkabel

* Vorausgesetzt am Standort befindet sich ein WLAN Access Point.

Mit umfangreichem Software-Paket!
Vorinstalliert und auf DVD oder CD-ROM. OEM Versionen.

- Microsoft® Windows® XP Home Edition SP2
- Microsoft® Works® 8
- Medion Home CinemaXL • Videon
- eTrust Anti Virus • AOL 9.0 • DivX
- Nero Burning ROM 6[1] • Nero Recode 2·SE[1]
- WISO Mein Geld 5.0 SE...

[1]Sie dürfen nur Kopien des Materials erstellen, dessen Urheberrechtsinhaber Sie sind bzw. für das Sie vom Urheberrechtsinhaber eine Kopiererlaubnis erhalten haben. Wenn Sie nicht der Urheberrechtsinhaber sind bzw. keine Kopiererlaubnis vom Urheberrechtsinhaber erhalten haben, verletzen Sie möglicherweise das Urheberrecht und unterliegen eventuell Schadensersatzansprüchen.

5 IN 1
- DVB-T Digital-TV Tuner
- Analog-TV Tuner
- FM-Radio Tuner • DVD-Player
- Videorekorder

3 Jahre Garantie Vor-Ort-Service. Inkl. 365 Tage Hotline.

Inkl. umfangreichem Zubehör.

System Recovery powered by **Symantec** www.symantec.com

Laminiergerät
Platz sparend durch Backloader-Funktionalität!
Laminiert bis zu DIN A4.
- für **80 mic** und **125 mic Folien** sowie für Kaltlamination • Überhitzungsschutz
- manuelle Temperatureinstellung

Inkl. Starter-Kit.

Set 15,99*



3 Jahre Garantie

Aktenvernichter
Papiereinzug: max. 7 DIN A4 Blätter à 75 g/m².
- **Kreuzschnitt**
- **Partikelgröße ca. 4 x 25 mm**
- Eingabebreite ca. 23 cm
- Auffangvolumen ca. 21 Liter
- **automatische Start-/Stopp-Funktion**
- Rücklauf-Funktion bei Papierstau



3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

25,99*

Ordner, DIN A4
je –,79*
Rückenbreite ca. 8 cm.



50 Prospekthüllen
DIN A4
Dokumentenecht.
je 50er-Pckg.
–,69*



10 Schnellhefter
DIN A4
Teilweise transluzent.
je 10er-Packung
–,89*



Laminierfolien – 80 Micron
- **40 Folien** für DIN A4 **oder**
- **Mix Pack**

je Set 2,59*



Kopier-Papier, DIN A4
Holzfrei. 80 g/m².
500-Blatt-Packung
2,99*



Für Ihre Büro-Arbeit!

Rex OFFICE

Haftnotiz-Würfel
480 Blatt
Wiederablösbar.
Gelb oder Pink.
je –,99*

Free-Ink-Roller oder -Needlepoint
1,15*
je 4er-Set

4 Textmarker
je 4er-Set
–,75*
4 Marker in versch. Farbsortierungen.

3 Korrektur-Roller
Sofort wiederbeschreibbar.
je 3er-Set 1,99*
Bandlänge ca.: 10 m
Bandbreite ca.: 5 mm

Klebstoff-Set
- **1 Stick • 1 Film,** mit Abroller
- **1 Sekundenkleber** tesa®
- **1 Vielzweckkleber**

Set 2,29*

Collegeblöcke, DIN A4
80 Blatt. Liniert oder kariert.
je –,59*

Briefblöcke, DIN A4
100 Blatt. Kariert, liniert, oder blanko.
je –,69*

Kunststoff-Register
DIN A4
Versch. Ausführungen.
je Pckg.
1,19*

3 Eckspanner-Mappen
DIN A4
Stabiler Kunststoff.
je 3er-Pckg.
1,79*

Ordnungs-Systeme
- **2 Utensilienboxen**
- **6 Magazinboxen**
- **1 Schubladenbox**

oder
- **1 CD-Box**

1,99*
je System

Aus stabiler Pappe.

Briefumschläge
100-Stück-Packung
- **C6,** selbstklebend, ohne Fenster
- **DIN lang,** selbstklebend, mit **oder** ohne Fenster

je 60-Stück-Packung
–,69*

CD-ROM Steuer 2005
- **alle Gesetzesänderungen für das Steuerjahr 2005 berücksichtigt**
- **druckt direkt in die neuen Formulare vom Finanzamt** oder auf Blankopapier
- versendet die Erklärung per Internet – mit ELSTER-Funktion
- komfortable Übernahme der Vorjahres-Daten

4,99*
Mit 36-seitigem Begleitheft.

Schülerhilfe / Abitur-Box 8-teilig
Kompaktes Prüfungs- und Basiswissen der Oberstufe zum Lernen, Nachschlagen und Wiederholen!
- **Chemie • Deutsch • Englisch**
- **Geographie...**

8-teilige Box Je Buch 190–230 Seiten.

15,99*

MD 8803 Game PC
Neueste Technologie trifft Design!

Intel® Pentium® D Prozessor 840
3,2 GHz, 2 x 1 MB Cache, 800 MHz FSB

Riesige 360 GB Festplatte!

1024 MB Arbeitsspeicher

Maximale Spiele-Performance, höchste Bildqualität, realistischere Effekte – noch nie war PC-Grafik lebendiger!

Integrierter 8 in 1 USB 2.0 Kartenleser!

1.399,–*

Farbige Multifunktionsanzeigen!

Design Metallgehäuse mit hochwertiger Aluminium-Front. Beleuchtete Gehäuselüfter an Front und Rückseite.



Arbeitsspeicher 1024 MB DDR2 RAM mit 533 MHz 64 Bit Dual Channel Memory
(1 Bank frei zur Aufrüstung)

Seagate 360 GB Festplatte 8 MB Cache, S-ATA 150 Interface, superschnelle 7.200 U/Min.

NVIDIA® GeForce™ 6800 GS
256 MB GDDR3 Speicher, PCI-Express x16 Bus-Konzept DVI, VGA und TV-out (S-Video, Component [YUV; YPrPb])
setzt neue Maßstäbe für 3D-Grafik am PC
Realitätsnahe Lichteffekte, kristallklare ruckelfreie Bilder und optimale Wiedergabe von HD-Formaten.
Maximale Spiele-Performance, höchste Bildqualität, realistischere Effekte – noch nie war PC-Grafik lebendiger!
NVIDIA® SLI™ Grafik Technologie vorbereitet. Einfach zweite SLI™ fähige Karte (6800 GS) nachrüsten, SLI™ aktivieren und je nach Anwendung von bis zu doppelter Grafik-Performance profitieren.

CDs und DVDs direkt bedrucken*
* Lightscribe Rohlinge werden benötigt

Sony 16x Dual Layer, Multi-Standard DVD-/CD-Brenner mit Lightscribe Technologie – CDs/DVDs brennen und in Laserdruckerqualität direkt beschriften.**
**Lightscribe is a registered trademark of Hewlett-Packard.

Sony 16x DVD ROM

DSL & Network Ready!
2x Gbit/s LAN RJ45, Netzwerkcontroller on board, Fast Ethernet **10/100/1000** Mbit/s

Firewire (IEEE 1394) 1 x Front

Dolby Digital 8 Kanal Audio out
Für das digitale Heimkinoerlebnis mit optimalem Klang!
Nur in Verbindung mit geeigneten Lautsprechersystemen (nicht im Lieferumfang enthalten).

6 x USB 2.0 2 x Front, 4 x Rückseite

Stereo Hybrid DVB-T/Analog TV- und FM-Tunerkarte inkl. Fernbedienung.

Multifunktions-Anzeige
2 analoge Anzeige-Instrumente für die Lautstärke beider Stereokanäle. Getrennte Lautstärkeregelung am Bedienfeld. Hintergrundbeleuchtung in 7 Farben wählbar. Analoge Anzeige der Festplattenaktivität.

Multifunktions-Display
Großes Digitaldisplay für die Anzeige der aktuellen Temperatur an unterschiedlichen Messpunkten und die Geschwindigkeit der Gehäuselüfter. Bedienfeld mit Einstellmöglichkeiten für Lüftergeschwindigkeit, Temperaturgrenzwerte und akustische Alarm-Funktion.

Integrierter 8 in 1 USB 2.0 Kartenleser

Lieferumfang:
- Fernbedienung • Logitech Tastatur
- Logitech MX518 optische Maus

Ultimative Anschluss-Möglichkeiten.

Mit umfangreichem Software-Paket!

3 Jahre Garantie • Mit Service-Adresse.

Intel, das Intel Logo, Intel Inside, Intel Inside Logo, Intel Pentium, das Intel Pentium Logo, Intel SpeedStep und Pentium sind eingetragene Warenzeichen der Intel Corporation oder ihrer Niederlassungen in den USA oder anderen Ländern.

Kabelloser Spiele-Controller
Das ultimative, realitätsnahe Spielerlebnis durch Vibration!

Zum Anschluss an den PC (USB Port), Playstation™ 1 & 2 oder XBOX™ (passende Adapter inkl.)!
- analoger Joystick mit Knopf-Funktion **für schnelle 360°-Bewegungen**
- **übersichtliches Tastenbedienfeld**
- **2.4 GHz-Funktechnologie**
- **Trackball...**

3 Jahre Garantie

24,99*

PC-Steckdosenleiste
Mit Master-Slave-Funktion!
- Hauptgerät-Steckdose (Master)
- 7 Zusatzgeräte-Steckdosen (Slave)

8,99*

Mit Überspannungsschutz!

ALDI SÜD

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter:
www.aldi-sued.de • wap.aldi.de

+++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI info

Pechvogel war zu schnell

Singen (mu). »Wie kam Dmytro vom Weg ab?« fragte man sich nach dem 8. Hegau-Halbmarathon am 19. Juni in Singen.
Der schnelle Ukrainier war für die 21,1 Kilometer lange Strecke einfach zu schnell - er nahm unfreiwillig eine Abkürzung. Streckenposten hatten den 27-Jährigen Langstreckenspezialisten verse-



Pechvogel des 8. Hegau-Halbmarathons: Dmytro Osadchy aus der Ukraine. swb-Bild: mu

hentlich den falschen Weg gewiesen.
Als Trost bekam Dmytro Osadchy dennoch seine Siegprämie. Für die Macher des Singener Laufspektakeltsw war aber klar: »So etwas darf nicht passieren«.
Sieger wurde mit Vitaly Melzaev ein Ukrainischer Laufkollege des Pechvogels. Bester Läufer aus der Region war einmal mehr der Gailinger Top-Läufer Gerhard Schneble.

Im Ring und um den Ring herum

Singen (mu). Ein turbulentes Jahr liegt hinter den Singener Boxern: Nach der Niederlage gegen die KG Wolfenbüttel war für die Riege von Cheftrainer Giovanni Sestito der Traum vom Oberligafinale geplatzt. Dann wurde vereinsintern klar Schiff gemacht und ein Wachwechsel vollzogen.
Toni Ruberto, Singener Eigenge-



Sie stehen für spannende Unterhaltung und lange Nächte:: Die Box-Fights des BC Singen.

wächs und erfolgreicher Faustkämpfer, übernahm am 26. Juni überraschend für Herbert Pütz das Ruder im Traditionsclub.
Im Ligakampf legte der BC eine Pause ein, stattdessen zeigte man in Vergleichskämpfen seine Klasse. Gegen Zürich und Brüssel servierte man den Boxfans der Region spannende Fights, die beides Mal von den Hausherren gewonnen wurden. Auch ohne den beiden Publikumslieblingen Ömer und Ozer Yagcioglu, die dem BC den Rücken kehrten, ließen die Singener eindrucksvoll die Fäuste fliegen und zeigten, wer im Ring das Sagen hat.



Der Mann des Tages bei der »deutschland tour« war Maxim Iglinsky aus Kasachstan. Der 24-jährige Profi gewann die Etappe von Friedrichshafen nach Singen und stahl Publikumsliebling Jan Ullrich ein wenig die Show. Tausende von Zuschauern säumten die Straßen in Singen und im ganzen Hegau, um bei dem Top-Ereignis des Jahres hautnah dabei zu sein - trotz Regen und ungemütlicher Kälte. Am Sonntag zog der »deutschland tour«-Tross dann weiter in Richtung Feldberg und Singen hatte als Etappenort des Radsportspektakels seine Feuertaufe bestanden. swb-Bild: ts

Top-Teams zeigten Fußball vom Feinsten

Radolzell/Rielasingen (mu). Prominente Fußballteams gaben auch im vergangenen Jahr ihre Visitenkarte in der Region ab: Am 27. Juni war Dinamo Tiflis zu Gast beim FC Radolfzell und gewann standesgemäß mit 8:1. Den Ehrentreffer der Mettnauer erzielte Markus Schoch. Vier Wochen später wehte erneut der Duft der großen weiten Fußballwelt durch das Mettnaustadion, als die Partie 1. FC Nürnberg gegen den FC Schaffhausen über 1 500 Zuschauer anlockte. Die Top-Teams trennten sich 2:2 und nicht nur für Radolfzells Fußball-Chef Bernd Wackershauser war dies ein »toller Fußballabend«. Spezielle Fußball-Leckerbissen sind fast schon Tradition des FC Radolfzell und man



Kleine Autogrammjäger kamen bei den Topspielen auf der Mettnau voll auf ihre Kosten.

darf gespannt sein, wer im neuen Jahr auf der Mettnau zaubern wird. Als Zuschauermagnet entpuppte sich auch das neu strukturierte Fritz-Guth-Turnier. Gespickt mit Regionalligisten und hochkarätigen Teams der Region wurden in vier Tagen Fußball vom Feinsten geboten. Am Ende holten die »roten Teufel« des SSV Ulm den begehrten Pott und versprachen: »Wir kommen wieder«. Weniger Grund zur Freude hatten die Stuttgarter Kickers, die gegen eine bestens aufgelegte Bodenseeauswahl mit 1:2 verloren.
Dennoch: die Zuschauer waren ebenso zufrieden, wie die Macher des 46. Guth-Turniers auf der Rielasinger Talwiese.

»Besser geht's nicht«

Beim 1. Bodensee-Megathlon waren alle Teilnehmer Gewinner

Iznang/Höri (mu). Es war ein Mega-Ereignis der Vielseitigkeit: Der 1. Bodensee-Megathlon machte die kleine Höri-Gemeinde Iznang zum Mekka der Ausdauerathleten. 1 258 Teilnehmer - 210 Teams und 140 Einzelstarter - gingen auf die 100 Kilometer Strecke, die mit einem Sprung ins kühle Nass vom Iznanger Strandbad auf die Mettnau begann. Anschließend ging die Hatz auf Inline-Skatern bis nach Konstanz weiter und von dort stiegen die Athleten in den Sattel, um die 60 Kilometer bis nach Wangen zu radeln. Das 12 Kilometer-Lauffinale zurück nach Iznang wurde bei hochsommerlichen Temperaturen für manchen Athleten zur Quälerei - am Ende durfte sich nach dieser Leistung jeder als Gewinner fühlen. Am schnellsten bewältigte die Megathlon-Premiere der Schweizer Thomas Gasser in drei Stunden, 45 Minuten und 51 Sekunden. Nach getaner Arbeit waren sich Sportler wie Zuschauer einig: Besser geht's nicht. Die 2. Auflage des Megathlons ist für den 1. August 2006 geplant.



Jubelnd wurde der Gewinner des 1. Bodensee-Megathlons, Thomas Gasser in Iznang empfangen swb-Bild: mu

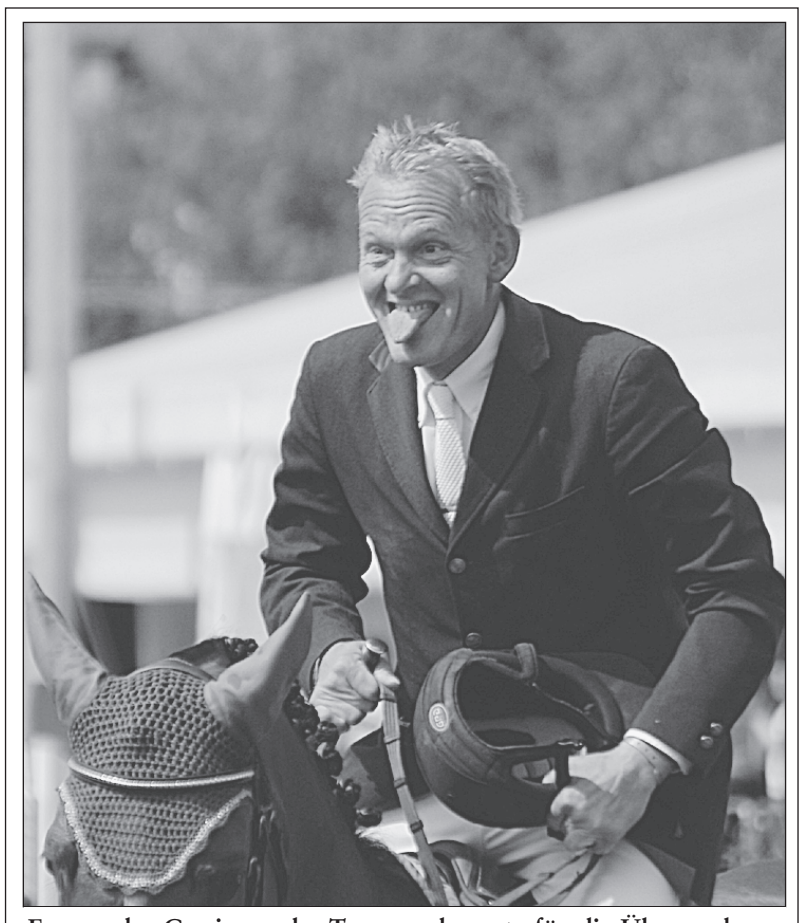
Drei Generationen und der Radsport

Singen (mu). Drei Generationen mit einer Leidenschaft auf zwei Rädern: Die Familie Baur aus Singen. Senior Helmut Baur holte sich als Schrittmacher den Deutschen Meistertitel zusammen mit Carsten Podlesch. Sohn Thomas Baur ist ebenfalls als Schrittmacher erfolgreich und Vorsitzender der RIG Hegau. Er brachte auch in diesem Jahr die Radsportszene auf Trapp: Die Sommerbahnmeisterschaften und die beliebten Steherrennen auf der Singener Radrennbahn haben mittlerweile einen festen Platz im Programm der Radsportfans. Thomas Baur kennt eigentlich nur einen Widersacher: Petrus. Denn auch in 2005 fielen einige Rennen dem Regenwetter zum Opfer. Dadurch lässt sich der rührige RIG-Macher aber nicht entmutigen und ist weiter bemüht, den Radsport in der Region wieder an alte, glanzvolle Zeiten anzuknüpfen.
Der Dritte im Baur-Bunde ist Enkel Philipp. Der Vierjährige hat eindeutig die Gene von Papa und Opa im Blut: Bereits mit drei Jahre



Baur mal drei: Helmut, Philipp und Thomas Baur sind alle Radsportbegeistert. swb-Bild: mu

düste er auf seinem Fahrrad durch die Gegend. Ganz ohne Stützräder. Mal sehen, ob der Baur-Nachwuchs in die Fußstapfen seiner beiden Vorbilder tritt.



Er war der Gewinner des Tages und sorgte für die Überraschung bei den Bodensee Classics 2005: Heinrich Hermann Engemann gewann auf »Aboyer W« den Großen Preis und ließ das Feld der weltbesten Springreiter hinter sich. Fast 11 000 Reitsportfans pilgerten an den drei Tagen auf den Aacher Natursportpark, wo neben hochkarätigem Sport viel Unterhaltung geboten war. Eine Woche später ging es bereits wieder rund auf der Vorzeigeanlage in Aach: Der Fahrsport feierte Premiere. Die Zweispänner lieferten sich bei hochsommerlichen Temperaturen eine Hitzeschlacht. Am Ende hatte ein Nordlicht die Hufe vorne: Rudolf Huber, A-Kaderfahrer aus Stuhr bei Bremen, wurde souveräner Sieger in der Vielseitigkeit für Zweispänner, an der sechs Nationen teil nahmen. swb-Bild: ts

Das Quartett spielt mit

FC Singen will aufsteigen/Radolfzell sorgt für Überrschungen

Hegau/Radolfzell (mu). Es hielt sich wacker, das Landesliga-Quartett aus der Fußball-Region, servierte packende Derbys und spannende Spiele. Bereits in der letzten Saison deutete der **FC Singen** an, dass es nun Zeit für einen erneuten Aufstiegsversuch sei und verfolgt diese Zielvorgabe mit Elan und Erfolg. Die Hohentwieler schlossen die letzte Saison mit dem dritten Platz ab und überwintern derzeit als Tabellenführer. Auch der **SC Gottmadingen-Bietingen** gehört in der laufenden Saison zu den Spitzenteams der Liga und spielt als Tabellenvierter vorne mit. Im vergangenen Jahr schloss die Dominguez-Truppe mit dem vierten Platz ab. Beide Mannschaften sind mit torgefährlichen Stürmern gesegnet: Singens Aurelio Baratta führt die Torschützenliste an, dicht gefolgt von GoBis Rossario Renna. Der FC Radolfzell war die Überraschung der aktuellen Saison: Von Rang 10 in der Spielzeit 2004/05 rangieren die Mettnauer nun auf einem beachtlichen fünften Platz. Maßgeblich am Erfolg beteiligt war Trainer Bernd Schwarz, der zum Jahreswechsel aus beruflichen Gründen sein Amt an den Konstanzer Manuel Klökler weiter gegeben hat. Lehrgeld zahlt weiterhin der **SV Worblingen.** In der jungenMannschaft steckt reichlich spielerisches Potential, doch fehlt den Jungs von Trainer Joachim Engesser die nötige Erfahrung und Cleverness. Das kostete manche Punkte. Doch die Moral in der Worblinger Truppe stimmt und sie bestach im vergangenen Jahr besonders durch spektakuläre Aufholjagden wie gegen Radolfzell oder Donaueschingen. Derzeit liegt Worblingen auf dem 9. Platz, auf dem sie auch die vergangene Saison beendete.

Licht und Schatten in der Handballszene

Singen/Hegau (mu). In der Handballszene der Region sorgte vor allem der **TV Ehingen** im vergangenen Jahr für erfreuliche Schlagzeilen.
Die **Damen** schafften den Aufstieg in die Baden-Württembergische Oberliga und halten sich dort erstaunlich wacker. Ihre **männlichen Kollegen** sorgen ebenfalls für eine voll besetzte Eugen-Schädler-Halle bei den Heimspielen. Bis auf die beiden letzten Spiele wussten die Mannen von Trainer Erich Merk zu überzeugen.
Dagegen kämpft der **TuS Steißlingen** nach wie vor mit mächtig Sand im Getriebe und muss sich bemühen, nicht in die Abstiegszone abzurutschen.
Größtes Sorgenkind der Region sind auch in dieser Saison die **Singener »Bären«**. Sie schafften in ihrer ersten Saison in der Oberliga Baden-Württemberg gerade noch den Klassenerhalt und stecken derzeit bis zum Hals im Abstiegsstrudel.
Als Tabellenletzter müssen sie im neuen Jahr richtig Gas geben, um weiterhin auf Kurs ihrer hochgesteckten Ziele zu bleiben.



Wer sollte Rücksicht nehmen?

Via TV-Tarot in die Zukunft?

Von Ute Mucha

Via TV-Tarot in eine glückliche Zukunft? Dank beruhigender Horoskope ohne Ängste ins neue Jahr? Schicksalspendeln als tiefernste Entscheidungsfindung in geselliger Runde?

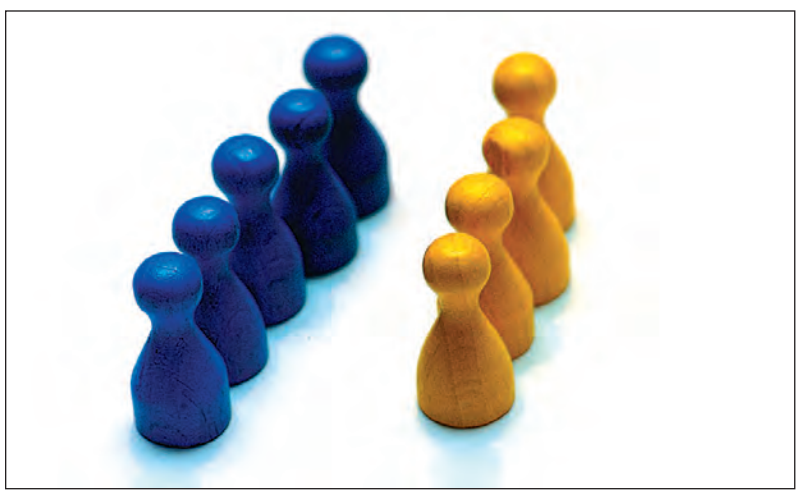
Erstaunlich und erschreckend, wie der Trend zu nimmt, sich mit esoterischen Vorhersagen abzusichern und Krisen zu bewältigen. Mittlerweile scheinen Kaffeesatz- und Handlesen nicht nur ein gesellschaftliches Unterhaltungsspiel sondern Lebenshilfe in wirklichen Notlagen.

Nur: Warum wenden sich immer mehr Menschen in ihrer Verzweiflung an dubiose Wahrsager mit finanziellen Interessen? Warum werden Probleme und Ängste in unsicheren Zeiten nicht von Mensch zu Mensch gelöst? In Gesprächen mit Partnern und Freunden? Oder in der Kirche, wo Menschen Trost, Zuversicht und manchmal auch einen Ausweg finden - ohne Telefoneinheiten von Drei-Euro-Fünfzig pro Minute zahlen zu müssen. Die Sehnsucht nach klaren Antworten scheint immer größer zu werden, je rasanter sich die Sicherheiten des Alltags reduzieren.

Arbeitsplätze werden weg rationalisiert, die soziale Kälte ist vermehrt spürbar und die Vereinsamung nimmt beständig zu. Ein Trend, der viele in die Ecke der esoterischen Heilsbringer treibt. Dort glauben sie Orientierung und Sicherheit zu finden.

Warum verlässt man sich in der Talsohle der Belastungen nicht auf sein eigenes Empfinden und sucht mit Vertrauen einen Weg aus dem persönlichen Dilemma? Oder hält ein Problem aus, das Zeit braucht, das verarbeitet - manchmal auch durchlitten - werden muss?

Einen Persilschein für ein sorgenfreies, bequemes Leben hat keiner mit in die Wiege bekommen. Aber die Gewissheit, dass mit einer gesunden Portion Vertrauen in sich, in seine Mitmenschen und in die Zeit vieles bewältigt, der Schmerz gelindert und die Ängste reduziert werden können.



Wer hat mehr Ellenbogen?

Viel Verantwortung für die Vereine

Von Oliver Fiedler

In Zeiten der Schieflage in der Gesellschaft geraten die Vereine immer stärker ins Rampenlicht. Sie sollen die Jugend von der Straße holen wo sie durch mangelnde familiäre Bindung landen, die sollen für Gemeinschaftsgefühle sorgen, für soziales Lernen und die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement fördern und vorleben und für kommunale Kriminalprävention sorgen.

Und da haben die Vereine einiges zu bieten, im Sport beispielsweise, der schönsten Art das Leben positiv anzugehen.

Gleichzeitig aber ist das Vereinsleben aus anderer Sicht ins Rampenlicht geraten: Es wird immer schwieriger, Menschen zu finden, die in diesen Vereinen auch an der Führung Verantwortung übernehmen wollen. Immer mehr Regeln und Auflagen einer auf größtmögliche Sicherheit ausgerichteten und staatlich überregulierten Gesellschaft, die nichts dem Zufall überlassen will, machen die Vereinsführung zur bürokratischen Angelegenheit. Vereinsvorsitzende haben da manchmal Aufgaben zu erledigen, die das »Ehrenamt« bei weitem überschreiten und nur durch die aufwändige Verwaltung und Dokumentation wenig Spielräume zur Gestaltung lassen. Das Nachbarland Frankreich hat mit brennenden Vororten in diesem Herbst vorgeführt, was passieren kann, wenn man den Vereinen zu viele Regelungen ansetzt und zu wenig fördert. Das muss auch Beispiel für uns sein und der Politik klar machen, dass Vereinsförderung mehr ist, als das Ehrenamt in Ehrungen zu würdigen. Die Jugendarbeit in den Vereinen hat mehr Anerkennung verdient, dann kann sie auch viel wirksamer in der Öffentlichkeit auftreten.

Kein Bock auf Politik ohne Pep

Von Simone Weiß

Politik ist out. Junge Erwachsene haben mehr Bock auf Parties als auf Parteien. Bei der Bundestagswahl am 18. September gingen nach Angaben des Statistischen Bundesamtes nur 69 Prozent der unter 35-Jährigen zur Wahl. Von den jungen Frauen im Alter zwischen 21 und unter 25 Jahren machten gerade einmal 65,3 Prozent ihr Kreuz. Ab der Altersgruppe der 21- bis 24-Jährigen nimmt die Wahlbeteiligung mit steigendem Alter zu, die fleißigsten Wähler waren mit 84,6 Prozent die 60- bis 69-jährigen. Bereits 2002 hatte eine »Shell-Studie« ein sinkendes Interesse der Jugendlichen an Politik registriert. 34 Prozent der Zwölf- bis 24-Jährigen bezeichneten sich als politisch interessiert. 1999 waren es noch 43 Prozent, 1991 noch 51 Prozent gewesen.

Dieser Trend setzt sich auf kommunaler Ebene fort. Jugendgemeinderäte sterben mangels Interesse, Jugendliche kandidieren selten für den Gemeinderat. Diese Entwicklung nur mit »Null Bock«-Mentalität, Konsum-Orientierung, Spaßgesellschaft, sinkendem Bildungsniveau und Versagen der Schulen bei der Vermittlung politischer Inhalte abzutun, würde zu kurz greifen. Packende Politikerpersönlichkeiten fehlen. Franz Josef Strauß, Willy Brandt oder Herbert Wehner wurden nicht überall mit »Hurra«-Rufen begrüßt, doch ihre streitbaren Thesen und nicht uniformiertes Auftreten weckten zumindest Interesse. Die Sprache in der Politik ist zu einer verklausulierten Phrasendrescherei geworden, die wenig Ergebnisse bringt. Belange der jungen Generation werden zu selten thematisiert. Vollmundige Versprechen zur Besserung des Lehrstellenmarktes reichen nicht aus. Da sind die Parteien an der Basis gefragt, den Jugendlichen die Politik jugendgerecht nahezubringen. Und an den Ganztagesschulen sollten eben nicht nur Projekte zur sportlichen Ertüchtigung laufen, sondern auch zur Erklärung von Bundestag und Co . Denn ohne junge Wähler und Verantwortungsträger ist unsere Demokratie keinen Schuss Pulver mehr wert.



Wer hat hier mehr Macht?

Karriere braucht die Rendite

Von Jan Torben Budde

Die Schreckensmeldungen aus der Wirtschaft reißen nicht ab. Fast fünf Millionen Menschen in Deutschland sind arbeitslos, und ständig schmeißen Konzerne weitere Mitarbeiter raus. Solange die Rendite nicht stimmt, sind die Aktionäre unzufrieden. Heulen und Zähneklappern auch beim Mittelstand. Auf die Frage nach seinem größten Weihnachtswunsch sagte ein Kverneland-Mitarbeiter in Gottmadingen ohne lange zu überlegen: »Dass mein Arbeitsplatz sicher ist.« Und auch bei Alcan in Singen bangten viele Beschäftigte um ihren Job.

Ein drohender Stellenabbau im eigenen Unternehmen verhagelte in diesem Jahr zahlreichen Deutschen das Weihnachtsfest. Die ungewisse Zukunft in der Firma verunsichert heutzutage immer mehr Arbeitnehmer, weil viele Betroffene mit dem Jobverlust zugleich einen sozialen Abstieg verbinden. Das Selbstwertgefühl sinkt, vor allem bei lang anhaltender Arbeitslosigkeit. Studien zeigen, dass schlimmstenfalls sogar die Isolation droht. Demnach ist unter Arbeitslosen die Tendenz weit verbreitet, ihr Schicksal zu verbergen, sich zurückzuziehen. Klar, einigen Betroffenen fehlt auch ganz einfach das Geld, um wie bisher am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen - oft ist nicht einmal ein Kino-Besuch drin. Die Folgen sind Konflikte in der Familie und im Freundeskreis. Sogar Erkrankungen.

Viele ehrgeizige Manager schert das nicht. Ein knallharter »Sanierer«, der sich profilieren will und muss, achtet im Auftrag seines Konzerns und der Aktionäre nur auf die Rendite. Wenn die nicht stimmt, steht die Karriere auf dem Spiel. Deshalb lautet das Motto in vielen Unternehmen: Arbeitskosten runter - häufig mit dem Zusatz, dass in Osteuropa oder Asien alles viel günstiger produziert werden könne. Nicht zuletzt Arbeitgeberpräsident Dr. Dieter Hundt warb in einer Rede für niedrigere Arbeitskosten und fügte erfreut hinzu: »Wir stellen immer wieder fest, dass die Arbeitnehmer bereit sind, mitzuziehen, flexibel zu reagieren, länger zu arbeiten und zur Sicherheit der eigenen Arbeitsplätze mehr zu leisten und sogar auf einen Lohnausgleich zu verzichten.« Klartext: Mehr Arbeit, weniger Geld, mehr Rendite.

Was bleibt den Arbeitnehmern anderes übrig? Um nicht in den Strudel aus Arbeitslosigkeit und Hartz IV zu geraten, kämpfen sie auch mit harten Bandagen um ihre Jobs. Immer häufiger ist von Mobbing die Rede. Mit erschwerten Arbeitsbedingungen, Gerüchten und Demütigungen lässt sich ein unliebsamer Kollege schnell aus der Firma ekeln.

Oft lautet die Devise: Hauptsache ich werde nicht gefeuert. Eine Einstellung, die sich zwar schlecht aufs Betriebsklima auswirkt, aber möglicherweise in der Ellenbogengesellschaft zum Trend werden kann. Düstere Aussichten.



Hat er gewonnen oder muss er helfen?

An den Werten kann man nicht abbeißen

Von Hans Paul Lichtwald

»Der Mensch ist, was er isst,« hat Karl Marx irgendwo in seiner Verelendungstheorie geschrieben. Und er hat wie in vielen Bereichen Recht behalten, denn an den Werten kann man nichts abbeißen! Das spüren wir gerade in diesem Jahr. Überall werden Arbeitsplätze abgebaut. Erst wurde der Mensch zum Humankapital umdeklariert, jetzt wird er von den Hütern der Börse für überflüssig erklärt. Der Mechanismus ist klar: Baust Du Arbeitsplätze ab, steigt Dein Börsenwert! Das sind 2005 die Werte, die zählen.

Diesen Börsengeiern kann man im öffentlich-rechtlichen Fernsehen nicht mehr entgehen: Entweder sie fletschen ihre Zähne vor den Nachrichten oder vor dem Wetterbericht. Ihnen läuft der Saft im Mund zusammen, wenn sie an Übernahmekandidaten denken. Für mich ist dies Kannibalismus pur! Für sie gilt plötzlich das Neue Testament: Sie sähen nicht, sie ernten nicht - und dennoch ernährt sie der Dax!

Das ist die Kälte, die aus dem Tresor kommt: Die Leitlinie der Ackermanns und der Essers. Sie haben am Neuen Testament alles missverstanden. Oder glaubt einer von denen, dass Geben seliger denn Nehmen sei? Sie haben doch versucht, uns allen ein neues Wertesystem zu verpassen. Nicht mucken sondern ducken. Ihr Verhalten im globalen Firmenpoker gipfelt in der Missachtung jeglicher demokratischer Grundordnung. Umso wichtiger war jetzt das Urteil des Bundesgerichtshofs, der diesen Managern einmal gesagt hat, wen sie hier betrogen haben, nämlich beim Mannesmann-Deal ihre eigenen Aktionäre! So weit sind wir schon bei der Verselbständigung des Topmanagements angekommen. Und wer soll da noch glauben, der einzelne Arbeitnehmer gelte irgendwo in der Welt noch etwas.

Oben bricht die Weltordnung zusammen, doch was brauchen wir? Der Werteverfall, den wir beklagen, beginnt nämlich oben, nicht unten. Er beginnt, wo Menschen sich um Verantwortung drücken und anderen nach ihnen die Sintflut wünschen. Der Werteverfall begann da, wo Politiker wie Helmut Kohl wegen des eigenen Machtkalküls ein Privatfernsehen etablierten, das ohne den ultimativen Kick nicht leben kann: Ab in den Container, Comic statt Information, Raab statt Rat. Und die Armut stützt auch nicht die Moral, denn in dieser Ellenbogengesellschaft ist der abgeschrieben, der nicht mit den Wölfen heulen kann. Oder gibt es ein Hoffnungszeichen? Schon 2006?

Rücksicht - ein Fremdwort?

Von Andrea Jagode

Alten Menschen schwere Einkaufstaschen tragen, Müttern mit Kinderwägen bei Treppen helfen, anderen auf dem Gehweg Platz machen, an der Kinokasse nicht drängeln, im gut gefüllten Umkleideraum seine Sporttasche so hinstellen, das andere auch noch Platz haben - was früher selbstverständlich war, ist den Menschen heute im täglichen Umgang abhanden gekommen.

Die mangelnde Rücksicht fällt vor allem im Straßenverkehr auf: da werden Vorfahrten genommen, vor Hindernissen nicht gewartet, da wird gedrängelt, dicht aufgefahren und schnell mal drohend die Faust geschüttelt. Fast könnte man meinen, es handle sich um einen Überlebenskampf.

Doch um sein nacktes Überleben kämpft in unserer Region kaum einer, hier geht es um puren Egoismus, um »Ich, ich, ich« und »nochmals ich«. Was schert mich mein Nachbar, mein Umfeld, meine Kollegen? Am Arbeitsplatz wird gemobbt wie nie. Was zählt ist das eigene Fortkommen, der eigene Vorteil - oft zum Nachteil des anderen. Wie aber will eine Gesellschaft überleben, in der statt dem »wir« das »ich« zählt? In der Jugend keinen Respekt vor dem Alter hat? In der Egoismus statt Altruismus herrscht?

Ich sage: gar nicht. Es ist bedauerlich, dass vor allem junge Menschen durch schlechtes oder fehlendes Sozialverhalten auffallen. Bei ihnen zählt nur noch Party machen. Wo haben sie das gelernt - oder vielmehr, was haben sie überhaupt von ihren Eltern gelernt? Sind Eltern noch in der Lage zu erziehen?

Oder fehlt es an Vorbildern? Vielleicht. Aber zum Glück gibt es sie noch, die Menschen, die im Alltag der Gesellschaft dienen. Sie werden zwar immer älter, aber es gibt sie noch. Ein Fünkchen Hoffnung bleibt. Auf dass sie Nachahmer finden! Und manchmal gibt es auch noch Jugendliche, die sich in die Gesellschaft einbringen und engagieren. Über diese berichten wir dann besonders gerne!



In Sicherheit?

DIE BRÜTSCH-AVIS-MIETARENA WÜNSCHT ALLEN KUNDEN GUTE FAHRT INS JAHR 2006! WWW.MIETARENA.DE

Ein junges Amt

Umwelt und mehr: Andreas Jung in Berlin

Kreis Konstanz (sw). Eigentlich wollte er im Sommer Urlaub in Frankreich machen, doch dann kam alles ganz anders. Durch die vorgezogene Bundestagswahl am 18. September musste sich Andreas Jung in den Wahlkampf stürzen. Und seine Wahl hat sein ganzes Leben verändert: Der 30-jährige Jurist und gebürtige Stockacher wohnt nun in einem Ein-Zimmer-Appartement in Berlin und arbeitet sich in seinen neuen Job ein. Der CDU-Mann möchte sich für die Bodenseeregion vor allem in zwei Themenbereichen einsetzen. Die Beziehungen zwischen der Schweiz und Deutschland möchte er intensivieren, und er will sich in den Streit um das geplante atomare Endlager im schweizerischen Benken einmischen. Benken, erklärt Andreas Jung, sei der Hauptgrund dafür, dass er den Sitz im Umweltausschuss angenommen habe. Er wolle die Baupläne kritisch begleiten. Wichtig sei der Einsatz einer unabhängigen Expertenkommission, die das Schweizer Gutachten unter die Lupe nehme. Wichtig sei auch, dass Deutschland die gleichen Mitspracherechte wie den Schweizern eingeräumt würden. In der Frage um den Atomausstieg verweist Andreas Jung auf die Koalitionsvereinbarungen, nach denen der Weg weiter beschritten wird, der in der vergangenen Legislaturperiode eingeschlagen wurde. Die Förderung von regenerativen Energien hält der Christdemokrat für wichtig. Nur bei der Windkraft müsse darauf geachtet werden, dass keine Übersubventionierung stattfinde und dass Anlagen nicht an Orten errichtet werden, die nicht wirtschaftlich sind. Das Kyoto-Protokoll zur Verringerung von Treibhaus-Gasen hält Andreas Jung »für das zentrale umweltpolitische Thema überhaupt«, und er bedauert, dass die US-Amerikaner nicht mit dabei sind. Auch für die Landwirte hat der jungenhafte Politiker ein Bonbon parat: Die Verordnungen der Europäischen Union würden künftig nur noch eins zu eins umgesetzt und nicht mehr in deutschem Übereifer übererfüllt. Und er wolle sich in Brüssel dafür einsetzen, dass die EU weniger bürokratisch operiert. Was aber hält er von der großen Koalition? »Wir haben für etwas anderes gekämpft, doch das hat aus verschiedenen Gründen nicht geklappt. Es gab keine Alternative. Der Wähler hat gesagt, rauft euch zusammen.« Das sei eine große Chance, etwa die Förderalismusreform auf den Weg zu bringen. Auch die Rente erst mit 67 Jahren, die er für eine richtige Maßnahme hält, wäre seiner Ansicht nach außerhalb einer großen Koalition nie zustande gekommen. Das größte Problem der Bundespolitik aber ist die Arbeitslosigkeit. »Wir müssen in Deutschland um soviel besser sein, wie wir teurer sind«, erklärt Andreas Jung und verweist darauf, dass künftig drei Prozent des Bruttosozialprodukts für Forschung und Entwicklung ausgegeben werden sollen. Auch die Senkung der Lohnnebenkosten ist seiner Ansicht nach eine entscheidende Maßnahme. Eigentlich wollte er im Sommer Urlaub machen, doch nun macht er Politik.



Der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung möchte sich in Berlin für die deutsch-schweizerischen Beziehungen und ein kritisches Hinterfragen des atomaren Endlagers in Benken stark machen. swb-Bild: Weiß

Der dritte Abgeordnete

Peter Friedrich (SPD): perListenplatz in den Bundestag

Kreis Konstanz (of). Er kam, sah und wurde auf einem sichren Listenplatz der Landesliste in den Bundestag gewählt. Nach 22 Jahren und der längst abgeschlossenen Ära Fritz Joachim Gnädinger hat die SPD nun wieder einen Bundestagsabgeordneten im Wahlkreis am Bodensee. Ein Generationswechsel im Kreise der Landespartei machte der Karrieresprung des 33-jährigen Familienvaters möglich, der in Konstanz studierte, dann aber erst mal in Karlsruhe in der SPD und bei den Jusos seinen Aufstieg begann und seit 2003 im Landespräsidium der Partei sitzt.

Peter Friedrich hat in seinem ersten Wahlkampf im Kreis noch keine Berge versetzen können, denn das Ergebnis entsprach dem Bundestrend einer Partei, die im Grunde genommen trotz der taktisch gewollten vorgezogenen Bundestagswahl abgewählt wurde. Doch Peter Friedrich nutzte die einmalige Chance, durch dieses auch für ihn verfrühten Wahlkampf seinen ganzen Wahlkreis kennen zu lernen und nicht mehr nur die schnell übergestülpte Konstanzer Brille zu sehen. Er zeigte eine ausserordentliche Präsenz im Kreis, steckte die oft zu hörende Kritik an der Regierung ein und entwarf seine eigenen Perspektiven, mit der er nun in seine Lehrzeit auf der großen politischen Bühne in Berlin in der großen Koalition beginnt. Daran will er seinen Wahlkreis teilhaben lassen, das wurde in den wenigen Wochen, die Peter Friedrich seit Ende November nun tätig ist, sehr deutlich. Er ist sehr präsent bei den Ortsvereinen, berichtete ihnen von seinen Erwartungen an diese Wahlperiode, nimmt Anregungen mit und will diesen Wahlkreis für seine Partei präsent machen im fernen Berlin. Gespannt darf man da schon jetzt auf die nächste Bundestagswahl, die nicht weniger spannend sein dürfte, als die jetzige, denn das wird der Barometer darüber sein, wie er seinen Einsatz für die Menschen hier verkaufen kann.

Seine erste politischen Analysen aus der großen Koalition heraus sind bemerkenswert und lassen auf eine Phase hoffen, in der sich politische Kräfte nicht mehr gegenseitig blockieren, das lebt er auch durch die enge Zusammenarbeit mit Andreas Jung (CDU) vor und durch seine engagierte Präsenz zu vielen Themen.



Mit Listenplatz 13 ließ es sich im vorgezogenen Bundestagswahlkampf lächeln. Peter Friedrich wurde im Herbst für die SPD in den Bundestag gewählt.

Mit Volldampf zur Landtagswahl

Birgit Homburger konnte bei der Bundestagswahl zulegen

Kreis Konstanz. Birgit Homburger hat sich nach der Bundestagswahl neu positioniert. Die FDP-Landesvorsitzende aus Hilzingen wurde vor der Wahl schon als mögliche Umweltministerin gehandelt, jetzt hat sie ihren Themenschwerpunkt geändert: Verteidigungs-und Sicherheitspolitik. Sie bleibt stellvertretende Fraktionsvorsitzende im Bundestag und somit auch weiter beim Bürokratieabbau am Ball. Hier kündigte sie für das erste Quartal 2006 einen Antrag im Bundestag an, wie der Bürokratieabbau der Landwirtschaft dienen könne.

Birgit Homburger wird mit Volldampf auf die Landtagswahl zusteuern. Die FDP will vor allem in den letzten beiden Wochen in den Zentren des Landes auftrumpfen. Im Kreis Konstanz werden die beiden Landesminister auftreten, die Bildungspolitik soll ein Schwerpunkt werden.

Birgit Homburger selbst sieht einen eigenen Themenschwerpunkt im Bereich der Landwirtschaft und beim Tourismus. Ohne die Erhaltung der gewachsenen Kulturlandschaft habe der Tourismus auch keine dauerhafte Chance im Hegau und am See, sagt sie im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Das Verhältnis zur Schweiz wird sie verstärkt beschäftigen. Da gehe es nicht nur um den Flughafen Zürich sondern darum, wie man als Nachbarn künftig miteinander umgehen wolle. Wichtig ist ihr die Verkehrsanbindung der Region, voran die Qualität der Gäubahn. Und das sagt sie auch mit dem Blick auf den Tourismus. -li-



Die Bundestagswahl hat sie gestärkt: Birgit Homburger (FDP).



Sie wird wieder als Erstkandidatin der CDU in den Landtagswahlkampf ziehen: Veronika Netzhammer suchte eine frühe parteiinterne Entscheidung und war damit erfolgreich. Ihr Zweitbewerber wurde Andreas Renner, der damals noch nicht mit seinem Ministerglück rechnen konnte. Der seit zehn Jahren tätigen Abgeordneten gratuliert hier CDU-Kreisvorsitzender Wolfgang Müller-Fehrenbach. swb-Bild: li

Ihr Fiat und Lancia Partner im Hegau
D'AGOSTO AUTOMOBILE GMBH
FIAT FIAT TRANSPORTER LANCIA
78234 ENGEN · an der L 191 · ☎ 0 77 33/94 03-0

www.goldschmiede-lang.de

Stillissimo
Marina Magro-Föhrenbach
Friseurmeisterin
Nelkenstr. 28 • 78244 Gottmadingen
0 77 31 / 97 79 52

Reinschauen lohnt sich!
KOOK Küchen Outlet
SieMatic
BLANCO
BOSCH
Schaffhauser Straße Singen
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 9.00 – 18.00 Uhr
Sa., 9.00 – 14.00 Uhr

Flohmarkthaus Engen (in der Altstadt)
sucht Sachen aus Omas und Opas Haushaltsauflösungen, z.B. Figuren, Bilder, Porzellan, Uhr, Schmuck, Keramik, Glas, Münzen, altes Spielzeug, Militär u.v.m. (keine Großmöbel, Textilien, Elektrogeräte)
Tel. 01 72 / 6 54 86 92

FREIZEITMOBILE Gulde
Riesen Auswahl in 2000m² Ausstellungshalle
● Zubehörshop auf 2 Etagen
● Verkauf / Vermietung
● Reparaturwerkstatt / Service
Dethleffs Caravans und Motorcaravans
Jahnstrasse 44 * 78234 Engen
Tel. 07733/944020 * Fax 944030
E-Mail: info@dethleffs-gulde.de
Internet: www.dethleffs-gulde.de

REIFEN THUM
Hochbuchstraße 1 · 78253 Eigeltingen-Guggenhausen
Telefon 0 74 65 / 9 11 99, Fax 9 11 98 • E-Mail: Reifen-Thum@t-online.de
Reifen-Montage tägl. 13.30–18.00 Uhr, Samstag 9–12 Uhr

	Rigdon ADAC getestet werksern.	M+S Neureifen mit Silica	Hausmarke mit Voll-garantie!	Hankook W 440/ W 300	Fulda Montero	Conti-nental TS 800/ 810	Good Year UG 7
155/70/13 T	31,95	34,95	37,95	39,95	37,95	49,95	48,95
175/70/13 T	35,95	39,95	41,95	44,95	44,95	57,95	54,95
165/70/14 T	35,95	/	/	49,95	46,95	61,95	58,50
175/65/14 T	35,95	44,95	47,95	52,95	49,95	62,95	63,95
185/65/14 T	38,95	45,95	49,95	52,95	50,95	71,95	63,95
185/60/14 T	38,95	46,95	49,95	51,95	49,95	68,95	62,95
195/65/15 T	38,95	49,50	52,95	59,95	57,95	70,95	69,95
205/55/16 T	/	66,50	72,95	79,95	79,95	119,95	105,95

M+S

Wir brauchen Platz:

200 Fassungen um 50% reduziert!
optik spellenberg
Engen · Peterstraße 5 · Tel. 07733/2211

JÜRGEN KÄFER FAHRSCHULE
mit uns zum sicheren Erfolg
Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr
Unterricht: Di + Do 19.00 Uhr
Führerscheinklassen:
M – S – L – T – B/BE – A1 – A18 – A25 – C1E – CE
Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
J.-G.-Fahr-Str. 27, 78244 Gottmadingen
Fon/Fax 07733/50 13 80
Handy 01 73 / 3 22 13 46

SAUNA – INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Wir wünschen alles Gute für das Jahr 2006
IHR Wochenblatt

Weinhaus Fahr
Vinothek · Feinkost + Geschenkartikel
Verwöhnen Sie Ihre Gäste mit unserem feinen Sekt und Prosecco!
Wir wünschen einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!
Donnerstags und freitags bis 20.00 Uhr
im Dezember Mittwoch nachmittags geöffnet.
Im Buck 13, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 7 18 26, Fax 7 41 32

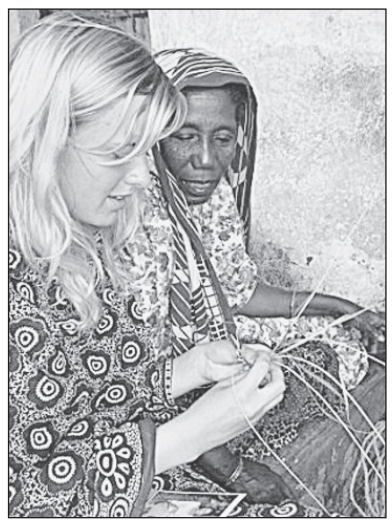


Bobby McFerrin wurde zum Buhmann des Jahres 2005. Groß war er mit Otto Sauter als das Highlight des Hohentwielfestivals angekündigt, doch es gab nur ein kurzes Konzert des Großmeisters mit seiner Jazzstimme, das das Publikum für den stattlichen Eintrittspreis keineswegs zufrieden stellen konnte. Die Stadt Singen zahlte einen Teil des Eintrittspreises zurück, und will beim Hohentwielfest künftig auf Otto Sauter und damit vorerst auf die großen Stars verzichten. **swb-Bild: bud**

Mit Wochenblatt nach Sansibar

Rielasingen-Worblingen (swb). Ein freiwilliges ökologisches Jahr wollte die in Rielasingen-Worblingen lebende Maria Garz absolvieren. Nicht irgendwo, sondern die Insel Sansibar in Tansania hatte sie sich in den Kopf gesetzt. Doch für ein solches Engagement sind massive finanzielle Eigenleistungen nötig, denn Flug und Aufenthalt müssen hier selbst bestritten werden, die Deutsch-Tansanische Gesellschaft, die dort Entwicklungshilfe unter anderem mit dem Bau kleiner Solarlampen für die bitterarme Bevölkerung abseits der Touristen-Paradiese betreibt, hat kein Geld für weitere Unterstützung. Bei der Suche nach Sponsoren konnte das WOCHENBLATT helfen. Nach dem Aufruf in der Zeitung meldeten sich unter anderem die Wirtschaftsjunioren der IHK, die mit einer namhaften Spende das Engagement der so fest entschlossenen jungen Dame unterstützten.

Seit August ist Maria Garz nun in Sansibar, während ihrer Anwesendheit konnte der Bau und Vertrieb der Solarlampen schon in die Hände der Bevölkerung übergeben werden so dass nun andere Aufgabe für sie während ihres einjährigen Projekts anstehen. Sie zeigt sich, so berichtet sie ihren Sponsoren, tief beeindruckt von einer anderen Lebensweise im östlichen Afrika.



Maria Garz auf der Insel Sansibar. Bei der Sponsorensuche für ihr freiwilliges soziales Jahr in Afrika konnte das Wochenblatt helfen.



Ein Treffer ins Schwarze: erstmals wurde in Singen im Herbst in der Kooperation von City Ring Singen Aktiv (im Bild Vorsitzender Thomas Münchow und Dr. Springe vom Stadtmarketing beim Abschluss der Aktion) und dem WOCHENBLATT die Aktion "Singen sucht den Kundenstar" durchgeführt. Über 30 Geschäfte überboten sich gegenseitig mit Aktionen für das Wohl des Kunden um deutlich zu machen, dass es der Preis alleine nicht sein kann, sondern die Einkaufsstadt Singen einen nicht zu unterschätzenden Wohlfühlcharakter bieten kann. **swb-Bild: of**

Wird »G 8« zum Schreckenszeichen?

Kreis Konstanz. Das Turbo-Gymnasium ist in Baden-Württemberg da, die dafür zuständige Ministerin Annette Schavan nicht mehr. Sie sitzt jetzt in Berlin zur Rechten von Angelas Throns. Vor drei Wochen plagte sich der Stuttgarter Landtag mit ihrer Hinterlassenschaft: Sextaner pauken rund 35 Wochenstunden, Elternvertreter klagen und dann klappt es auch nicht mit dem Ganztagesbetrieb an den Schulen im Land. Von den Gymnasien im Hegau hat nur das Singener Wöhler-Gymnasium bisher eine Mensa und damit die Grundlage für einen Ganztagesbetrieb. Die Zuschussmittel gab es aus Berlin nach dem Windhundverfahren. Das haben wir in der WOCHENBLATT-Redaktion schon früh diskutiert und uns gewundert, warum so viele Städte als Schulträger untätig bleiben.

In Singen gibt es einen Sonderfall, das Hegau-Gymnasium. Mit Dr. Andreas Uhlig musste erst ein neuer Oberstudiendirektor kommen, um die Schule aus der geistigen Enklave herauszuführen.

Mit Verlaub: Es bedurfte schon mutiger Eltern, um den eigenen Kindern diese Schule aufzubürden.

Die Abstimmung mit den Füßen war klar: Singens Übergangsquote zu den Gymnasien ist schwach. Und jetzt will Engen auch noch ein eigenes Gymnasium! Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer will die Bildung im ländlichen Raum stärken - und Annette Schavan ließ sich gar vom Engener Schultes Johannes Moser betören.

Singen kann jetzt nicht erweitern, Engen darf ein zweites Mal Sextaner zählen, so will es Nachfolger Helmut Rau.

Bekommt Engen 50 Sextaner zusammen oder nicht? Oder verhagelt das G 8 nun allen die Ernte? Singen will im Notfall einen halben Zug selbst zahlen, das ist derzeit die Ausbauantwort von Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret.

Das Land wird seine künftigen Förderrichtlinien für den Schulraumbau im Februar erst herausgeben. Mit 60 Prozent Zuschuss bei Ganztagesbetriebseinrichtungen wird gerechnet. Oder brauchen wir ganz schnell ein Förderprogramm für den Realschulausbau? Da weiß man schließlich, was man hat, gell Frau Schavan.

Hans Paul Lichtwald



Da nahm Landrat Frank Hämmerle gerne ein Bad in der Menge im Konstanzer Sitzungssaal des Landratsamtes: Er wurde mit übergroßer Mehrheit für weitere acht Jahre gewählt. Dabei hat ihn die Mehrheit aller Fraktionen, also auch der Grünen das Vertrauen ausgesprochen. Das war der Lohn sachorientierter Kooperation mit allen Fraktionen im Kreistag. Hämmerle sagte aber auch klar, das sei für ihn Verpflichtung für die Zukunft. **swb-Bild: li**

Eltern sind auf Schulsuche

Kreis Konstanz (li). Eltern beschäftigen sich intensiver mit der Frage, was die richtige Schule für ihr Kind ist. Das wird bei vielen Diskussionen der letzten Wochen deutlich. Viele Eltern suchen offenbar nach Alternativen. So kamen kürzlich 60 Eltern zu einer Informationsveranstaltung nach Worblingen, wo im Anbau der Hardberghalle eine christliche Privatschule entstehen soll. Die Gemeinde hat grünes Licht für die Überlassung der Räume gegeben.

»R(h)einklang« ist eine Neugründung in Singen auf der Grundlage der Steinerschein Pädagogik. Aber Waldorfschule durften sie sich nicht nennen, da hatte die Konkurrenz in der Nachbarschaft etwas dagegen. Zeitgleich eröffnete in Singen der Waldorfkindergarten seine Türen. Eine starke Elterninitiative hatte beim damaligen Oberbürgermeister Andreas Renner Unterstützung gefunden. Räume gab es von der Stadt in der ehemaligen Teestube. Spürbar war bei der Einweihung die Begeisterung der Eltern, die sich der erzieherischen Herausforderung unserer Zeit bewusst sind: Sie wollen das Beste für ihre Kinder - im Kindergarten wie in der Schule. -li-

Die Macht Nein sagen zu können

Kreis Konstanz (of). Auch ein Nein kann in die Zukunft führen. Das Nein gegen Alkohol und Drogen und vor allem gegenüber dem Gruppenzwang, dem Jugendliche oftmals ausgesetzt sind, um innerhalb von Cliquen als »Stark« dazustehen. Diesem »Nein« widmeten sich die Rotary-Clubs aus Singen/Hegau und Radolfzell im Rahmen des 100-jährigen Bestehen des internationalen Serviceclubs in 2005 - und sie werden es auch in den nächsten Jahren tun: die Anfang des Jahres aus der Taufe gehobene Aktion »b.free« konnte neue Akzente setzen im Kampf für eine Jugend, die aus Konsumzwängen heraus lernen soll, ein selbst bestimmtes Leben zu führen. Vor allem die sich rasant ausbreitenden Alkopops, die bei der Jugend so schnell in Mode gekommen waren und dramatische Folgen zeigten, hatten sich die Mitglieder der Rotary-Clubs unter der Projekt-Federführung von Manfred Sailer, Reiner Wöhrstein und Gunter Langbein vorgenommen. Neben Großveranstaltungen in der Singener Diskothek Top-Ten, wo man sich bewusst in die Höhle des Löwen begeben wollte und die Jugendlich dort abholen wollte, wo sie ihre Feste feiern, mit einem Kinospot, aber auch mit der Schaffung von lokalen Netzwerken soll das Thema so in den Mittelpunkt gerückt werden, dass eben das »Nein« in seiner Freiwilligkeit eine Stärke darstellen kann. In einigen Gemeinden wurden die lokalen Netzwerke bereits in Gang gesetzt und damit wird auch auf eine wichtige Nachhaltigkeit hingearbeitet, denn das Problem so vieler Alkoholabhängiger Jugendlicher, so vieler »Schnapsleichen«, die nach Partys in Krankenhäuser eingeliefert werden müssen, bedarf eines langen Atems, ist es doch auch ein Ausdruck einer Gesellschaft, in der viele Werte den Konsumzwängen geopfert wurden.

Die ersten Erfolge von »b.free«sind eindrü cklich, zumal sich die Rotarier ihre Idee sogar patentieren ließen um sie zu einer landesweiten Aktion machen zu können, doch es wartet noch eine ganze Menge an Arbeit auf die Initiatoren, denn dieses Projekt wird nur damit funktionieren können.



Mit großen Stars wie hier Tess von den ehemaligen "No Angels" im Top10 warb die Aktion »b.free« in diesem Jahr für ein Nein Jugendlicher gegenüber Alkohol und Drogen. Vor den Rotariern, die die Aktion zum 100. Geburtstag des Rotary-Clubs ins Leben riefen, steht allerdings noch viel Arbeit. **swb-Bild: of**



Gleich zu Anfang des Jahres war auch unsere Region von der gigantischen Flutwelle in Südostasien geschockt und betroffen, denn auch mehrere Einwohner des Landkreises wurden vermisst. Am 5. Januar wurde die Internationale Gedenkminute auch in Singen abgehalten, eine ganze Reihe von Benefiz- und Spendenaktionen wurden spontan durchgeführt. Die Größte Aktion startete in Gottmadingen, wo durch eine dort lebende Familie aus Sri Lanka ein direkter Kontakt hergestellt werden konnte, dort soll das Heimatdorf wieder eine Schule bekommen können, dank 100.000 Euro Spenden aus dem Hegau. **swb-Bild: of**

Juwelier
Metterhauser
Uhren · Juwelen · Schmuck
YOUNG life Silberschmuck
Stockach · Hauptstr. 40 · Tel. 0 77 71/25 45

Ihre Schönheitspflege
Kosmetik & medizinische Fußpflege
Brigitte Weiß
Poststraße 12 - 14
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 93 93 30

Fußpflege STREIB
(ehem. Mangelstube)
78333 Stockach · Kaufhausstr. 4
Telefon 07771-916466

ivd
EWO
Ein erfolgreiches Jahr 2006 wünscht Ihnen Ihr EWO-Team
IMMOBILIEN W. REUTHER
Sachverständigen- & Maklerbüro
07771-93510 www.ewo-immobilien.de

ZWEIRAD MEES
VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR
Silvesterknaller
Einräder
ab 44,– €
Zweirad Mees
Höllturmpassage
Radolfzell
Tel. 07732/2828



1) Gilt nur in Verbindung mit einem mobilcom-Kartenvertrag im m-50sms-power-10forfree-Tarif im T-Mobile/Vodafone-Netz; mtl. Grundpreis inkl. load-Option € 10,95, nationale Gespräche in die deutschen Mobilfunknetze von € 0,30/Min. bis € 0,59/Min. Alle nationalen Gespräche mit einer Gesprächsdauer von weniger als 10 Sekunden sind kostenlos. Monatlich bis zu 50 nationale Frei-SMS in die deutschen Mobilfunknetze und ins deutsche Festnetz. Die Frei-SMS werden ausschließlich über vorinstallierte SMS-Zentralnummern gewährt: T-Mobile: +49 171 0 76 03 15, Vodafone +49 1 72 2 27 08 80. Nicht genutzte Inklusiv-SMS können nicht in den Folgemonat übertragen werden. Einmaliger Anschlusspreis € 24.95. Mindestlaufzeit 24 Monate
8) Zu mobilcom wechseln und die alte Rufnummer mitnehmen. Für die entstehenden Wechselkosten erhalten sie ein Gesprächsguthaben in Höhe von € 25. Dieses gilt für alle Verbindungsdaten, inkl. SMS und verfällt nach 3 Monaten. Das Guthaben gilt zudem für Aktivierungen bis 31. 1. 06 in allen Tarifen

mobilcom-Shop Singen
Erzbergerstr. 7 · 78224 Singen
www.mobilcomshop-singen.de
mobilcom

Schon gesehen?
Die ganz neuen Modelle von Chanel, Prada und Fossil sind da…



Peter Trunk
kompetent • kreativ • zeitgemäß
Scheffelstr. 1 · Ecke Bahnhofstraße
D-78224 Singen · Telefon 07731/67572
http://www.individuelloptic.de
individuell OPTIC

POLSTERMÖBEL KREISCHER IN SINGEN
- ehemals MÖBEL TACKE -
Designmöbel zum Ortstarif!



Polstermöbel-Lagerverkauf
Messe-Ausstellungsstücke führender deutscher Markenhersteller; 40 - 60% unter unverbindlicher Preisempfehlung der Hersteller. Sofort lieferbar.
78224 SINGEN · Byk-Gulden-Str. 42 (ehem. MÖBEL TACKE)
Telefon (07731) 18 35 36 · Unsere Öffnungszeiten:
Di. bis Sa. 10-18 Uhr, montags geschlossen
Günstige, problemlose Finanzierung im Hause möglich.
www.polstermoebel-kreischer.de

Orthopädie – Schuhtechnik
epple
Mollig warme Hausschuhe



Hadwigstraße 1
78224 Singen
Tel. 0 77 31/1 26 28

HEMA SCHNAPPi
...Schnupper...Schnappi...Geld gespart!
Schnappen Sie sich Ihr Silvesterfeuerwerk
Verkauf vom 29. bis 31. 12. 05
Hema Schnappi, Pfarrstr. 11a, 78333 Stockach



KOBER LOSCH
LEDERWAREN
Scheffelstraße 33 · D-78224 Singen
Telefon 07731/66295 · Fax 61682

DIEZ
HANSJÖRG DIEZ, Bismarckstr. 2+4, Radolfzell, T. 0 77 32-20 65
Ins neue Jahr...
... mit einem schönen Teppich??
... mit einem Parkettboden??
... mit vielen Ideen, die ein schönes Zuhause einfach ausmachen!!

BODYFORMING
- Ernährung
- Fettabsaugung
- Fettweg-Spritze
- Cellulite-Behandlung (Endermologie)

Kostenlose Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
imk Privatinstitut für medizinische Kosmetik e. K. unter ärztl. Leitung Inh. B. Guldi
Wehrdstr. 7/DAS 3, Dienstleistungszentrum Singen
78224 Singen/Htwl.
Telefon +49 77 31/95 55 09, Fax +49 77 31/95 57 33
www.imk-kosmetik.de

R. Marber
eifen und Autoservice
Gießereistraße 2
78333 Stockach
Tel.: 0 77 71 / 91 88 44 / 46
www.marber-autoservice.de

KORB HAUS
RATTAN-MÖBEL und KÖRBE
www.korbhaus.de
LAGERVERKAUF
Stockach/B. RadolfzellerStr.3
Immer Donnerstag und Freitag
9-12.30 + 14-18.30 Samstag 9-14
Riesen-Auswahl auf 2 Etagen

Gebraucht – aber gut!
Keyboards: Auslaufmodelle von CASIO und TECHNICS 30–50% reduziert!
YAMAHA 2 x TYROS Top Keyboard wie neu € 1.890,–
Klaviere: Weiß, Nussbaum, überholt, gestimmt, voller Klang € 2.100,–
YAMAHA NT 110 Silent (mit Kopfhörer), Kirschbaum, neu 5.690,– jetzt € 4.500,–
Digitalpianos: Noch einige Vorführmodelle, Ausstellungsstücke CASIO, KORG, ROLAND Sonderpreis ab € 555,–
MUSIKHAUS ASSFALG
Hegaustraße 20 · 78224 Singen
Telefon (07731)62838
www.musikhaus-assfalg.de • www.musikhaus-assfalg.de

Silvester
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Vorbestellung.
Wir schneiden Ihnen Fondueﬂeisch für Brühe oder Fett und dazu bieten wir Ihnen unsere hausgemachten Soßen an.
Schauen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne und wünschen Ihnen einen guten Rutsch.
Metzgerei Martin
Singener Straße 12
78315 Radolfzell
Telefon 07732/3752
Fax 07732/56871

Autohaus Reule
Radolfzell
Neuwagen.Jahreswagen.SB-Waschanlage



Unser Auto der Woche
Peugeot 206 CC 110
EZ 7.3.2002, 71 040 km, ABS, Servo, R/CD., el. FH, Klima
€ 11.950,–

VW Golf TDI 1.9
EZ 9/99, 96 Tkm, ABS, Servo
€ 7 990,--
Peugeot 206 Pres. 75 – 5 T
EZ 03/99, 92 Tkm, R/Cass.
€ 4.950,--
Peugeot 406 Coupe 3.0 V6
EZ 03/98, 85 Tkm, Leder u.v.m.
€ 9.950,--
Peugeot 206 Style
EZ 5/99, 60 Tkm, 44 kW, Klima
€ 6.250,--
Suzuki Baleno Sport
EZ 12/96, 91 Tkm, ABS, ZV u.v.m.
€ 12.950,--

Autohaus Reule . 78315 Radolfzell . Robert-Gerwig-Straße 2
Tel. 0 77 32/9 97 50 . Fax: 99 75 99 . www.reule.com

C&M
Computer & more
Partner für Computer und Kommunikation
E-Mail: info@computerandmore-stockach.de
78333 Stockach · Bodanstr. 2
Tel. 07771/918521 · Fax 918522
vodafone · T-Mobile
Verkauf · Beratung
Reparatur · Service
Netzwerke ... and more
Ihre TINTENTANKSTELLE

20%
Auf die Winter Kollektion
HAFNER SCHUHE
SEESTRASSE RADOLFZELL

Laminat „Free“
Buche oder Ahorn mit Trittschall
inkl. Verlegung 24,90 €/m²
(ohne Untergrundarbeiten und Sockelleisten)
Teppich Kneissler
Forststr. 18/Ecke Georg-Fischer-Str.
78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 6 43 91

Immer ein guter Werbepartner
Wochenblatt

Herzlichen Dank . . .



... für Ihre Treue, ... für Ihr Vertrauen.
Wir haben in der Vergangenheit gerne für Sie gearbeitet und würden uns freuen, Ihnen im kommenden Jahr mit unserem bewährten Team wieder zur Verfügung zu stehen.
Allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden unseres Unternehmens ein glückliches und gesundes neues Jahr 2006!
Service Service Service
Brodmann
78476 Allensbach · Tel. 07533/802-0
Mehr Sicherheit, mehr Mobilität...
www.brodmann.de

Überlinger Zoofachmarkt
Große Auswahl an Zierfischen, Aquarien, Pflanzen und Zubehör
Große Auswahl an Teichfischen und Zubehör
Dauerangebot 1 l Teichsticks 1,75 €
Heiligenbreite 28
88662 Überlingen
07551/69090
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 14.30 bis 18.30 Uhr
Sa 9.00 bis 13.00, Mi geschlossen

Silvester 2005–2006
Lassen Sie sich verwöhnen bei einem Galabuffet und einem Glas Sekt um Mitternacht und rutschen Sie mit uns ins neue Jahr.
Partyservice & Catering
MAIER
FEINES VOM HEGAU GMBH
Mittagessen ab 11.00 Uhr
Hardtring 9 · 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/91 72 72

INS NEUE JAHR MIT TOLLEN PREISEN
DAMEN – HERREN – KINDER
reduziert 10% 30% 50% reduziert
Markenschuhe (vom Originalpreis) Markenschuhe
Winterschuhe, Stiefel, Boots, Hausschuhe, Halbschuhe, Turnschuhe
Wo? Schuhhaus LIENERT Nr. 1 Wo?
Bahnhofplatz Radolfzell
Der weiteste Weg lohnt sich

DIE AUTOARENA – IHR EU-WAGEN SPEZIALIST WÜNSCHT ALLEN KUNDEN ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2006! WWW.AUTOARENA.DE

Im Amt angekommen

Andreas Renner bringt Bewegung ins Soziale

Singen/Stuttgart. Als »Brilli-Minister« wurde er schon tituliert und den amerikanischen Präsidenten George Bush wollte er schon »abschießen«. So ist er eben, der neue Sozialminister des Landes, Andreas Renner. Er war immer schon ein Kämpfer, Ende letzten Jahres klingelte sein Handy nur für einen Mann: Günther Oettinger. Angriffslustig nahm er sich auch Clas Clasen, den Chef von EnBW vor, als dieser nach Gutsherrenmanier Trainerpolitik in der Fußballbundesliga machte. Das sei das Karriereende, meinten manche. Mit solch' mächtigen Wirtschaftsbossen dürfe man sich nicht anlegen! Was wurde Renner? Sozialminister!

Und auch hier sorgte er gleich für Ärger: Er übernahm die Schirmherrschaft für den Christopher-Street-Day in Stuttgart. Da tobte ihm ein strenger Wind um die Ohren: Ein Mann setzt sich für die Schwulen und Lesben im Land ein?! In einer Presseerklärung der CDU-Landesfrauenunion las ihm sogar Veronika Netzhammer die Leviten. Aber auch das half nicht: Renner gewann Sympathien in den Medien. Die wussten, dass sich die im Landtag vertretenen Parteien



Andreas Renners Abschied aus dem OB Amt, mit Verdienstkreuz von Regierungspräsident Sven von Ungern-Sternberg. **swb-Bild: li**

das Patronat dieser Veranstaltung teilen. In diesem Jahr war die CDU wieder dran. Und vor vier Jahren hatte dies Erwin Teufel ganz elegant gelöst, denn er importierte einfach Heiner Geissler.

Die ersten Wochen spürte man, dass dieser Minister noch nicht im Amt angekommen war. Mit wahrer Wollust übernahm er Schirmherrschaften in der Singener Umgebung und selbst in Konstanz. Der Herr Minister wirkte nervös. Dabei war er doch längst Zweitkandidat für die Landtagswahl im Wahlkreis Singen-Stockach und damit voll auf Wahlkampfkurs?! Seit ihm aber die Landtagskandidatin Veronika Netzhammer ihre Tür im Landtag vor der Nase zugeknallt hatte, herrschte an der Front der Parteifreunde Stille.

Doch dann platzte der Knoten: Oettinger setzt auf Baden-Württemberg als Familienheimat. Renner soll es richten. Dafür wurde er jetzt auch als Kinderbeauftragte der Landesregierung berufen. Er sagt, er sei sehr zufrieden im neuen Amt. Als Sozialminister gebe es fast nichts im Land, wo er nicht dabei sei. Renner will etwas bewegen, das war in Singen einfach, wo er der ungekrönte König war. In Stuttgart ist dies schwerer. Doch jetzt ist er im Amt angekommen und bohrt längst die dicken Bretter. Er hat nur ein Problem, kein Mandat im Landtag. Nur 64 Prozent der Stimmen bei der Wiederwahl ins Präsidium seiner Partei waren eine Mahnung: Der »Brilli-Minister« ist vielen (noch) nicht ganz geheuer.

Hans Paul Lichtwald

138 ist Zahl des Jahres

Sie machte Oliver Ehret zum OB

Singen. 24. Juli 2005: In Singen ging die Wahl des künftigen Singener Oberbürgermeisters in die Entscheidung. Knapp war es schon beim ersten Urnengang zwischen Verena Göppert und Oliver Ehret zugegangen, am Ende entschieden 138 Stimmen, dass Ehret neues Stadtoberhaupt wurde. Viele hatten wenigstens auf eine überzeugende Wahlbeteiligung gehofft, doch die blieb wieder aus. Im ersten Wahlgang waren es 40,86 Prozent gewesen, im zweiten dann 43,47 Prozent. Der frischgebackene OB hatte gerade 21 Prozent aller Wähler hinter sich und kündigte sofort an, das Vertrauen der anderen in den kommenden acht Jahren gewinnen zu wollen. In den Tagen vor Pfingsten hatte Singen einem Ameisenhaufen geglichen. Da wurden Koalitionen geschmiedet, hielten oder zerbarsteten. Am Freitag vor Pfingsten entschied sich die CDU für Oliver Ehret, den Bürgermeister von Mühlheim. Nicht gewählt wurde Gerd Stiefel aus Stockach, der Kandidat der Landtagsabgeordneten Veronika Netzhammer. Plötzlich wurden alle Karten neu gemischt. Die SPD schickte zwei aus Singen stammende Genossen wieder weg, um die Koalition für die parteilose Verena



Knapper Vorsprung, großer Luftsprung: Oliver Ehret wurde am 24. Juli zum neuen Singener OB gewählt. **swb-Bild: of**

Göppert möglich zu machen. Freie Wähler, Grüne und die FDP machten mit. Und selbst Alt-Oberbürgermeister Friedhelm Möhrle setzte sich für seine frühere Singener Rechtsrätin und heutige Referatsleiterin beim Deutschen Städtetag in Berlin ein. Der Schulterschluss des Jahres machte die OB-Wahl noch dramatischer: Die Neue Linie mit Marion Czajor stellten sich hinter Ehret und entwickelten einen unwahrscheinlichen Kampfgeist. Einige CDU-Obere rieben sich nur noch die Augen: Jetzt macht die CDU-Dissidentin Czajor möglich Wahlkampf mit der und für die CDU?! Mit dem Spaichinger Rechtsanwalt Oliver Hirt hatte die CDU auch noch einen zweiten Kandidaten im Renner. Der war bei der Vorauswahl ausgebootet worden und versuchte es auf eigene Faust: 14,15 Prozent im ersten Wahlgang, dann verzichtete er für Ehret. Vier weitere lokale Bewerber hatten mit dem Wahlausgang nichts zu tun. -li-

Ohne ein bisschen Ellbogen geht nichts

Hans-Peter Repnik verlässt nach 30 Jahren die politische Bühne / Von Hans-Paul Lichtwald

Kreis Konstanz. 25 Jahre war Hans-Peter Repnik Wahlkreisabgeordneter im Hegau und am See. Mit 58 Jahren tritt er von der politischen Bühne ab. Vor zwei Wochen hat er seine Wohnung in Berlin geräumt. Viele dachten, er werde eine Rechtsanwaltskanzlei errichten oder nach dem »Grünen Punkt« neue Aufgaben in der Wirtschaft übernehmen. Nein, er macht erst einmal Pause. Nach 30 Jahren professionelle Politik ohne richtigen Urlaub genießt er das Frühstück zusammen mit seiner Frau Beate. In Slowenien, der Heimat seines Vaters, werden sie erst einmal ausspannen. Eine Zukunft liegt im Ehrenamt - und da war er im Dezember für die Konrad-Adenauer-Stiftung bereits eine Woche in China. Das Interview führte Hans Paul Lichtwald, seit 35 Jahren Wegbegleiter des Markelfinger Abgeordneten.

Wochenblatt: Fangen wir hinten an: Die CDU regiert wieder in Berlin und Sie sind nicht dabei? Wird es Ihnen da nicht wehmütig ums Herz?

Repnik: Die Tatsache, dass wir wieder in der Regierung sind, löst bei mir mehr Freude als Wehmut aus. Ich hatte mich nach der verlorenen Bundestagswahl 2002 entschieden, dass dies meine letzte Wahl sein wird. Darauf habe ich mich auch mental eingestellt, so dass weder Wehmut noch Schmerz zurückbleibt.

Wochenblatt: Vor 25 Jahren stürmte ein junger Mann nach Bonn. Würden Sie aus heutiger Sicht, diese Entscheidung nochmals treffen?

Repnik: Ja, ja. Auch wenn man die zeitliche Beanspruchung sieht, was man der Familie und den Kindern zumutet. Das war eine Dimension, die man sich im vorhinein so gar nicht vorstellen kann. Dafür ist die Dankbarkeit umso größer, wenn es doch gut geht. Die Chance zu haben, Politik zu gestalten und Einfluss zu nehmen, das findet man kaum in einem anderen Beruf wieder.

Wochenblatt: Sie sind einer der ganz wenigen aus einer Generation in Baden-Württemberg, die an die Spitze der Politik in Deutschland herangekommen ist. Da bleiben aus dem ganzen Land, vier, fünf, sechs Politiker letztlich übrig. Ist hier die Politik zu sehr an Ellenbogen gebunden, um in Spitzenpositionen kommen zu können?

Repnik: Einmal gibt es nicht so viele Spitzenämter. Und es gibt natürlich mehr Bewerber dafür. Ich glaube, das jeder, der etwas bewegen will, versuchen muss, in die Spitzenämter zu kommen. Dort kann man dann konkret politisch gestalten. Was ist so schwer daran? Erstens glaube ich, man muss solide arbeiten. Da wird man auf dieser Strecke sehr genau beobachtet. Man braucht zum Teil eine Eselsgeduld. Und das ist wohl wahr: Auch ein gutes Maß Durchsetzungsvermögen. Das gilt aber auch für den gesellschaftlichen Bereich: Ohne ein bisschen Ellbogen geht nichts.

Wochenblatt: Da gab es 1989 die Situation in Bonn. Sie waren Landesgruppenvorsitzender der CDU und Lothar Späth wollte Helmut Kohl stürzen. Sie haben sich damals für Kohl entschieden. Eine schwierige Entscheidung?

Repnik: Ich habe mich damals für Kohl entschieden, weil ich der Überzeugung war, dass dieser Mann in schwieriger Lage eine gute Politik machte und dafür auch in Zukunft die Chance haben sollte. Das habe ich auch Lothar Späth, der damals auch selbst mit mir darüber gesprochen hat, so gesagt. Das möge er so akzeptieren. Das halte ich überhaupt für wichtig: Man muss im politischen Geschäft auch Loyalitäten üben. Es gibt eine Loyalität zur Sache, wenn man davon überzeugt ist, und auch eine Loyalität in der Person. Mich hätte es nie befriedigt, im Interesse eine



Hans Peter Repnik nimmt ganz Abschied von der Politik. swb-Bild: of

vermeintlich schnelleren Karriere eine Loyalität, die sich bisher bewährt hatte, zu verlassen.

Wochenblatt: Die Entwicklungspolitik war bereits 1980 das Ziel, als Sie in den Bundestag kamen. War die Ernennung zum Parlamentarischen Staatssekretär so etwas wie die Erfüllung des politischen Wunsches?

Repnik: Als ich 1980 sagte, ich wolle in die Entwicklungspolitik, hat Manfred Wörner, der damals Landesgruppenchef war, gesagt, was willst Du da. Du bist jung und gut, Du bist Reserveoffizier, gehe doch in den Verteidigungsausschuss. Ich bin aus Überzeugung den anderen Weg gegangen. Ich habe es nie bereut. Das waren die beglückendsten Erinnerungen an diese 25 Jahre. Ich bin kürzlich von einer Schulklasse in Radolfzell gefragt worden, was mein größter Erfolg sei. Das war die Konferenz von Rio! Dort ist es uns gelungen, im Sinne der Nachhaltigkeit vieles in den Köpfen in dieser Welt zu verändern. Wenn es etwas wichtiges in unserem Leben gibt, dann ist es einen Beitrag für diese Welt zu leisten, damit auch nachfolgende Generationen eine Lebenschance haben.

Wochenblatt: War es aber dann nicht falsch, 1994 in den Fraktionsvorstand zu wechseln? Sich hier von der Partei in die Pflicht nehmen zu lassen?

Repnik: Es war nicht falsch. Ich habe meine Arbeit in der Entwicklungshilfe mit großer Begeisterung getan. Wir hatten 1994 eine sehr schwierige Situation vier Jahre nach der Wiedervereinigung mit einem ganz hohen Entscheidungsbedarf. Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Steuern standen vorne an. Da wurde jemand gebraucht, dem man Gestaltungskraft zuordnete. Tatsache zudem war, dass ich auch ein latentes Spannungsverhältnis zu meinen beiden CSU-Entwicklungshilfeministern gehabt habe. Wenn man Ziele hat und das Gefühl hat, dass der Minister und der Kanzler da nicht mitmacht, dann verliert man dauerhaft das Gesicht.

Wochenblatt: Die Rückkehr zu Rio kam dann ja indirekt durch den »Grünen Punkt«. Das wurde Ihnen ja angelastet als zusätzliches Engagement in der Wirtschaft. Und das wurde ja auch in der Öffentlichkeit kritisiert.

Repnik: Ich musste mich darauf einstellen, dass es so kommen wird. Ich kenne es auch aus anderen Fällen, dass wir in einer Gesellschaft leben, die sehr stark von Neid geprägt ist. Wenn dann jemand zu seinem Mandat noch eine herausragende Position in der Wirtschaft übernimmt, dann weiß man, dass dies Kritik nach sich ziehen wird. Ich bin aber das Risiko ganz bewusst eingegangen. Ich würde es auch wieder so machen. Es ging eben darum, eben auch einen Teil von Rio, nämlich die Nachhaltigkeit, in die Realität umzusetzen. Wir dürfen doch Ressourcen nicht verschleudern. Der »Grüne Punkt« stand vor dem Abgrund und viele hatten ihn schon abgeschrieben. Mein Ziel war, diese Idee vom "Grünen Punkt" in eine Zukunft zu führen. Und ich wollte auch den Nachweis führen, dass auch ein Politiker in der Lage ist, ein Wirtschaftsunternehmen zu führen. Beides ist mir gelungen.

Wochenblatt: Was haben Sie ihren besorgten Freunden im Wahlkreis dazu antworten können?

Repnik: Ich bin weiterhin meiner Verpflichtung im Wahlkreis gerecht geworden. Ich hatte schon immer viel um die Ohren. Ich habe aber immer gewusst, wo ich meine Legitimation her habe. Ich habe mich weiter voll eingesetzt, aber mit der Konsequenz, dass ich keinerlei freie Zeit mehr hatte. Ich bin in Berlin in den Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit gegangen und habe dort viele Berichterstattungen übernommen. Es gab kein Wochenende, wo ich nicht im Wahlkreis war. Ich habe immer gewusst, welches hohe Maß an Vertrauen hier in mich gesetzt wurde.

Wochenblatt: Was waren in 25 Jahren ihre drei größten Erfolge?

Repnik: Es ging in erster Linie um die Infrastruktur in der Region, die Weiterführung der Autobahn ab Singen. So manche Grünbrücke kann ich mir da zuschreiben. Mit großer Unterstützung durch Erwin Teufel und den Regierungspräsidenten Sven von Ungern Sternberg ist es gelungen, die B 33 bis Konstanz auf den Weg zu bringen. Das würde ich mir auch zurechnen, weil ich dafür viel Zeit investiert habe. Und dann als drittes die Anbindung in Bietingen. Um die Einzelobjekte geht es nicht unbedingt: Im Prinzip ist es die Vielzahl der Petitionen, wo ich mich für die Bürger einsetzen konnte. Dass die Familie Pirabakaran in Gottmadingen bleiben durfte, war für mich ein wichtiger menschlicher Erfolg. Da habe ich alles im Hintergrund in Bewegung gesetzt. Schulklassen nach Berlin zu bringen, war mir zudem immer ein Anliegen. Die Chance mit ihnen im Reichstag zu diskutieren, war einzigartig.

Wochenblatt: Was ging eigentlich total schief in ihrer Zeit als Abgeordneter?

Repnik: Dass es 1996/1997 nicht gelungen ist, den Kanzlerwechsel in den eigenen Reihen herbeizuführen. Ich war mir sicher, dass wir vom Wähler abgestraft würden, wenn wir mit Helmut Kohl wieder in die Wahl gehen würden. Wolfgang Schäuble hätte die 98er Wahl gewonnen. Das hätte uns sieben Jahre Rot/Grün erspart.

Partnershop e-plus Singen Scheffelstr. 12, 78224 Singen Telefon 07731-185111
@ktaetka Mit Sicherheit besser einkaufen

e-plus Ein + verbindet.

Sony Ericsson K750i
Gratis dazu:
USB-Datenkabel
Stereo-Headset
und Memory Stick



- 2-Megapixels-Kamera mit Autofocus und Kameralicht
- Videoaufzeichnung/ Videostreaming
- integriertes FM-Radio
- MP3-/MPEG4-Mediaplayer

Time & More 100
100 Inklusivminuten pro Monat*1)
jeweils ab 1,–€*1)

25,– Euro Anschluss-preis sparen
bei Vertrags-abschluss bis 31. 12. 2005

Neuheit!
Samsung SGH-D600
Inklusive:
Stereo-Headset
Datenkabel und
TV-Out-Adapter-kabel



- integrierte 2,0-Mega-pixel-Kamera mit Fotolicht
- TFT-Display (262.144 Farben)
- MP3-Player, Videoclip-Funktion

SAMSUNG

1) Dieses Angebot gilt nur bis 31.12.05 bei gleichzeitigem Abschluss eines E-Plus Service-Mobilfunkvertrages mit 24-monat. Mindestlaufzeit im Time&More 100: Einmal. Anschlusspreis 25 € (entfällt bei Vertragsabschluss am 15.-17. 22.-24. oder 27.-31.12.2005), mtl. Paketpreis von 25 € für bis zu 100 Inklusivmin. (rechnerischer Minutenpreis 0,25 €). Die Inklusivmin. in dem Minutenpaket gelten für innerdt. Gespräche in alle Fest- u. Mobilfunknetze (ohne Sondernummern, Mehrwertdienste u. Rufumleitung) u. zur Comfort Mailbox. Nicht genutzte Inklusivmin. werden in den Folgemon. übertragen (max. ein Minutenpaket). Bei Tarif- u. Taktungswechsel verfällt das nicht genutzte Minutenpaket. Im Start- bzw. Endmonat wird das Minutenpaket anteilig zur Verfügung gestellt. Die Ausschöpfung der Inklusivmin. ist abhängig von der Taktung: Die erste Gesprächsmin. wird stets voll berechnet, danach sekundengenau; diese Taktung gilt auch außerh. der Minutenpakete. Weiterer Inlandsgesprächspreis (ohne Sondernr. u. Mehrwertdienste) 0,45 €/Min.* 2a)

Geschenke für jede Gelegenheit
Oriental
Karlstr. 59, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771/13041
Scheffelstr. 28, 78224 Singen, Tel. 07731/68313
Juwelier
Die Adresse für echt türkischen Gold- und Silberschmuck

Ein fesselnder Roman für ruhige Stunden
Buchhandlung Hirling
Kirchhalde 10 · 78333 Stockach
Telefon 07771/1858 · Fax 07771/5116

INVENTUR VERKAUF



Alle Restbestände werden weit unter Preis verkauft!
Nur von 27.12.'05 bis 31.12.'05
Lager Volkertshausen: FABRIK-VERKAUF Ten Brink Str. 14
Di.-Fr. 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
INFO: ZEG Joos Andreas
78315 Radolfzell
Schützenstraße 14 · Tel. 07732/972300
www.zweirad-joos.de

ComputerWorld
Playstation X-BOX CHIP-Umbau
8 Jahre in Stockach
vodafone Partner
Ihr Partner in Sachen Computer und Mobilfunk
Der Schnäppchen PC: Original AMD 64Bit 2800+ PC
256MB Ram/80GB-SATA/DVD/Sound/DSL/Floppy/Tast.+Maus
288,-€
Mehr Angebote: www.computerworld-stockach.de
Preisgarantie für Patronen und Toner. Garantiert die günstigsten Patronen und Toner
Original–Nachbau–Nachgefüllt u. Hardware in Stockach und Umgebung. Fast alle auf Lager !
Reparaturen Vor-Ort Service Netzwerkbetreuung Beratung
Goethestrasse 3 (direkt neben Eisen-Pfeiffer)
Tel: 07771-929910 / Fax: 07771-921765

Ayurveda
für Körper, Geist und Seele
Geschenk-gutschein



Weihnachtsangebot bis 30.12.05:
2x Ganzkörper Synchron-Öl-Massage
oder 2x warme Zitronen-Kokos-Massage
statt 128,– € nur 100,– €
Teilkörper-Öl-Massagen 10er-Karte
150,– € statt 200,– €
Fuß- u. Beinmassage 40,– €
Stirn-Öl-Guss 45,– €
Im Fazz Fitness und Wellness
Werner-von-Siemens-Str. 22, Singen
Tel. 0 77 31 – 95 88 17
oder 01 71 – 3 24 70 33

Farben und Bodenbelagsfachmarkt
Laminat Parkett Kork
Tebo 2000
Laminat ab 4,95 €/m²
Dauerniedrigpreis
Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811, Fax 971670
www.tebo2000.de

F & H Schädlingsbekämpfung
Ausbildungsbetrieb der IHK
Deutscher Schädlingsbekämpfer Verband e.V.
Ab 01.01.2006 gelten die
neuen EU-Lebensmittelhygieneverordnungen
Wir bieten an:
Individuelle Wartungsverträge
Informieren Sie sich unter www.fhbio.de
oder im persönlichen Gespräch
Terminvereinbarung unter Tel. 07731-822604
F & H, Inh. Bernd Läufle, Ledergasse 3, 78224 Singen

Ski-/Snowboardservice in Eigeltingen
Annahme + Abholung
jeden Di. + Fr.
von 18.30 bis 20.00 Uhr
M SPORT martin STOCKACH
Goethestr. 4 · Tel. 07771-917666

ecco Shoes for Life
Schuhe kauft man bei
Stemmer Kneer
Scheffelstraße 18, Singen

O2
Konstanz, Hussenstraße 7
Konstanz, Seerhein-Center
Singen, Hegaustraße 30
www.wi-tronic.de

SÄGEWERK SCHMID
✳ Lohnsägen aller Art ✳
Verkauf von:
- Bretter, Bohlen
- Terrassenbeläge
- Brennholz

ab 35.00 Euro/Ster
Hardtring 14
D-78359 Orsingen-NENZINGEN
Tel.0049 (0)7771/62816
o. 0175/5203643
Fax 0049 (0)7771/919363

07771/
4424
KUNDENDIENST
für Haushaltsgeräte aller Marken
Verkauf von Neugeräten
FEYEL
Hauptstr. 1
78333 Stockach

CENTRAL APOTHEKE
Inh. Johannes DANASSIS
Tel. 0 77 31 / 6 43 17
Fax 0 77 31 / 6 01 26
Ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Central-Apotheken-Team



78224 Singen • Hegaustraße 26
www-centralapotheke.com • danassis@nbo.de

Golf Heimtrainer
KETTLER
Art.Nr.: 7960–600
Trainingscomputer mit vielen Funktionen und vielfältigen Vorgabemöglichkeiten.



Auslaufmodell
€ 399*
299
Sie sparen € 100
Finanzkauf 12 x € 26,05**
Fahrrad Graf
Zweiräder Fahrräder Fitness-Geräte Kinderfahrzeuge Reparaturen
78224 Singen (Hohentwiel)
Hauptstr. 54/52/50 (beim Rathaus)
Tel. (07731) 62227, Fax (07731) 61248

Hirschklause
Inh. Klaus Kaupp
Frohes neues Jahr
Silvester geöffnet
Café, Bar & Bistro
Mo.-Fr. ab 11e
Sa. ab 9e
So. Ruhetag
HIRSCH
Radolfzell, Seestr.59
07732 959137

Der Logenplatz am Bodensee



Frische Bodenseefische und moderne Küche
Strandcafe Restaurant Radolfzell am Bodensee
Besondere Silvesterköstlichkeiten à la carte
Restaurant Strandcafé Mettnau GmbH
Strandbadstr. 102 · 78315 Radolfzell
Fon 07732/1650 · Fax 07732/911845
info@strandcafe-mettnau.de
Täglich ab 11 Uhr geöffnet
www.strandcafe-mettnau.de

... bei uns liegen Sie richtig!
Betten Diehl
78224 Singen, Scheffelstr. 31
Telefon 07731/62559
betten diehl



Gute Ware Gute Preise Gute Nacht
Kassettendecke Comfort
4 x 6 Karo
Füllung: weiße canadische neue reine Schneegänsedaunen 100% Daunen, Klasse I
135 x 200 cm 289,- € 198,- €
155 x 220 cm 349,- € 259,- €
www.betten-diehl.de

Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

VITAMINPOWER
für vitale glatte Haut



Wellness ...
Ihr nächster Verwöhntermin
Geschenk-Gutschein
Jean d'Arcel Cosmetique
Harriet Hubbard Ayer
Revital-Studio
Kosmetik
Freiheitstraße 53
78224 Singen
Tel.: 07731/98 48 04

MODE SONJA



Reinschauen lohnt sich
Samstag 9 – 18 Uhr
Seestraße 61 · 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 5 78 90
Telefax 0 77 32 / 97 16 25

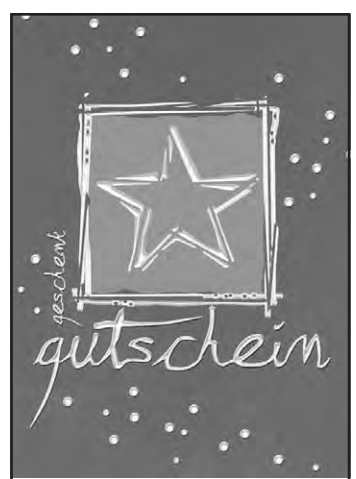
Brillenmode & Contactlinsen nach Maß
BRILLEN Hänssler
Brillenmode & Contactlinsen
Ekkehardstrasse 11
78224 Singen
Tel. 07731/62145
www.brillen-haenssler.de

Gasthaus Hirschen
Pieper · Schienen
Tel. + Fax 07735 / 2878
Sonntag von 12 - 14 Uhr Büfett
Silvesterbüfett
Voranmeldung erforderlich
Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Pieper

Schmuckkästchen Hambalgo
78315 Radolfzell
Höllstr. 1 · Tel. 07732/57165
Wir wünschen unserer Kundschaft ein gutes neues Jahr und freuen uns auf unsere Wiedereröffnung am 9. Januar 06



Auch im Winter
das Richtige
zum Lesen
Wochenblatt



geschenk gutschein
Hausanzüge
für Sie bis Gr. 52
für Ihn bis Gr. 62
ELISE BUCHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN
August-Ruf-Straße 28 · 78224 Singen
Telefon 07731/62665

LAGERVERKAUF
Damen- und Herren-
Ski-Hosen 20,- €
Kinder-Ski-Hose 15,- €
* nur solange Vorrat reicht
Jacke her



Zeppelinstr. 2
Gottmadingen
B 34 gegenüber IPG
Bahnhofstr. 24
78224 Singen
Bei Alcan
neben Minimal

Kern Industriebedarf Kunststoffe
Industriebedarf
Kunststoffe
KFZ-Zubehör
Arbeitsschutz
Doppelstegplatten
Acrylwellplatten in verschiedenen Ausführungen und Abmessungen am Lager!
● Vollstäbe
● Rohre
● Platten
aus Acrylglas, PVC, PP, PE, POM, PA, PTFE, PVDF
Industriestraße 10 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 93 08 - 0 · Fax 93 08 33

DAS AUTOHAUS BRÜTSCH WÜNSCHT ALLEN KUNDEN EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2006! WWW.AUTOHAUS-BRUETSCH.DE

Altana auf dem Ab-Sprung?

Singen. Die Städte Singen und Konstanz leben seit Jahren vom Erfolg von Altana, weil die Städte dort weit mehr Gewerbesteuer als jeweils erwartet bekommen. Singen seit 2004 mehr als Konstanz, Singen kann so die Stadthalle bauen, Konstanz kann seine Konzerthalle begraben. Doch jetzt stehen die Zeichen auf Sturm: Bleibt uns Altana in der Region überhaupt erhalten? Altana hat auf dem Weltmarkt Probleme. Das Patent für das Magenmittel läuft bald aus, das Asthma-Mittel ist nur schwer auf den internationalen Märkten zu platzieren, denn trotz freiem Welthandel ist dort der Schutz der eigenen Pharma Trumpf.

Altana, einst Byk Gulden, sucht nach Lösungen. Strategische Partnerschaften sind naheliegend, denn andere Unternehmen in der Welt haben ähnliche Probleme. Die Sorge in der Region besteht dennoch: Ist Altana auf dem Ab-Sprung? Fachleute sehen dies sehr realistisch: Strategische Partner haben auch eigene Entwicklungsabteilungen. Synergien gibt es dann dort. Die Forschung von Altana sitzt in Konstanz. Pillen würden auch nach Kooperationen noch in Singen produziert. Leiden würde der ganze Standort in der Region. Und die Haushaltsverwalter der Städte Singen und Konstanz erst Recht. Das Unternehmen war übrigens sehr fair: Rückläufe bei der Gewerbesteuer wurden angekündigt, weil man mehr Geld denn je in die Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte stecken müsse. -li-

Kreuze mahnen die Arbeitgeber

Bei Alcan und Georg Fischer sind je 300 Mitarbeiter »zuviel« in diesem Jahr





In einer globalen Weltwirtschaft kenn auch der Protest keine Grenzen. Wähend in Singen die Alcan-Arbeiter auf die Straße gehen und 300 Kreuze vor dem Werksgebäude aufstellen, gehen die Alcan-Mitarbeiter im schweizer Sierre nachts aus die Straße um Mahnmale der Opfer der Gewinnmaximierung auf die Fahrbahnen zu sprühen.

Singen. Die Bilanzen sind gut, die Auftragslage ordentlich, Zusatzschichten ließen zumindest zeitweise die Mitarbeiter kaum noch schnaufen, doch den Aktionären und ihren Konzernmanagern reicht die Kapitalrendite offenbar nicht: Alcan wie Georg Fischer werden je 300 Arbeitsplätze abbauen. Diese Zahl der Mitarbeiter ist einfach "zuviel". Bei Alcan wird es in diesen Tagen deutlicher: Man hat für diese Mitarbeiter einfach keine Arbeit in Singen mehr. Vorstandsmitglied Thomas Sigi rang bei der Rentnerweihnachtsfeier um griffige Formulierungen für die Misere: Die guten Produkte aus Singen würden vor allem in Asien schnell kopiert. Vor allem beim Alucobond brächen die Märkte dort deshalb weg.

Über großzügige Sozialplanangebote will Alcan den Personalabbau bewältigen.

Wer frühzeitig in den Ruhestand geht, kommt 90 Prozent des Nettolohns weiterbezahlt.

Eines ist aber auch klar: Alcan wird hinterher weniger als 2000 Mitarbeiter haben. Und das ist dann der größte Betrieb in Südbaden!

Die Sorge um den Standort Singen treibt alle um. Sigi sagte es bei der Weihnachtsfeier: Die Singener Geschäftsführung kämpft um die Erhaltung des Standorts Singen. Was im Konzern sonst geschieht, steht auf einem anderen Blatt. Das hat er aber nicht gesagt. Sein Job war es vor einem Jahr gewesen, Alcan "fit for future" zu machen. Statt eines Abbaus von über 400 Stellen bot er dem Konzern nur etwas über hundert Stellen an. Die jetzige Anweisung von Montreal ist nichts anderes als die Verfügung, dass es eben 400 sein müssen! 20 Millionen Dollar Lohnsumme müssen eben im Jahr weg.

300 Kreuze haben IG Metall und Betriebsrat auf die Wiese vor das Alcan-Gemeinschaftshaus als Mahnzeichen gestellt. Jetzt mahnt täglich das Singener Arbeitslosenkreuz von Gero Hellmuth auf der anderen Straßenseite.

Solidarisch zeigten sich auch die Kollegen in Sierre im Wallis: Sie malten Menschen auf die Straße. Zu den bewegenden Momenten in diesem Konflikt gehörte auch der Medienaustausch über das WOCHENBLATT in die Schweiz.

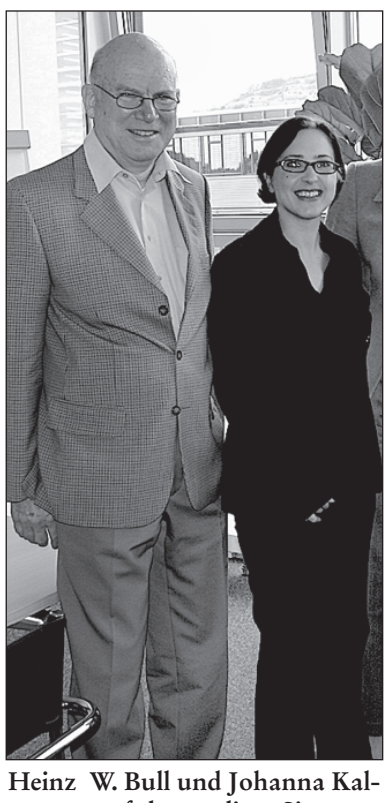
Fast zeitgleich loderten die Flammen bei der GF auf: 300 Plätze müssen weg, zwölf Millionen Euro Lohnsumme ist in den Bilanzen zuviel. Dabei schufteten die Leute nach der Aufgabe des englischen Standorts oft sieben Tage in der Woche.

Streit gab es dann auch noch um Betriebsratsvorsitzenden Hermann Stocker, der aus der IG-Metall ausgetreten war und deshalb der neuen Tarifkommission auch nicht mehr angehörte. Stocker setzte bis zuletzt auf einen eigenen Weg und verhandelte mit der Konzernleitung. Was herauskommt, wird man sehen. Die Aktionäre sitzen auf jeden Fall am längsten Hebel.

Hans Paul Lichtwald

Ein Brutkasten für junge Unternehmen

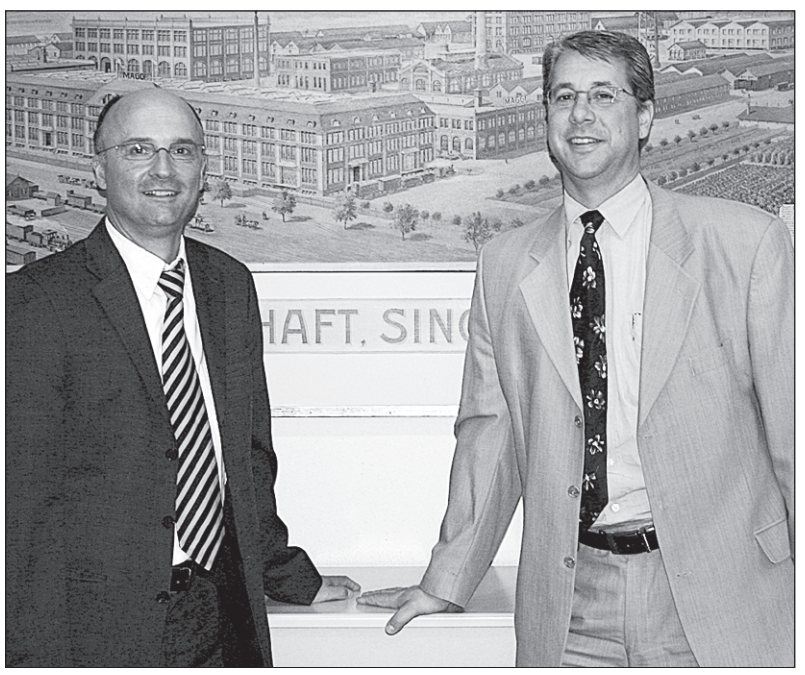
Hegau. Hilfe für Existenzgründer haben sich die Wirtschaftsförderer der Region schon lange auf die Fahnen geschrieben. Seit zwei Jahren gibt es in Singen eine konkrete Anlaufstelle im SinTec, die Vectoring Inkubator GmbH. Inkubator nennt man in der Medizin den Brutkasten. Und so soll auch diese Beratung funktionieren, eine junge Firma soll auf die Beine gebracht werden. Kopf des Unternehmens ist Heinz W. Bull, früher Geschäftsführer bei Altana. Johanna Kaltenegger ist seit einem halben Jahr Geschäftsführerin in Singen. Sie promoviert gerade an der Technischen Universität Berlin und hat zuvor in Vorarlberg in der Gründerszene gearbeitet. Ihr geht es um die Vernetzungstechnologie, der die Zukunft gehört. Da ist die Inkubator GmbH auf einem guten Weg, denn sie hat nicht nur die Konstanzer Fachhochschule im Rücken sondern gerade im SinTec ein gemeinsames Netz anzubieten, das 15 Organisationen erst kürzlich vorgestellt haben. Vom Arbeitsamt bis zu den Banken sind alle mit von der Partie.



Heinz W. Bull und Johanna Kaltenegger führen die »Singener Inkubator GmbH« ins dritte Jahr konkreter Gründerberatung. swb-Bild: li

Der Brutkasten bietet Jungunternehmern Leistungen an, die nicht zu deren Kernkompetenzen gehören müssen. Beratung und Begleitung schreibt Bull ganz groß. Aber auch bei der Finanzierung kann die GmbH helfen. Sie kann bei der Suche nach Räumlichkeiten behilflich sein und Verbindung zu strategischen Partnern herstellen. Und dieser ganze Service kostet erst einmal nichts. Wichtig ist, dass diese GmbH vieles kann, was der kommunale Wirtschaftsförderer eben nicht darf, darauf weist Bull ausdrücklich hin. Im Vorfeld der Gründung hat er offenbar auch noch einiges Rechtliche hinzulernen müssen. Auf jeden Fall steht jetzt die Konstruktion und Bull ist mit seiner Firma auch Hochschulinkubator geworden. Drei Projekte im Jahr erwartet er als Ausgründung aus der Fachhochschule. Wenn die Ich-AGs wegfallen, ist Bull nicht traurig: »Eine Person schafft keinen Arbeitsplatz«. Und auch sonst sehe er da wenig Substrat.

Der Inkubator wird derzeit über das Interreg-Projekt gefördert. Das eingebrachte Eigenkapital stammt aus einem Existenzgründerfonds von Altana.-li-



Stabwechsel bei Maggi in Singen: Wilfried Trah folgt auf Volker Raach. swb-Bild: li

Die Würze kommt weiter aus Singen

Singen (li). Sorgenfalten gibt es am Ende des Jahres 2005 bei Maggi in Singen nicht. In den Betrieb wird kräftig investiert und ab kommenden Jahr wird auch die Maggi-Würze mit neuer Rezeptur aus Singen auf die Weltmärkte gebracht. Aber es gab auch eine Personalie: Maggi-Betriebsleiter Volker Raach verließ Ende September Singen, Nachfolger ist Wilfried Trah, der den Betrieb aus vielen Jahren kennt und zuletzt Abteilungsleiter für Naßprodukte im PTC in Singen war. Raach geht in die Zentrale nach Vevey und wird dort als Assistent von Dr. Manfred Nekola, den man in Singen aus früheren Werksleiterzeiten auch sehr gut kennt, die Investitionen im kulinarischen Bereich europaweit vorbereiten. Sechs Jahre war Raach Betriebsleiter in Singen. Es war eine durchaus schwierige Zeit mit dem stetigen Kampf um den Standort Singen. Mit seiner Arbeit hier kann er zufrieden sein: Statt Reduzierungen am Standort Singen (Naßkonserven) kam das PTC, mit dem Zukunft hier gesichert wurde.

Die neue Rezeptur der Maggi-Würze wird also in Singen ihren Platz finden. Wilfried Trah freut sich darauf, die neue Anlage Anfang 2006 präsentieren zu können. Die Umstrukturierung des Werksgeländes war erfolgreich, wie Raach bilanziert. Der Betrieb müsse sich ständig weiterentwickeln, um wettbewerbsfähig zu sein. Das sei auch weiterhin die Devise, sagt Wilfried Trah, der in Steißlingen lebt und seit 1985 im Nestlè-Konzern tätig ist.

Schluss nach 135 Jahren

Kverneland schließt Gottmadinger Werk

Gottmadingen (of). Das waren schwarze Weihnachten in Gottmadingen. Denn zwei Tage vor dem Fest mussten die Mitarbeiter erfahren, dass die Landmaschinenproduktion in Gottmadingen nach rund 135 Jahren Ende 2006 enden wird. Der norwegische Kverneland-Konzern, der die einstige Fahr-Fabrik vor sieben Jahren vom »Greenland« Konsortium übernommen hatte, welches wiederum vor 18 Jahren nach dem KHD Zusammenbruch eingesprungen war, hat es zwar geschafft, den Standort Gottmadingen endlich in die schwarzen Zahlen zu bugsieren, aber es war nicht genug Profit, die die verbliebenen 256 Mitarbeiter für die Konzernmutter in Norwegen erwirtschafteten. Sie wollte 15 Prozent Einsparungen vom Standort Gottmadingen, das konnte nicht rechtzeitig durch die Arbeitsgruppen und den Betriebsrat dargestellt werden, wie es von seiten der Geschäftsführung hieß.

Schon seit dem Sommer geisterte der »Plan Phoenix« durch das Werk, der Betriebsrat bestätigte die Absicht, über 30 Stellen am Standort zu kürzen, die Konzernleitung drohte auch die Stilllegung an. Und diese Drohung wurde dann am 21. Dezember im Verwaltungsrat wahr gemacht. Ein Stück Industriegeschichte der Region damit auf dem harten Wege beendet. Für die Gemeinde Gottmadingen wie den Hegau ein harter Schlag. Erste Zeichen gab es schon in Frühjahr, als der langjährige Werksleiter Rudi Maier urplötzlich ausschied. Für Sozial- und Arbeitsminister Andreas Renner eine Form von »Heuschreckenmenthalität, wie er sie noch nie erlebt habe.

Betriebsrat und Gewerkschaft verkünden die Hoffnung, vielleicht auch ohne Konzern mit einer Fabrik für andere Hersteller weiter machen zu können. Um aus dieser Hoffnung Fakten zu machen, bleibt nicht viel Zeit, denn schon vor der Schließung des Werks in Gottmadingen Ende nächsten Jahres werden viele jede Chance auf einen neuen Job nutzen.



Zwei Tage vor Weihnachten kam die Botschaft von der Kverneland-Schließung. Familie Bruttel aus Singen tat ihre Meinung per T-Shirt auf dem Solidaritätsfrühstück kund. swb-Bild: of

Duschkabinen jetzt 30 – 50 % gespart
Sonderanfertigungen u. Montagen unser Spezialgebiet
Glashandel: Radolfzell, Löwengasse 10
www.duschkabinenbestpreis.com // Tel. 07732/988999

Nähmaschine defekt?
Eigene Werkstatt
Nähmaschinen **müller**
Poststraße 10
78315 Radolfzell
Tel.07732/53446

Echte Spitzenqualität
Stark reduziert
aktuell
große Prospekt-Aktion!
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel. 07731/67771 • info@betten-aumann.de

FÜHRERSCHEIN
preisgünstig, MPU kein Hindernis
Leopold • Weingarten
07 51 / 4 22 26 od. 01 70 / 2 18 29 89

ÄRZTETAFEL

Praxis Dr. med.
Bertin Rosenfelder
FA für Allgemeinmedizin/Notfallmedizin
Brühlstraße 2 · 78315 Radolfzell
Die Praxis ist vom 2. 1. 06 bis 6. 1. 06 geschlossen
Vertretung in dringenden Fällen:
Dr. Thaktsang, Tel. 07732/92 44-0
Dr. Wiest, Tel. 07732/74 11
Wir wünschen unseren Patienten ein frohes neues Jahr.
Ab Montag, dem 9. 1. 06, sind wir wieder für Sie da.

Praxis
Dr. Santangelo
Worblinger Str. 26
78224 Singen, Tel. 07731/93260
Wir machen Urlaub vom 2. 1. – 6. 1. 06
Vertretung:
Dr. Ehmann, Tel. 2 15 39
Dr. Oexle, Tel. 9 31 80

PRAXIS
Dr. K. Gestefeld
Gastroenterologie
Rielasinger Str. 144 in Singen
Tel. 07731/91 77 11
www.gastropraxen.de/dr.klaus.gestefeld
Die Praxis ist vom 02.01.2006 bis 05.01.2006 wegen Urlaub geschlossen
Vertretung übernimmt:
Dr. med. Fahr, 07731/94 72 94

Gesundheitsnetz www.HEGAU.de e.V.
Neujahrsferien
Dr. phil. nat. Dr. med.
W. Rommel
Facharzt für Allgemeinmedizin
Homöopathie, Naturheilverfahren
Umweltmedizin
Ekkehardstr. 18, 78224 Singen, Tel. 07731/63051
2. 1. bis 5. 1. 2006
Ab 9.1. wieder Sprechstunde
Vertretung:
Dr. Brockstedt, Hegaustr. 15, Tel. 62860
Dr. Waldschütz, Hadwigstr. 24, Tel. 87660

Zahnarztpraxis
Dr. Bernd Kilian
Laserparodontologie
Fichtestraße 40, Singen
Telefon 0 77 31 / 4 29 28
Wir machen Urlaub bis 08.01.2006
Notdienst: 1 92 92

Schmeck den Unterschied“



Der Malteser Mahlzeitendienst bietet Ihnen Qualität, die sich sehen, schmecken und genießen lässt! **Probieren Sie und schmecken Sie den Unterschied !**

Bestellen Sie noch heute Ihre Probewoche zum halben Preis! *

☎ **0 1801/ 30 20 10**
(Ortstarif)

Malteser
Bodensee und Oberschwaben

*einmalig, nur für Interessenten, die nicht Kunde des Malteser Mahlzeitendienstes sind

Ich, Peter Bickert

beende meine Arbeit als Facharzt der Kinderheilkunde und als Facharzt der Allgemeinmedizin aus Altersgründen zum Ende diesen Jahres.

. . . Meine besonderen Erfahrungen habe ich schriftlich niedergelegt und Ihnen als Dank für Ihr Vertrauen zugänglich gemacht im Internet unter www.p-bickert.de

toom BauMarkt
Ein Unternehmen der REWE Gruppe

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe

GUT UND GÜNSTIG
Werkbank-Set
1 Wandschrank aus lackiertem Stahlblech, mit 3 Türen, 4 Fachböden, Hakensatz
2 Heimwerkerbank
ca. 2,5-cm-Holzarbeitsplatte, Schublade, abschließbare Tür
79.95

Silvesterzauber
tolles Silvester-Sortiment mit vielen Raketen, Leucht- und Knallartikel, Multi-Effekt-Raketen, lautstarke Böller, strahlende Fontänen und vieles mehr…
Feuerwerkskörperverkauf nur vom 29.12. bis 31.12.2005
4.99 8.99

Silvesternacht
es leuchtet, glitzert und knallt, was das Zeug hält, am Himmel und auf Erden, über 67 abwechslungsreiche Teile, Raketen, Böller und Leuchtartikel der Extraklasse

KÜCHE
Multifunktions-Einbauherd mit Glaskeramik-Kochfeld
Ober- und Unterhitze / Heißluft, Grill und Flächengrill, manueller Timer 120 min, Vollglastür 2-fach verglast, aushängbar, 2 Kochzonen 145 mm, 2 Kochzonen 180 mm, Maße des Ofens 59,4x59,4x53,5 cm (HxBxT) schwarz oder weiß je **379.95** Edelstahl **399.95**
379.95

TOOM-BAUMARKT
Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-92230
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

Echte Spitzenqualität
Stark reduziert
aktuell
große Prospekt-Aktion!
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel. 07731/67771 • info@betten-aumann.de

Zahnarztpraxis
Dr. Uwe Basset
Sankt-Johannis-Str. 1
78315 Radolfzell
Telefon 07732/3033
Unsere Praxis ist ab Mo., den 02. 01. 06 wieder geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Praxisteam Dr. Basset

Sex-Shop
Singen, Scheffelstraße 28
umgezogen im gleichen Hause Brödlereck
große Auswahl - kleine Preise

Echte Spitzenqualität
Stark reduziert
aktuell
große Prospekt-Aktion!
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel. 07731/67771 • info@betten-aumann.de

Immer ein guter Werbepartner
Wochenblatt

Echte Spitzenqualität
Stark reduziert
aktuell
große Prospekt-Aktion!
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel. 07731/67771 • info@betten-aumann.de

Schauen Sie doch mal rein!
Wochenblatt.net

Echte Spitzenqualität
Stark reduziert
aktuell
große Prospekt-Aktion!
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Tel. 07731/67771 • info@betten-aumann.de

NEU: **12,7 %**
allgemeiner Beitragssatz
Jetzt wechseln – das lohnt sich !

- ✔ allgemeiner Beitragssatz 12,7 Prozent
- ✔ viele Zusatzleistungen
- ✔ Bonusprogramm
- ✔ Beitragsrückzahlung für freiwillige Mitglieder
- ✔ Selbstbehalt für freiwillige Mitglieder
- ✔ Kundenfreundliche & kompetente Beratung
- ✔ individuelle Arbeitgeberbetreuung
- ✔ aktuelle Infos auf unserer Homepage
- ✔ komfortable Öffnungszeiten & Erreichbarkeit

Audi BKK® –
die Unverwechselbare.
Jetzt auch in Singen!
BKK®

Audi Betriebskrankenkasse
→ aus der BKK Alcan Singen wird die Audi Betriebskrankenkasse
Service fängt damit an, erreichbar zu sein – jetzt auch in Ihrer Nähe.

Service-Center Singen
SinTec, Maggistr. 7 78224 Singen
Tel. 0800 – 10 12 14 7
Fax. 07731-7993-33
Mail: info@audibkk.de
Internet: www.audibkk.de

Wann werden Sie Mitglied ?

Jetzt Ihre persönlichen Informationsunterlagen anfordern!

Geöffnet für Baden-Württemberg und Bayern

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber
EDEKA echt gut!
Allen unseren Kunden wünschen wir einen guten Rutsch ins neue Jahr!

city markt singen	neukauf moos	neukauf tengen	neukauf rielasingen
Mo. - Fr. 9.00-19.00	Mo. - Fr . 8.00-20.00	Mo. - Fr. 8.00-19.00	Mo. - Fr. 8.00-20.00
Sa. 8.00-14.00	Sa. 8.00-14.00	Sa. 8.00-14.00	Sa. 8.00-14.00

Fleisch, Wurst und Geflügel

KNÜLLER **Fondue-Fleisch** in Würfel geschnitten 100 g **1.29**
KNÜLLER **Wiener/Saiten** knackig-frisch 100 g **0.69**
Schweinerücken o. Kn., extra mager oder **Steaks** 1 kg **6.99**
Farmerbraten vom Schweinerücken mit feiner Füllung 1 kg **6.99**
Argent. Maredo-Rinderhüftsteak 100 g **1.29**
Frische Kalbsbratwurst 100 g **0.69**
Münchner Weißwurst 100 g **0.69**
Orig. spanischer Serrano-Schinken 100 g **2.49**

Obst und Gemüse

Dole Ananas extra Sweet aus Costa Rica Stück **1.99**
Papaya aus Ghana od. Equador Stück **0.99**
Endivien große Köpfe, aus Sp. od. It. Hkl. I Stück **0.99**
Tomaten sonnengereift, aromatisch Spanien, Hkl. I 1 kg **1.59**

Frisch-Fisch

frische Forellen 1 kg **6.90**
frisches Lachsfilet ohne Haut 1 kg **14.90**
Flusskrebse Calvados – Salat 1 kg **16.90**
Garnelen in Knoblauch 1 kg **24.90**

Käse frisch von der Theke

Franz. Raclette Riches Monts 48 % Fett i. Tr., feinwürziger Schnittkäse mit 100 g **0.79**
Bergader Bavaria Blu 70 % Fett i. Tr., fein-würziger Weichkäse mit Weiß-blau-Schimmel 100 g **1.29**
Ital. Grana Padano 32 % Fett i. Tr., würziger Hartkäse, ideal zum Reiben 100 g **1.29**
Dtsch. Bergbauern Urtaler 48 % Fett i. Tr., aromatische Naturkäsespezialität von ausgesuchten Sennereien 100 g **1.19**

Tiefkühl – Molkerei

Biskin zum Braten & Fritieren 1-kg-Stange **1.99**
Iglo Rahmspinat Minis (1000 g = 1.32) tiefgefroren 750-g-Packung je **0.99**
„G7“ Ital. Eiscreme verschiedene Sorten, tiefgefroren 1000-ml-Becher je **2.49**
Gut&Günstig Schlagsahne 30 % Fettgehalt (100 g = 0.17) 200-g-Becher **0.33**
Schweizer Käsefondue Swiss Cheese (1000 g = 6.98) 400-g-Packung je **2.79**
Danone Activia verschiedene Sorten (100 g = 0.39) 2x 115-g-Becher **0.89**

Sortiment

Hengstenberg Knax Gewürzgurken (Abtropfgewicht 360 g) (1000 g = 2.75) 720-ml-Glas **0.99**
Mazola Reines Keimöl (1000 ml = 2.12) 750-ml-Flasche **1.59**
Freixenet Carta Nevada Semi Secco, Secco, Rosado oder Seccito de Freixenet verschiedene Sorten (1 l = 5.05) 0,75-l-Flasche je **3.79**
Veuve Clicquot brut (1 l = 36.65) 0,75-l-Flasche **27.49**

Weinsonderaktion

2002 Kalabrien Marghero Rosso IGT (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche **1.99**
2002 Kalabrien Villa Carraciolo Rosso (1 l = 2.96) 0,75-l-Flasche **2.22**
2003 Chile Cabernet Sauvignon (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche **1.99**
2003 Chile Sauvignon blanc (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche **1.99**
2002 Span. Pago de Valleoscuro, Tempranillo (1 l = 2.65) 0,75-l-Flasche **1.99**
2002 Span. Ribera del Duero Roble (1 l = 6.65) 0,75-l-Flasche **4.99**
1999 Span. Ribera del Duero Crianza (1 l = 9.32) 0,75-l-Flasche **6.99**
1999 Span. Ribera del Duero Riserva (1 l = 13.32) 0,75-l-Flasche **9.99**

DIE BRÜTSCH-AVIS-MIETARENA WÜNSCHT ALLEN KUNDEN GUTE FAHRT INS JAHR 2006! WWW.MIETARENA.DE

DANKE
für Ihr Vertrauen 2005
PLANA KÜCHENLAND
Georg-Fischer-Str. 32
78224 Singen
Tel. 07731/9098-30
www.plana.de

Eine Schubkarre voller Arbeit

Landwirte protestieren gegen Bürokratie und Regelungen

Stockach (stu). Eine Schubkarre prall gefüllt mit Regelungen und Verordnungen präsentierten Mitglieder des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes (BLHV) dem Bundestagsabgeordneten Andreas Jung vor dem ehemaligen »Contraves«-Gebäude in Stockach. Mit dieser Aktion forderten die Landwirte eine Entbürokratisierung vor allem im Bereich Lebens- und Futtermittelsicherheit. Es könne nicht angehen, so BLHV-Vizepräsident Franz Käppeler, dass Behörden aufgrund der komplexen Vorschriften »mit ganzen Heerscharen von Experten anrückten«, während auf dem Bauernhof bestenfalls eineinhalb Arbeitskräfte tätig seien. Schließlich müsse auf einem Hof auch noch praktische Arbeit geleistet werden. Besonders kritisierte Franz Käppeler die Arzneimittelverordnung mit Sieben-Tage-Regelung und das Festhalten an der BSE-Untersuchung für Rinder unter 30 Monaten, an denen noch gar kein Krankheitsbefall feststellbar sei. Die Landwirte würden sich ausdrücklich zur Lebens- und Futtermittelsicherheit bekennen, dies zeigten ihre freiwillig installierten Qualitätssicherungssysteme. Ein zügiges Handeln und ein Rückverfolgen des Schuldigen sei ihnen wichtig, wenn trotz hoher Standards nicht sichere Lebens- oder Futtermittel in Umlauf gebracht würden. Daher und im Hinblick auf das geringe Risiko in der Landwirtschaft sei es unnötig und unverhältnismäßig, die Landwirtschaft mit unzähligen Vorschriften sowie über »Cross Compliance« mit doppelten Sanktionen und Kontrollen zu belasten. Die Gewährung von Direktzahlungen an die Landwirte ist seit diesem Jahr an die Einhaltung von Vorschriften bei Umwelt, Futtermittel- und Lebensmittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz geknüpft. Bei Verstößen gegen diese »Cross Compliance«-Regelungen kann es Kürzungen der Ausgleichs-ä zahlungen der Europäischen Union kommen. Die Einhaltung wird mit verschiedenen Maßnahmen kontrolliert.

Der BLHV fordert auch mit Hilfe der spektakulären Schubkarren-Aktion, dass »Cross Compliance« auf ein Rückverfolgbarkeitssystem beschränkt werde und freiwillige Qualitätssicherungssysteme anerkannt werden. Das Kriteriumkompendium Landwirtschaft müsse zu Grunde gelegt werden können. Übergangsfristen, die von der Europäischen Union eingeräumt wurden, müssten umgehend genutzt werden. Bund und Länder sollten, wie die französischen Nachbarn, von Sanktionen absehen und bei »Cross Compliance« eine Bagatellgrenze einführen.

Andreas Jung zeigte Verständnis. Auch für ihn mache die BSE-Regelung in Bezug auf Tiere unter 30 Monaten keinen Sinn und gleichgültig, mit welcher Berufsgruppe er sich »egal wo« unterhalte, die Bürger wollten überall weniger Bürokratie. Es gebe aber schon konkrete Überlegungen. So solle beispielsweise die Statistikpflicht abgeschafft werden und auch im Zusammenhang mit Europa solle sich einiges ändern, wie etwa die Legehennenverordnung. EU-Recht solle nur noch eins zu eins durchgesetzt werden.



Der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung versprach den Mitgliedern des BLHV, dass er die mit 46 Ordnern gefüllte Schubkarre im Geiste mit nach Berlin nehmen werde. Er will sich für einen Entbürokratisierung der Landwirtschaft einsetzen. **swb-Bild: Struckat**

BSE-Rind im Kreis Konstanz

Kreis Konstanz (swb). Wie das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum am Dienstag mitteilte, hat das Friedrich-Loeffler-Institut auf der Insel Riems / Ostsee (Mecklenburg-Vorpommern) einen BSE-Fall im Landkreis Konstanz bei einem »gefallenen« Rind, das im Jahr 1998 auf dem betroffenen Hof geboren wurde, bestätigt. Wie aus dem Landratsamt Konstanz zu erfahren war, sei das Rind am 9. Dezember bei einem Landwirt im Kreis verendet. Daraufhin sei bei der Protec in Orsingen eine Probe genommen wurden, die am 21. Dezember vom Tierhygienischen Institut Aulendorf als BSE-positiv bewertet wurde. Daraufhin sei eine zweite Untersuchtung zur Verifzizierung eingeleitet worden. Das Ergebnis sei dem Kreis-Vetereniräar am 23. Dezember telefonisch übermittelt worden.

Das Ministerium und die beteiligte untere Verwaltungsbehörde hätten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich eingeleitet. Neun Rinder aus dem Jahrgang des betroffenen Tiers befinden sich im Bauernhof selbst und sollen bis Jahresende getötet werden.

In Baden-Württemberg ist dies der 44. BSE-Fall seit Beginn der Zählung im Jahre 2000 und der 6. Fall in diesem Jahr.

Pieta für die Autobahnkapelle



Eine »Pieta« aus dem 16. Jahrhundert soll bald die Engener Autobahnkapelle bereichern. Vorerst ist das wertvolle Kunstwerk eines unbekannten Künstlers, das Pfarrer Gebhard Reichert dem Erzbischof als Leihgabe aus seinem Archiv abringen konnte, in der Volksbank Singen Engen ausgestellt, wo der Vorstand des Vereins Maria mit ihrem Sohn Christus letzte Woche präsentierte. Vor allem die vielen Einträge aus den Gästebüchern, die von Leid und dem Wunsch nach Erlösung berichten, haben den Vereinsvorstand darin besärkt eine solche Figur als Blickfang und Gedankenorientierung in der Autobahnkapelle aufzustellen.
swb-Bild: of

IHR POWER-KOALITIONS-VERTRAG 2006
Wir bieten Arbeitsplätze für MEISTER in Villingen, Schwenningen, Singen + Tuttlingen – Frau Vucetic, Tel. 01 73 / 3 09 43 63
Vom 02.01.06 bis 28.02.06 bekommen Sie bei uns:
Waschen, Schneiden, Fönen + Farbe*
oder Waschen, Schneiden, Fönen + Dauerwelle*
oder Waschen, Schneiden, Fönen + Strähnchen*
*bis kinnlanges Haar
Super-Sensations-Preis: 19,99 €

Ihr TOP-Friseur
Power Hair Styling
By M.-Schwarz Frisuren GmbH
POWER® HAIR STYLING
Alles für je € 8,33
NUR GÜLTIG ALS GESAMTPREIS!!!
1 x Waschen und Fönen € 8,33
1 x Schneiden € 8,33
1 x Farbe € 8,33
Färben, Strähnen o. Tönen € 24,99*
Herren-Haarschnitt trocken € 4,99*
Herren-Haarschnitt mit Waschen € 9,99*
Damen-Haarschnitt cut & go (alle Längen) € 12,99
Damen-Haarschnitt incl. Waschen & Fönen (alle Längen) € 15,99
Dauerwelle incl. Schneiden & Fönen € 24,99*
Mädchen bis 10 Jahre, trocken (alle Längen) € 7,99
* gültig bis kinnlanges Haar, wir arbeiten mit Goldwellprodukten
NEU: Bärenplatz 10, 78112 St. Georgen
Uhlandstr. 35 (HAUPTSITZ) 78224 Singen
Mo. – Mi. 9.00 – 18.00 Uhr
Do – Fr. 9.00 – 20.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
Thurgauer Str. 12a 78224 Singen
Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
Bahnhofstr. 61 78532 Tuttlingen
Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
Bickenstraße 13 78050 Villingen
Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
Holzstraße 2 78054 Schwenningen
Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
www.powerhairstyling.de
ohne Voranmeldung durchgehend geöffnet montags geöffnet

DIE AUTOARENA – IHR EU-WAGEN SPEZIALIST WÜNSCHT ALLEN KUNDEN ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2006! WWW.AUTOARENA.DE

Silvesterkonzert in Herz-Jesu Kirche

Singen (swb). Auch in diesem Jahr wird das bereits traditionelle Silvesterkonzert mit dem Trompeter Professor Otto Sauter in der Herz-Jesu-Kirche in Singen stattfinden. Am 31.Dezember um 18.30 Uhr wird er gemeinsam mit Christian Schmitt (Orgel) Werke von Corelli, Koetzsier und Telemann zu Gehör bringen. Der Erlös dieses Konzertes ist für den Otto-Sauter-Hilfsfonds bestimmt, der Notleidende im Landkreis Konstanz unterstützt. Die Abendkasse wird ab 17.30 Uhr besetzt sein.



Über 4.000 Bonushefte für treue Kunden hat die Singener Metzgerei Denzel an ihren drei Standorten in Singen und Hilzingen in den letzten Wochen an ihre Kunden ausgeben und ein Gewinnspiel damit verbunden. Andrea Denzel-Rohrer (links) und Karl Denzel konnten nun an Heide Grüntker, Ewald Rieger und Gotthard Wolf (rechts) die Hauptpreise noch vor Weihnachten übergeben. swb-Bild: of

Gute Zeiten für Warmduscher

Gewerbeschüler bauen Kollektoren für Strandbad

Horn (pud). Mit vier Sonnenkollektoren will die DLRG Horn ab dem Frühjahr ihr Warmwasser selbst aufbereiten. Etwa 30 Schülerinnen und Schüler der Singener Hohentwiel-Gewerbeschule werden dann den letzten Kollektor auf dem Dach der DLRG-Station im Strandbad Horn installiert haben. Derzeit wird er noch dort in der Behelfswerkstatt flott gemacht. Der alte, kostenintensive Elektro-Durchlauferhitzer wird dann ausgedient haben. Dadurch wird die Gemeinde Gaienhofen bei den Stromkosten erheblich sparen können.

»Eine genaue Ersparnis kann ich noch nicht geben, sie dürfte aber bei etwa der Hälfte der Kosten von insgesamt 3 000 Euro pro Jahr liegen«, sagte Bürgermeister Eisch bei der Vorstellung des Projekts am vergangenen Mittwoch. Die Solarkraft soll etwa acht Kilowatt Strom pro Stunde leisten, wie der Horner DLRG-Stützpunktleiter Rolf Reifenschweiler ausgerechnet hat. Dies reiche aus, um die etwa 30 Lebensretter im Strandbad mit Warmwasser zu versorgen. Die Idee zur Nutzung der Sonnenenergie hatte Johannes Benzing. Er ist einer der Horner DLRG-Aktiven und Schüler der Berufsfachschule für Naturwissenschaften und Computertechnik an der Hohentwiel-Gewerbeschule. Der Backhaus-Förderverein im Campingdorf Horn hatte ihm die gebrauchten Sonnenkollektoren angeboten. "Daraufhin schlug ich meinem Lehrer Hans-Dieter Wendel vor, aus der Idee ein handfestes Projekt zu machen", erinnert sich Benzing.

Seit September arbeiten die Schülerinnen und Schüler im Alter von 16

Stacki's Grillstube
Über Silvester geöffnet bis 2 Uhr
Singen · gegenüber Bahnhof

bis 18 Jahren gruppenweise etwa drei Stunden pro Woche im Strandbad daran, die Kollektoren wieder herzustellen.

Vor allem die Abdeckungen, Dichtungen und Isolierungen haben es bitter nötig. Ganz nebenbei hat Benzing ein neues System zur Halterung der Kollektoren entwickelt, ohne das Dach zu beschädigen. Die Originalhalter waren nicht mehr aufzufinden. Jetzt muss noch eine Steuerung her und möglichst ein Photovoltaik-Speicher, damit die Anlage auch dann läuft, wenn die Sonne nicht scheint.

Doch die Arbeit der Schüler soll nicht nur einen ökonomischen und ökologischen Nutzen haben. Die findigen Tüftler möchten auch ideell profitieren. Sie haben ihr Projekt jetzt bei einem Wettbewerb für berufliche Schulen eingereicht. Dies war gleichzeitig der Startschuss zur öffentlichen Vorstellung.



Schülerinnen und Schüler der Singener Hohentwiel-Gewerbeschule arbeiten daran, Sonnenkollektoren für die DLRG-Station im Strandbad Horn herzurichten. Letzte Hand legen Katharina Diez und Joachim Nopper an, angeleitet und begutachtet von Lehrer Hans-Dieter Wendel, Ideengeber Johannes Benzing und Bürgermeister Uwe Eisch (v.l.). Dank der Kollektoren und der Schüler rechnet er mit erheblich weniger Stromkosten für seine Gemeinde. swb-Bild: pud

UMBAU HOTEL GARNI SINGEN

Neuer Glanz mit Balkonen

Hotel Garni besteht in Singen seit 35 Jahren

Singen (li). Singen besitzt eine Menge schöner Stadtvillen, eine davon erstrahlt jetzt in neuem Glanz: das Hotel Garni an der Ecke Alemannenstraße / Erzbergerstraße. Das frische Gelb unterstreicht die klassische Bausubstanz, ein Hingucker ist das Haus allemal. Mit der Neugestaltung des Eingangsbereichs entstanden in den Stockwerken darüber großzügig bemessene Balkone, die das Angebot des Hotels weiter aufwerten. Naturstein prägt den Eingangsbereich und außen sorgen Strahler dafür, dass der Gebäudekomplex auch nachts ins richtige Licht gerückt wird.

Damit alles zeitgleich auf den neuesten Stand gebracht wurde, wurden auch die zwölf Zimmer mit ihren 16 Betten renoviert. So kann Karoline Halbherr das komplette Haus in neuem Glanz präsentieren. Alle Zimmer haben einen Fernseher, Dusche und WCs hat sie 1994 bei ihrer letzten Sanierung in die Zimmer einbauen lassen.

Der Frühstücksraum im Tiefgeschoss ist von Montag bis Donnerstag am Abend ein beliebter Treffpunkt beim Insider Stammtisch echter Singener.

Das haben Paula und Josef Halbherr schon so eingeführt, nachdem sie 1970 das Hotel Garni hier eröffneten. Als Tochter Karoline das Hotel 1988 übernommen hat, hielt sie an der Tradition weiter fest. Nur Freitagabend bleibt der Treffpunkt geschlossen, weil just an diesem Tag die Abreise vieler Geschäftskunden ist.

Die Familie Halbherr verkörpert ein gutes Stück Singener Gastronomie-Geschichte. Den Eltern hatte der »Zähringer Hof« an der Erzbergerstraße gehört. Eingesperrt von modernen Blöcken hatte es keine Zukunft mehr. An gleicher Stelle entstand später das »Cafe Lutz«. Die Halbherrs kauften 1968 das Zweifamilienhaus an der Alemannenstraße, eben eine richtige Stadtvilla und bauten es zum Hotel Garni um. Der Name wurde schnell zum Begriff, zumal ein Hotel Garni für den Platz Singen damals absolutes Neuland war.

Die Idee setzte sich durch und so kann Karoline Halbherr heute auf eine 35jährige Tradition zurückblicken. Dass sie aber auch ganz weit nach vorne blick, zeigt die jetzige Investition.



Mit einem neuen Eingangsbereich und zwei großen Balkonen präsentiert sich jetzt das Hotel Garni in Singen an der Ecke Alemannenstraße /Erzbergerstraße in City-Nähe. .swb-Bild: li

entwurf • planung • bauleitung: martin p. meier architekt bdb, am posthalterswäldle 48, 78224 Singen, Tel.: +49 (0)77 31 - 95 52 70

HOTEL GARNI SINGEN
Besinnliche Festtage
Alle Ihre Wünsche
sollen in Erfüllung gehen
und das nicht nur zur Weihnachtszeit
wünscht von ganzem Herzen
Karoline Halbherr
Alemannenstraße 7 · 78224 Singen (Hohentwiel)
Telefon 0 77 31 / 95 85 0



WIR GRATULIEREN
ZUM GELUNGENEN
UMBAU
IHR Wochenblatt

Wir gratulieren zur erfolgreichen Sanierung
BAUR BAUUNTERNEHMUNG Inh. Karl Baur
Hoch- und Tiefbau, Sanierungen
In den Gärten 1, 78224 Singen/Hausen
Telefon (0 77 31) 4 14 32, Fax (0 77 31) 4 70 39
E-Mail: baur_matthias@t-online.de

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau!
vierlande
Frische. Und jede Menge Ideen.
vierlande GmbH
Gewerbestraße 6 · 78333 Stockach-Windegg · Tel. 0 77 71/8 70 30 · Fax 0 77 71/87 03 87

Wir führten aus:
Balkonanlage mit Geländer
Ebner METALL
Am Rehbuck 1 · 78224 Singen
Tel. Büro (0 77 32) 97 90 33 · Tel. Werkstatt (0 77 31) 6 15 66 · Fax (0 77 32) 97 90 34

Mein Bäcker HANSER frisch, fit & munter
Wir gratulieren zum erfolgreichen Umbau
Ihr Holzofen-Bäcker
Junkerreute 8, 78224 Singen-Hausen
Telefon 07731/9712-0, Fax 971220



Mit einer Fülle an Informationen Wochenblatt

Wir wünschen viel Erfolg
Jürgen Giner
Gerüstbau und Trockenbau
Ausführungen von Putzarbeiten
Vollwärmeschutz · Sanierungsarbeiten
Rudolf-Diesel-Str. 26 • 78224 Singen/Htwl.
Tel. 0 77 31 / 2 71 11 · Fax 0 77 31 / 92 20 85 · Handy 01 75 / 2 03 05 66

WAS/WANN/WO

DIE FEINE
ART
ZU RAHMEN
KUNSTHANDEL
EINRAHMUNGEN
VERGOLDUNGEN
BUCHBINDEREI
Roland Förg
HAUPTSTRASSE 40 · 78224 SINGEN
TEL.: 07731/63577 · Fax: 07731/63511

Donnerstag 29.12

KINO

SINGEN Cineplex: Die Familie Stone : 17.30, 20.00 Uhr. King Kong: 15.30, 19.30, 22.15 Uhr. Die Chroniken von Narnia: 14.00, 15.45, 17.15, 20.30, 22.15 Uhr. Wo die Liebe hinfällt: 15.00, 17.30, 20.00, 23.00 Uhr. Harry Potter: 14.00, 17.15, 20.00 Uhr. Solange Du da bist: 20.45 Uhr. Heidi: 14.00 Uhr. . Maskeli Besler - Die maskierte Bande (Türk. OmU): 23.15 Uhr. Der Exorzismus von Emily Rose: 23.15 Uhr. **Gemskino:** Die Frau des Leuchtturmwärters: 18.45 Uhr. Wie im Himmel: 21.00 Uhr.
RADOLFZELL Residenz: Broken Flowers (OmU): 20.00 Uhr.

Freitag 30.12

KINO

SINGEN Cineplex: Die Familie Stone - Verloben verboten!: 17.30, 20.00 Uhr. King Kong: 15.30, 19.30, 22.15 Uhr. Die Chroniken von Narnia: Der König von Narnia (mit Pause): 14.00, 15.45, 17.15, 20.30, 22.15 Uhr. Wo die Liebe hinfällt: 15.00, 17.30, 20.00, 23.00 Uhr. Harry Potter: 14.00, 17.15, 20.00 Uhr. Solange Du da bist: 20.45 Uhr. Heidi: 14.00 Uhr. Es ist ein Elch entsprungen: 15.00 Uhr. Maskeli 23.15 Uhr. Der Exorzismus von Emily Rose: 23.15 Uhr. **Gemskino:** Die Frau des Leuchtturmwärters: 18.45 Uhr. Wie im Himmel: 21.00 Uhr.
RADOLFZELL Residenz: Wallace und Gromit: 17.00, 20.00 Uhr.

KLASSIK

KONSTANZ Münster, 20.00 Uhr: »Silvesterkonzerte«, www.muenster-konzerte.com

Samstag 31.12

KINO

SINGEN. Cineplex: Die Familie Stone: 16.30 Uhr. King Kong: 15.30 Uhr. Wo die Liebe hinfällt: 16.30 Uhr. Heidi: 14.00 Uhr. Es ist ein Elch entsprungen: 14.15 Uhr. Maskeli Besler - Die maskierte Bande (Türk. OmU): 16.00 Uhr. Die Reise der Pinguine: 14.15 Uhr.
RADOLFZELL Residenz: Silvester geschlossen.

KLASSIK

KONSTANZ Münster, 22.00 Uhr: »Silvesterkonzerte«, im Konstanzer Münster.
SINGEN Herz-Jesu-Kirche, 18.30 Uhr: »Silvesterkonzert«, mit Otto Sauter und Christian Schmitt.

THEATER

RADOLFZELL Doppelgänger Theaterforum, 18.00 Uhr:»Ein gemütliches Wochenende», Mit der Theatergruppe der vhs »Die Kulissenschieber«.,
SINGEN Färbe, 20.30 Uhr:»Ingeborg«, Komödie von Curt Goetz. Silvester-Cabaret nach Mitternacht. Karten/Info: 07731/64646 + 62663.,

Sonntag 01.01

KINO

SINGEN
Cineplex: Die Familie Stone - Verloben verboten!: 17.30, 20.00 Uhr. King Kong: 15.30, 19.30 Uhr. Die Chroniken von Narnia: Der König von Narnia (mit Pause): 14.00, 15.45, 17.15, 20.30 Uhr. Wo die Liebe hinfällt: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr. Harry Potter und der Feuerkelch: 14.00, 17.15, 20.00 Uhr. Solange Du da bist: 20.45 Uhr. Heidi: 14.00 Uhr. Es ist ein Elch entsprungen: 15.00 Uhr.
RADOLFZELL
Residenz: Broken Flowers (OmU): 20.00 Uhr. Wallace und Gromit: 17.00 Uhr.

KLASSIK

RIELASINGEN
Kirche St. Peter und Paul, Ramsen (Schweiz), 17.00 Uhr: »Festliches Neujahrskonzert«, für Trompete und Orgel mit Michael Mack (Trompete) und Martin Zimmermann (Orgel). Werke von Neruda, Mozart, Händel u.a. Eintritt frei!
STOCKACH
Jahnhalle, 17.00 Uhr: »Junge Philharmonie Weißrussland«, Solisten der Staatsoper Minsk, Dirigent: Michail Kosinez. Großes Neujahrskonzert. Musik um Johann Strauß.

THEATER

RADOLFZELL
Doppelgänger Theaterforum, 20.00 Uhr:»Ein gemütliches Wochenende», Mit der Theatergruppe der vhs »Die Kulissenschieber«.,

SONSTIGES

BÜSINGEN
Bergkirche St. Michael, 17.00 Uhr: »Neujahrs-Singen«, mit anschießendem Umtrunk. Kultur in der Bergkirche.

VERANSTALTUNGEN

Frieden Wahlwies
Tel.0 77 71/35 98
SILVESTERFEIER
für das gehobene Alter
mit unserem beliebten kalt/warmen Buffet.
Es spielt für Sie „Wolfgang Störk – Emmingen“



KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT



Rock-Musical
mit Text und Handlung originalgetreu nach Goethe
Das Kultur-Spektakel für Jung und Alt.
Sa. 25.03.06
Mehrzweckhalle Böhringen
Sa. 15.04.06
Milchwerk Radolfzell

Singen Kunsthalle
In the Guetto
Musical von Claude King 09.03.06
Russisches Staatsballett
– Der Nussknacker –
Friedrichshafen,
Graf-Zeppelin-Haus 02.01.06
Die große Nacht der 5 Tenöre **Fällt aus!**
Tuttlingen, Stadthalle 05.01.06
Die große Musical-Nacht **verlegt auf**
Milchwerk Radolfzell **26.03.06**
The Musical Starlight
From Andrew Lloyd Webber to Disney
Stadthalle Tuttlingen 20.01.06
Atze Schröder
– Atze im Wunderland –
Paulussaal Freiburg 20.01.06
Konstanz, Audimax 21.01.06
Münchner Lach- und Schießgesellschaft
„Abgehängt“
Konstanz, Stadttheater 21.01.06
Peter Steiner's Theaterstadl
Konzil, Konstanz 26.01.06
Wiener Johann Strauß Konzert-Gala
Graf-Zeppelin-Haus
Friedrichshafen 29.01.06
Glenn Miller Orchestra
Graf Zeppelin-Haus
Friedrichshafen 31.01.06
Night of the Dance
Highlights im Stile von Riverdance, Stomp u. v. m.
Donauhalle Donaueschingen 03.02.06

SEED-Tour 2006
Freiburg, Stadthalle 10.02.06
Im Takt der Pferde
– Große Pferdegala –
Messehalle A1 – FH 17. + 18.02.06
Xavier Naidoo
Freiburg, Stadthalle (ausverkauft) 19.02.06
FH, Messehalle 05.03.06
Kasalruther Spatzen
Tournee 2006 – mit neuem Programm –
Stadthalle Freiburg 14.03.06
SWR 1 Oldie-Night
Neue Messe
Friedrichshafen 18.03.06
Falco – Die Revue! **Fällt aus**
Stadthalle Tuttlingen 18.03.06
Die Rückkehr der Shaolin-Mönche
Radolfzell, Milchwerk 22.03.06
Ravensburg, Konzerthaus 23.03.06
VS, Neue Tonhalle 24.03.06
Michael Mittermeier „Paranoid“
Freiburg, Konzerthaus 22.03.06
Zusatzshow 23.03.06
Juanes
mi sangre tour 2006
Freiburg, Stadthalle 25.03.06
Hannes Wader Konzert
Konstanz, Stadttheater 27.03.06
Das Überraschungsfest der Volksmusik
mit Florian Silbereisen
Freiburg, Stadthalle 31.03.06
Die Nacht der Musicals
Highlights aus weltbekannten Musicals
Stadthalle Tuttlingen 02.04.06
Der fröhliche Alltag
m. Heinz Siebeneicher u. Frau WÄBER
Konstanz, Oberer Konzilsaal 27.04.06
Rosenstolz
15 Jahre – Die Tour 2006
Schleyerhalle, Stuttgart 20.05.06
BON JOVI
Have a Nice Day Tour 2006
Canstatter Wasen, Stuttgart 27.05.06

AB SOFORT NOCH MEHR EVENTS IM Wochenblatt KARTENVORVERKAUF

Weitere Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-21/22

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:
SINGEN · Hadwigstr. 2a
Tel.: 07731/8800-21/22 · Fax: 8800-86
RADOLFZELL · Untertorstr. 5
Tel.: 07732/9909-0 · Fax: 9909-99
STOCKACH · Salmannsweilerstr. 2
Tel.: 07771/9331-0 · Fax: 9331-33

2500 m² Erlebnisgastronomie
4 Floors | 6 Areas | 8 Bars
M-park Mengen
Do.29.Dez.05 ab 21h
FRüHER FEIERT FETTER - TopSpecial: jedes Getränk:
21 bis 22h € 0,49 / 22 bis 23h € 0,99 / 23h bis Ende € 1,49
+ Birthday-Party jede/r der im Dez. Geburtstag hat, bekommt 1 Fl. Vodka GRATIS!
Fr.30.Dez.05 ab 21h
LADIESNIGHT / € 5.- Freiverzehr für jede Lady
Sa.31.Dez.05 ab 21h
MEGA-SILVESTERPARTY
In Kooperation mit www.BinPartyGeil.de
TopSpecials, GratisBüffet & Frühstück u.v.m.
M-Park Erlebnisgastronomie · Industriegebiet Niederbol · 88512 Mengen · www.m-park-mengen.de · See U!

Das Wetter der nächsten Tage



Vorhersage für Donnerstag

Am Donnerstag strömen recht kalte Luftmassen ins Vorhersagegebiet. Es geht mit dichteren Wolkenresten und abklingenden Schneeschauern los. Tagsüber brechen die Wolken zusehends auf. Die Höchstwerte liegen durchwegs unter der 0-Grad-Marke.

Biowetter

Lediglich Kältereize können sich unangenehm auswirken, vor allem Asthmatiker und Rheumatiker sollten ungewöhnliche Anstrengungen im Freien vermeiden. Die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeiten liegen meist wieder im Bereich der Norm.

Sonne: Auf- und Untergang

Neumond: 31. Dezember 2005

www.cineplex.de
CINEPLEX
SINGEN
Bahnhofstraße 15
PROGRAMM von
Do. 29. 12. 2005 – Mi. 04. 01. 2006
Kartenreservierung und Info:
Telefon 0 18 05 / 54 66 74 (12 cent/min.)

Unseren verehrten Kinogästen wünschen wir einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Die Familie Stone – Verloben verboten! täglich (außer Sa.) 17.30, 20.00, Sa. 16.30 Uhr	NEU (0 J.)
King Kong täglich 15.30, 19.30 Uhr (Sa. nicht 19.30 Uhr), Do. + Fr. a. 22.15 Uhr	3. Wo. (12 J.)
Die Chroniken von Narnia: Der König von Narnia (mit Pause) täglich (außer Sa.) 14.00, 15.45, 17.15, 20.30 Uhr, Do. + Fr. a. 22.15 Uhr, Sa. 15.00 Uhr	4. Wo. (6 J.)
Wo die Liebe hinfällt täglich (außer Sa.) 15.00, 17.30, 20.00 Uhr, Do. + Fr. a. 23.00 Uhr, Sa. 16.30 Uhr	2. Wo. (0 J.)
Harry Potter und der Feuerkelch täglich (außer Sa.) 14.00, 17.15, 20.00 Uhr, Sa. 15.00 Uhr	7. Wo. (12 J.)
Solange du da bist täglich (außer Sa.) 20.45 Uhr	5. Wo. (0 J.)
Heidi täglich 14.00 Uhr	2. Wo. (0 J.)
Es ist ein Elch entsprungen Do. – Di. (außer Sa.) 15.00 Uhr, Sa. 14.15 Uhr	9. Wo. (0 J.)
Maskeli Besler – Die maskierte Bande Do. + Fr. 23.15 Uhr, Sa. 16.00 Uhr (Türk. Originalfassung m. Untertitel)	2. Wo. (0 J.)
Der Exorzismus von Emily Rose Do. + Fr. 23.15 Uhr	6. Wo. (12 J.)
Die Reise der Pinguine Samstag 14.15 Uhr	12. Wo. (0 J.) – Eintritt: 3 € –
Herr der Diebe Mittwoch 15.00 Uhr	NEU (0 J.) – Vorpremiere –
Sneak Preview Montag 22.15 Uhr	(16 J.)

24-h-Reservierungshotline:
0 18 05 / 54 66 74 (12 cent/min.)
0 18 05 / KINOSI

Flohmärkte
Mi., 4.1.06, Schönwald Stadthalle, 9–17 Uhr; Do., 5.1.06, Villingen Ettwein-Halle, 14–20 Uhr u. Sa., 7.1.06, 9–17 Uhr
Eckwein bei McDonald's. Platzreservierung empfohlen. Nachfrage groß.
LMO 0 77 20 / 6 51 89, Handy 01 51 / 15 20 36 63

Reservieren Sie eine unvergessliche Silvesterparty!
Wir freuen uns auf Sie.
Tanzcafé Mond
Hilzinger Straße 3 · 78244 Gottmadingen · Tel. 0 77 31 / 7 14 54



25. März, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Böhringen
15. April, 20.00 Uhr
Milchwerk Radolfzell
Erwachsene: 15,-€,
Schüler: 10,–€
Kartenvorverkauf: Backs Buchladen oder Wochenblatt Singen + Radolfzell + Stockach

THEATER Die Färbe SINGEN
„INGEBORG“
Komödie von Curt Goetz
ab 4. Januar 2006
Mi./Do./Fr./Sa. 20.30 Uhr
Karten: (07731) 64646 + 62663
Abendkasse ab 19.30 Uhr
Schlachthausstr. 24 · D-78224 Singen · www.diefaerbe.de

DAS AUTOHAUS BRÜTSCH WÜNSCHT ALLEN KUNDEN EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2006! WWW.AUTOHAUS-BRUETSCH.DE



Die Kinder des Kindergartens Storchennest bei ihrem Weihnachtsspiel in der Christuskirche in Steißlingen bei ihrem Weihanchtsspiel. swb-Bild: le

Freiwillig 39 Stunden

Gailinger Verwaltung will sparen helfen

Gailingen (swb). Die Haushaltskonsolidierung ist ein Schwerpunkt der aktuellen kommunalpolitischen Arbeit der Gemeinde Gailingen am Hochrhein. Bürgermeister Heinz Brennenstuhl hat hierzu ein umfangreiches Konsolidierungskonzept eingebracht und mit dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern intensiv diskutiert. Hierzu fand erstmals eine gemeinsame Klausurtagung des Gemeinderates und der Verwaltung statt.

Das Ergebnis sei sehr gut gewesen, teilte die Gemeinde mit. Die Beschäftigten haben sich in Abstimmung mit dem Bürgermeister und der Personalvertretung dazu bereit erklärt, auf freiwilliger Basis die wöchentliche Arbeitszeit auf 39 Stunden ohne Lohnausgleich zu erhöhen. Die Regelung tritt zum 1. Januar 2006 in Kraft und gilt zunächst bis zur Einigung der Tarifparteien, die immer noch in Verhandlungen über eine Änderung der Arbeitszeit auf kommunaler Ebene sind. Sollte im Rahmen dieser Verhandlungen eine höhere wöchentliche Arbeitszeit vereinbart werden, wird dies automatisch von der Gailinger Belegschaft übernommen.

Durch diese freiwillige Mehrarbeit sei es nicht nur möglich die neu zu schaffende Teilzeitstelle im Schulsekretariat mit dem bestehenden Personalbestand abzudecken, sondern künftig auch auf verschiedene Fremdvergaben zu verzichten. Einschnitte werde es allerdings im Bereich der Gemeindebücherei geben, wo die Öffnungszeiten auf zwei Tage in der Woche reduziert werden.Durch die geleistete Mehrarbeit der Mitarbeiter und die eingeschränkten Öffnungszeiten in der Bücherei können Ausgaben in Höhe von rund 14.000 Euro vermieden werden.

Im Gegenzug hierzu hat der Gemeinderat den Beschäftigten den Bestand der Arbeitsplätze zugesichert. Zugleich hat der Gemeinderat beschlossen, eine pauschale Kürzung im Verwaltungshaushalt von 5 Prozent gegenüber dem Vorjahr vorzunehmen, die Aufwandsentschädigung für Gemeinderats- und Fraktionssitzungen wird ebenfalls um 5 Prozent gekürzt.

Durch solche Maßnahmen solle es auch zukünftig möglich sein, zumindest in einem bescheidenen Umfang auch Freiwilligkeitsleistungen, zum Beispiel für Vereins- und Jugendförderung, beizubehalten. Des weiteren müsse es möglich sein, auch künftig in bescheidenem Umfang mit staatlicher Hilfe Investitionsvorhaben wie die Sanierung der Grund- und Hauptschule ohne Neuverschuldung umzusetzen. Problematisch bleibt der Bereich des Unterhaltes kommunaler Liegenschaften, da hierfür seit Jahren zu wenig Finanzmittel vorhanden sind, so der Bürgermeister. Nur durch das Zusammenspiel aller Maßnahmen sei es erlaubt, etwas optimistischer an die Haushaltsplanberatungen heranzugehen, als vor einem Jahr. Hierzu trage auch die positive Entwicklung bei der Kreisumlage für das Jahr 2006 bei.

Auf einmal war der Himmel so nah

Steißlingen (le). Bis auf den letzten Platz war die Friedenskirche in Steißlingen gefüllt, als am Sonntag das Chörle des Kindergartens Storchennest, von festlicher Musik umrahmt, unter der umsichtigen und liebevollen Regie von Margot Steindl sein diesjähriges Weihnachtsspiel aufführte.

Dabei erzählten und sangen die Kinder die Geschichte von Bethlehem so eindrucksvoll, klar und selbstverständlich, dass alle in der Kirche andächtig und ergriffen zuhörten und sich in das Geheimnis der heiligen Nacht einbezogen fühlten. Den Kindern merkte man an, wie viel Freude ihnen das Spielen machte und die Besucher zeigten, wie viel Spaß und Freude ihnen das Zuschauen und Zuhören bereitete. Die Spenden des Abends gehen an Pater Elias und sein Kinderhaus in Kroatien. Während und nach dem Balkankrieg hat Pater Elias dort für traumatisierte Kinder eine neue Heimat und ein Zuhause geschaffen.

Neuer Schwung beim Skifahren

Gottmadingen (swb). Das Schreibwarengeschäft Sauter in Gottmadingen nimmt ab sofort Anmeldungen für die Schwungform Carving der Ski-MaXi-Carvingschule entgegen. Der Skikurs wird in zwei Blöcken angeboten und findet samstags in Wildhaus (CH) statt. Termine für Block 1: 14., 21. und 28. Januar; Termine für Block 2: 18. Februar, 4. und 11. März. Ein Carving-Schnuppertag kann während der Skikurstage belegt werden. Außerdem zeigen erfahrene Boarder Tipps und Tricks in einer Snowboardgroup eXtra. Für diese zwei Angebote gibt es Infos unter 07731/798870 oder im Internet www.Carvingschule.de. Angenommen werden Kinder ab sechs Jahren. Infos oder Anmeldungen können im Internet unter www.Carvingschule.de eingeholt werden.

Wenn Väter getrennt leben

Kreis Konstanz (swb). Die Kreisgruppe Bodensee des Vereins »Väteraufbruch für Kinder e.V.« möchte zum bevorstehenden Weihnachtsfest daran erinnern, dass nicht alle Kinder das Fest mit Vater und Mutter feiern dürfen. Jedes zweite Scheidungskind hat ein Jahr nach der Trennung seiner Eltern keinen Kontakt mehr zu seinem Vater; sei es, weil der Vater den Kontakt ablehnt oder die Mutter den Kontakt als störend empfindet. Die Vorstandsmitglieder der Kreisgruppe-Bodensee Frank Wolf und Günter Mühlherr kennen die Problematik aus eigener Erfahrung.

Väter zum Kinderkontakt ermutigen

»Wir wollen aus diesem Grunde alle getrenntlebenden Väter ermutigen, sich intensiv um einen Kontakt zu ihren Kindern zu bemühen und diesen langfristig zu pflegen«, so Frank Wolf. Er appelliert weiter eindringlich an die ablehnenden Mütter, ihre Zurückhaltung aufzugeben und ihren Kindern den wichtigen Kontakt zum Vater zu ermöglichen.

Die Vätergruppe fordert die offiziellen Stellen, wie Familiengerichte, Jugendämter und Beratungsstellen dazu auf, ihre vermittelnde Tätigkeit zu intensivieren, um getrenntlebenden Elternteilen den Weg zu einer kooperativen Elternschaft zu erleichtern, die Vätergruppe hofft, daß ein »Mehr an qualifizierter Beratung« in Zukunft dazu beiträgt, daß die oben beschriebenen Umstände bald der Vergangenheit angehören«.Für Rückfragen zum Thema oder zu unserer Arbeit stehen wir Ihnen selbstverständlich jeder Zeit unter der Tel. Nummer 0172/6642123 (Frank Wolf) oder per E-Mail redaktion-bodensee@t-online.de zur Verfügung. Treffpunkt der Kreisgruppe-Bodensee jeden ersten und letzten Montag im Monat im Nachbarschaftstreff »Lilje«, Berlinerstr. 8, Singen-Süd.

Jüdische Kinder im Holocaust

Singen (swb). Von Montag, 9. Januar, bis Sonntag, 22. Januar 2006 besteht die einmalige Möglichkeit, die Ausstellung »Der Alltag jüdischer Kinder im Holocaust« im Rathaus Singen, Sitzungssaal Nord, täglich von 9 bis 17 Uhr (sonntags 11 bis 17 Uhr) zu besuchen.

Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Ehret übernommen. Oberbürgermeister Ehret wird die Ausstellung am Montag, 9. Januar 2006 um 19 Uhr eröffnen. Stadtarchivarin Reinhild Kappes spricht über das Thema: »Vergessen, verdrängt und dennoch präsent - Wurzeln des Antisemitismus und Einzelschicksale von Singenern jüdischer Abstammung.«

Leihgabe der Gedenkstätte Yad Vashem

Die Ausstellung ist eine Leihgabe der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem.

Auf 19 Bildtafeln und elf Texttafeln wird die Vorgeschichte des Holocaust und dessen Entwicklung in Texten und Bildern dargestellt. Ergänzt wurde die Ausstellung durch Bild- und Texttafeln, auf denen die Geschichte der wichtigsten und größten ehemaligen jüdischen Gemeinden im Hegau dargestellt werden.

Am Mittwoch, 18. Januar, um 19 Uhr und je nach Bedarf bei Schulklassen (Anmeldung erbeten) wird Detlef Girres, Archivar, über das Thema sprechen: »Juden im Hegau und am Hochrhein am Beispiel des ehemaligen Judendorfes Gailingen.«

Die Gelegenheit wird gegeben, durch eine Spende über die »Christliche Botschaft, Jerusalem«, Familien mit Kindern, die Terroranschläge überlebt haben, zu helfen.

Eine andere Möglichkeit wäre, durch eine Baumspende für Israel dazu beizutragen, ein Zeichen der Freundschaft zu setzen.

Im Vorfeld spricht am Sonntag, 8. Januar 2006, um 19 Uhr Dr. Jürgen Bühler, Internationaler Direktor der Christlichen Botschaft, Jerusalem, in den Räumen der evangelischen Freikirche Josua, Freiheitstraße 55, über das Thema: »Brennpunkt Nahost«. Die Veranstalter »Forum christlicher Gemeinden, Singen«, Josua Gemeinde, Gemeinde Gottes, Schmelztiegel Gemeinde, laden herzlich ein.

Unglaubliches in Bohlingen

Weihnachtstheater der Heulüecher beeindruckt

Bohlingen (swb). Vorhang auf! hieß es endlich für die 8 Laienschauspieler der Guggenmusik Heulüecher e.V. Bohlingen.'Die unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkerkäs' - ein Lustspiel in drei Akten von Bernd Gombold - wurde den Zuschauern in der nahezu ausverkauften Aachtalhalle in Bohlingen präsentiert.

Das Stück handelte von dem Tag nach einer Weihnachtsfeier des Musikereins, bei der alle beteiligten Männer wohl etwas zu viel gebechert hatten und den Ablauf des Abends nicht mehr nachvollziehen konnten.

Alle waren sich jedoch bewusst, dass in dieser Nacht so einiges vorgefallen sein musste! Denn nicht umsonst sorgten ein kaputter Fensterladen, eine abgebrochene Leitersprosse, vertauschte Hosen und schließlich noch ein gestohlener Stinkerkäs für Aufregung und Verwirrung. Als der Dirigent des Musikvereins dann auch noch einen Geldbeutel und eine Schnupftabakdose im Zimmer einer seiner Zwillingstöchter findet, glaubt dieser, dass seine Tochter in der Nacht von einem Sittenstrolch heimgesucht wurde!

Den zahlreichen Lachern konnten die Mitwirkenden entnehmen, dass das Publikum sichtlich begeistert war.

Lag es nun an dem Schreinermeister Hämmerle, der zahnlos auf dem Sägemehlhaufen in seiner Werkstatt erwachte und seinen Geldbeutel vermisste, seinem Sohn Frank, der in Bedrängnis geriet wegen eines Slips in seiner Hosentasche, dem Polizei- Oberwachtmeister Siegmund, der sich in seinem Rausch wieder einmal in der Wache vor seiner Schlagkräftigen Frau versteckte und seine Schnupftabakdose nicht mehr finden konnte, oder letztendlich an der alten Pfarrhäuserin Eugenie, die ständig auf der Suche nach einem Stinkerkäsdieb war und dabei sämtliche Heilige aufzählte...

In den jeweils 20 minütigen Pausen zwischen den drei Akten und im Anschluss an die Aufführung zeigte sich eine kleine Besetzung der Guggenmusik einmal von einer ganz anderen Seite.

Die 'Volkstümlichen Heulüecher' unterhielten das Publikum mit Stücken von 'Gonna fly now' über 'The Power of Love' bis hin zu 'Böhmischer Traum', und ließen somit keine musikalischen Wünsche mehr offen.

Eher vorsichtig kosteten doch einige Zuschauer von dem deftigen Stinkerkässalat, welcher im Stück ein zentrale Rolle spielte und anschließend von den Akteuren verteilt wurde.

Nach einer 3- monatigen Vorbereitung auf diesen Abend wurden die Heulüecher schließlich mit kräftigem Applaus und entlohnt.

Die Heulüecher bedanken sich bei allen Mitwirkenden, allen Helfern und bei dem grandiosen Publikum für diesen sehr gelungenen Abend!

Wer jetzt denkt, dass sich die Heulüecher bis Fasnacht erst mal etwas Ruhe gönnen, der irrt sich, denn die Guggenmusikerinnen und -musiker stecken jetzt brereits in den Vorbereitungen zum traditionellen Guggenmusiktreffen am Samstag, 07. Januar 2006 in Bohlingen.

Unter dem Motto 'Luechterhöll' werden die Guggenmusiken Balingo Guggis, Hontes Drudä Geitscher, Bad Bulls, die Taktlosen und der Gaszug Randen die Aachtalhalle in gewohnter Manier mal wieder zum beben bringen.

Infos unter www.heuluecher.de



Turbulent ging es beim Weihnachtstheater der Bohlinger Heulüecher zu: Da gehen selbst die Männer auf die Knie. Das Theaterspielen war aber nur eine Zwischenepisode, denn am 7. Januar ist schon wieder großes Guggenmusiktreffen unterm Galgenberg.

Romfahrt des Schnupfvereins

Singen (swb). Der Schnupfverein 1898 Singen möchte auch im kommenden Jahr 2006 wieder eine Romfahrt durchführen, nachdem die bisherigen Fahrten gut gelungen sind. Die Fahrt wird von Samstag, 27. Mai, bis Sonntag, 4. Juni, durchgeführt. Eine Fahrt nach Rom ist immer ein besonderes Erlebnis. Es gibt vieles zu sehen, von der Antike bis heute, das monumentale Rom, Museen und Kirchen mit imposanten Kunstwerken der verschiedensten Art. Mit eingeplant ist ein Tagesausflug nach Subiaco, dem ersten vom hl. Benedikt gegründeten Kloster, und nach Tivoli in die Villa d'Este mit ihren weltberühmten Wasserspielen. Außerdem fährt die Gruppe nach Ostia antica. Für alle Besichtigungen steht ein sehr fachkundiger Führer zur Verfügung. Der Schnupfverein lädt alle an einer solchen Fahrt Interessierten - auch Nichtmitglieder - zur Teilnahme an der Fahrt ein.

Prospekte mit dem vorläufigen Programm und Anmeldeformulare können ab sofort beim Leiter der Fahrt, Leopold Endriß, Major-Scherer-Straße 8, 78224 Singen, Telefon und Fax 07731/947673 angefordert werden.

KURZ UND BÜNDIG

Schuljahrgang 1928/29 trifft sich am Di., 3.1.06, um 15 Uhr im Rest. Cafe »Zur Hölle« zum gemütlichen Beisammensein.

Familienzentrum »Kleiner Regenbogen« Spielgruppe für Kleinkinder (1-3 J.) bietet ab Janaur verlängerte Öffnungszeiten an: Mo. + Do. 9-12 Uhr. Weitere Betreuungszeiten können individuell vereinbart werden. Ab 24.1. startet der Babyspielkurs (9.15-10.30 Uhr) und der Kurs Spielen m. Kleinkinder (10.30-11.45 Uhr). Die Kunst des Zauberns m. faszinierenden, selbstgebastelten Tricks kann ab Do., 12.1., von Kindern ab 5 J. erlernt werden. Pfeil + Bogen basteln, Indianertänze lernen, Sitten + Gebräuche der Indianer kennenlernen steht am Di., 31.1., auf dem Programm. Infos über Kosten u. Anmeldungen unter Tel. 07731/827035 oder 44779

Senioren-Treff am Di., 3.1.06, 14.30 Uhr im Gasthaus Kranz. Alle Senioren sind herzlich wilkommen!

Pilates, Ganzkörpertraining Kostenlose Schnupperstunde: Mo., 9.1.06 v. 19-20 Uhr. Kursbeginn ab Mo., 16.1., Singen, Kindertagesstätte, Zinkengasse 15. Info: Claudia Damaske, Physiotherapeutin, Tel. 07731/947213

Autogenes Training f. Mütter mit Säuglingen Ab Fr., 13.1., von 10-11 Uhr, findet an 6 Vormittagen ein Kurs statt, der speziell auf die Bedürfnisse von Müttern ausgerichtet ist. Mütter können ihre Säuglinge im Maxicosi mitbringen. Kursort ist das Familienzentrum »Kleiner Regenbogen«. Ansprechpartnerin: Ruth Seiler, Tel. 07731/-919600

Autogenes Training für Mütter (m. Kinderbetreuung) Ab Do., 12.1., von 10-11 Uhr, findet an 6 Vormittagen ein Kurs statt, indem Mütter lernen, sich nach 10 Minuten zu fühlen, als hätten sie 2 Stunden tief geschlafen. Kinderbetreuung ist im Nebenzimmer durch eine Erzieherin möglich. Kursort ist das Familienzentrum »Kleiner Regenbogen«. Ansprechpartnerin: Ruth Seiler, Tel. 07731/919600

Jahrgang 1936/37 Nächster Treff am Mi., 4.1., 18 Uhr im Cafe Restaurant Amadeus, Uhlandstr.

Ökumenische Autobahnkapelle Hegau: So., 1.1.2006, Neujahr, 11 Uhr Ökumen. Gottesdienst, ev. Pfarrer i.R. Hans Rudolf Bek.

Angebote Bildungszentrum Singen: »Bioenergetische Körperarbeit nach Alexander Lowen« ab Mi., 11.1., 5 Abende, Kurs 1: jeweils 17.30-19 Uhr und Kurs 2: 19.30-21 Uhr. »BeSINNtag 3« Mut zum Glück, eine Atempause im Alltag, Fr., 13.1., 15-20.30 Uhr. »Kunstfahrt zu Barockkrippen Oberschwabens (Weißenau, Weingarten, Legau u. Gutenzell)« Sa., 14.1., Abfahrt 8.30, Ankunft circa 19 Uhr. »Handykurs f. Senioren«, Mo., 16.1., 14.30-17.30 Uhr. »PC Schnupperkurs f. Senioren«, ab Di., 17.1., 4 Abende, jeweils 17-19 Uhr. Weitere Infos u. Anmeldung beim Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4, Tel. 07731/982590



Johanniter Singen: Ausbildung zur Pflegeassisentin Allen interessierten Männern u. Frauen bietet die AWO Kurse zur Pflegeassistentin/-assistenten an. Die InteressentInnen haben die Wahl zwischen einem Kurs der 1 x wöchentl. ab Di.-Abend stattfindet oder einem Kurs der montags u. mittwochs stattfindet. Beide Kurse findet jeweils abends statt, sodass Berufstätige am Kurs teilnehmen können. Im Anschluss an den Lehrgang absolvieen die TeilnehmerInnen ein Pflegepraktikum in einer pflegerischen Einrichtung. Anmeldung zum Infoabend u. weitere Infos bei Ausbildungsleiter Erich Scheu, Tel. 07731/99830

Treffen der Zollpensionäre vom Hauptzollamt Singen deren Ehefrauen sowie Witfrauen u. Versorgungsempfängern am Di., 3.1.06, um 15 Uhr im Gasthaus »Sternen« in Singen. Zum Jahresanfang sind vor allem die »Neupensionäre« aufgefordert an der Runde teilnzunehmen!

Jahrgang 1934/35 trifft sich am Mi., 4.1.06 zum monatlichen Treff um 19 Uhr im Cafe »Amadeus«

Gottesdienst der Ev. Kirchen in Singen: Sa., 31.12., Silvester: Bonhoefferkirche: 18 Uhr Jahresabschlussgottesdienst; Lutherkirche: 17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst; Pauluskirche: 18 Uhr Jahresabschlussgottesdienst; Markuskirche: 17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst m. Bildmeditation u. 18 Uhr Feier des heiligen Abendmahls.So., 1.1.2006: Bonhoefferkirche: 8.45 Uhr Gottesdienst am Haus am Hohentwiel, 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl in der Bonhoefferkirche; Lutherkirche: 10 Uhr Gottesdienst zusammen m. der Hilzinger Ev. Gemeinde in der Lutherkirche (Pfarrer Stahlmann); Markuskirche: 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst f. die Markus- und die Pauluspfarrei; Pauluskirche: 10.30 Uhr Gottesdienst in der Markuskirche, 18 Uhr geistl. Besinnung mit Abendmahl.

AWO-Clubprogramm: Offener Treff Mo.: 9.30-12 Uhr und 16-20 Uhr; Di.: 9.30-16 Uhr; Mi.: 9.30-17 Uhr; Do.: 9.30-16 Uhr; Fr.: 9-12 Uhr.
Beim offenen Treff kann man in gemütlicher Runde zusammen sitzen. Es findet aber keine Begleitung durch Fachpersonal statt!!

AWO-Clubprogramm Dezember: Do., 29.12., geschlossen wegen Urlaub! Fr., 30.12., 10-12 Uhr Frühstücksclub; Mo., 2.1.06, 17-20 Uhr, Fahrt zur Krippenbesichtigung in der Birnau mit Einkehr; Di., 3.1.06, 14-15.30 Uhr, Offener Treff; Mi., 4.1.06, 14-17 Uhr, Offener Treff. Weitere Infos unter Tel. 07731/958044



Wafrös

alemannische Dialektik

S isch jo scho weng ä intressante Sach mit dem Weihnachte. S isch glaub i no nie so vill driber nochdenkt und gschriebe wore wie etz grad. I mon etz it selle Welt, bi dere wo des Fäscht abgsoffe isch, bis i die hirnleere Diskoseligkeit, wo se sich de Grind zuebummere lond, bis se hai sind, oder no gar total leer im Oberschtüble.
I mon au it die selle, wo en Horror vor de eigene Familie hond, weil se enander uf de Keks gond, weil se sich selber it möged. Do hot mer ä liebe Bekannte verzellt, sie hett Bsuech kriegt vum Sohn und vu de Schwiegertochter, aber die hetted nu vier Schtund lang ghändlet mitenand und gschtritte. Denn hett de Sohn de Mamma de Vorschlag gmacht, ob se it a Weihnachte zunene kumme mecht, damit ä bitzele de Friede garantiert wär. Sie bruched also menkmol die Alte als Friedensengel, weil manche lieber fir de Frieden demonstriered, als dass sen mached. Mir isch wieder mol nix Bleders eigfalle, als dass i zu minere weng ältere Freundin gset hon, sie soll de Kinderle doch ä schöns ledernes Etui mit Samt polschteret schenke, und zwei Pischtole neilege miteme Zettele: »Happy Christmas und only for you«. Nadierlich kone echte, nu sottige, wo blos knalled. Mir hond denn nu glachet, aber zu de Kinderle isch se it gfahre, des wär'ere zvill Schtress gsi.
Uf de andere Siite wird des Wiihnächte all intressanter. I känn one, die glaubt nix, sagt se, aber i d Chrischtmette goht se, zum die schäne alte Weihnachtslieder singe, inere Kirche, wo gschteckt voll isch mit Mensche. Des sei bei vill Lüt ä Abtauche ine harmonische Schtimmung, dass mer d Sorge und d Ängscht mol kurz vergesse ka, hot en Professer neilich gschriebe. S däted alleweil meh Mensche i die Weihnachtsgottesdienscht kumme, hot mer feschtgschtellt und die Großkirchen solled it so arrogant sei und vu »Weihnachtschrischte« schwätze. Für vill Mensche isch nämlich die Botschaft, dass ä Kind i d Welt kumme isch, zum die Welt heilmache, grad die Umkehrung vu dem Glaube, dass nu große, starke und mächtige Mensche d Welt verändere kännted.
Der uralte Gedanke isch im Lauf vu de Johrhunderte weng verdeckt wore durch die Kreuzestheologie, weil nu i dere s Heil vu de Welt begründet sei. Etz hirned jo zur Zeit die Theologe uf allne Seite wie verruckt, weil se iberall en so genannte Paradigmewechsel vermutet, also en totale Umbruch ine andere Zeit und ine anders Denke. Bi de Proteschtante hot sich scho i de Nünzgerjohr die lutherische Hamburger Bischöfin Maria Jepsen Gedanke driber gmacht, dass i de letzschte Ziit bi de Proteschtante und de Katholike d Kirche am Heilige Obed all voller wäred und am Karfreitig all leerer. S wär vielleicht guet, wemer des Kind wieder weng meh i de Mittelpunkt rücke dät.
Au do hond d Fundamentalischte aber gschriee. Blasfemie und »Krüz abschaffe welle«, hond se gmont. Debei hot die Bischöfin nix anders welle, als ä »Akzentverschiebung zwische zwei Lebenszeiche«.
Nadierlich kratzed se au fescht a dere »Sühnopfertheologie«, weil sich die neu Generazion dra schtoßt, dass en Vater seinen Sohn schlachte losse mueß, damit er mit de Menschheit wieder versöhnt isch. Aber do solled se sich ruhig d Köpf eischlage, weil mir Durchschnittsmensche sowieso z kläne Köpf hond. Sie saged au, dass die meischte Mensche, wenn se ä Muetter miteme Neugeborene bsueched, weng sanft und leise wäred, und dass se schtauned, iber des neie Gschöpf, wo's vorher it gäe hot, iber »das Wunder des Lebens«.
Des alles isch i de Köpf verankeret und schpillt i des Weihnachte nei, ohne dass mir's merked ...

Vorschulverein hilft

Soziale Intregration läuft mit den Schulen

Singen (swb). Im vollbesetzten Seminarraum der Gems hat der Singener »Vorschulverein«, wie er kurz genannt wird, Bilanz seiner Arbeit gezogen. Oberbürgermeister Oliver Ehret zeigte sich beeindruckt von den Berichten der verschiedenen Arbeitsgebieten Vorschulerziehung, Hausaufgabenbetreuung, soziale Betreuung ausländischer Familien sowie bei der verlässlichen Grundschule. Ehret:»Sie präsentieren mit ihrem Handeln ein Stück Singen.«
Eingangs berichtete Birgit Bohl über die Jugend- und Sozialarbeit an Singener Schulen. Seit dem Jahre 2001 hat Singen mit dieser fruchtbaren Arbeit begonnen. Start war in der Waldeck- und Hebelschule. Durch weitere Stellen kamen dann die Beethoven- und Schillerschule und seit 2005 auch die Bruderhof- und Hardtschule hinzu. Ziel der Sozialarbeit ist das Schaffen eines gewaltfreien Klimas an den Schulen. Die in der Jugend- und Sozialarbeit an den Schulen Beschäftigten verstehen sich als Mittler zwischen Schüler, Eltern und Lehrer. Das Training von Sozialkompetenz bei den Schülern sei ein überaus wichtiger Faktor, sagte Frau Bohl. Schulleitung und Lehrerkollegium seien sehr engagiert. Das Projekt »Gewaltprävention« an der Schillerschule oder »Die Woche der Höflichkeit« an der Waldeckschule bildeten Ausdruck des schulischen Engagement.
Bei den Berichten d sagte Rosemarie Bechthold, dass ab November 2005 wieder ein Vorschulkurs beginne. Guter Besuch zeichnete der Sprachkurs für ausländische Kinder an der Hardtschule aus. Ulrike Thole und die Vorsitzende Frede Möhrle berichteten über die Hausaufgabenbetreuung an der Waldeck- und Hardtschule. Dieses Engagement sei wichtig. Wenn die Schwächeren gefördert würden, lerne die ganze Klasse besser.
Großes Lob zollte Frede Möhrle der Firma Alcan Singen für deren spende zur Betreuung ausländischer Familien. Das Geld habe riesig geholfen. Kinder, die von Flüchtlingstraumata behaftet waren, konnte geholfen werden. Die Betreuung ausländischer Familien beziehe sich sowohl auf in Singen Lebende als auch auf Hilfen für Familien, die in ihre Heimat zurückgekehrt sind. Der Verein konnte helfen, dass die Kinder in ihrer Heimat wieder eine Schule besuchen und Bücher sowie Schulmaterial erhielten. Viele Kinder dieser Familien wachsen in zwei Kulturen auf. Das Engagement des Vereins sei oft Mittler zwischen den Kulturen. Schwierig bezeichnete Frede Möhrle die Wohnungssuche für ausländische Familien.
Als weiteres Aufgabengebiet schilderten mehrere Helferinnen das Engagement für die verlässliche Grundschule. Oftmals wollten die Eltern von Grundschülern den geringen finanziellen Obolus für die betreuten Stunden nicht bezahlen und die Kinder würden trotzdem kommen. Dem Kassenbericht von Rosemarie Bechthold bescheinigte Kassenprüfer Dr. Horst Rieger vollumfängliche Tauglichkeit. Stadtrat Dietmar Johann als Wahlleiter dankte den engagierten Frauen für die vielen Stunden des Engagements. Viele Stunden würden wohl vergütet, aber vieles sei ehrenamtliche Tätigkeit und ehrenamtlicher Einsatz, ohne den soviel Hilfen gar nicht möglich seien. Viele der im Verein tätigen Frauen würden ihre Arbeit nun schon seit Jahrzehnten einbringen.
Bei den anschließenden Neuwahlen wurden gewählt: 1. Vorsitzende: Frede Möhrle, Stellvertreterinnen: Brigitte Müller und Irene Fleischmann, Schatzmeisterin: Rosemarie Bechthold, Schriftführerin: Ulrike Thole, Beisitzerinnen: Mechthild Mühlhäußer und Elke Klaiber; Kassenprüfer: Dr. Horst Rieger.



Jugend des FZ Blau-Weiß Singen ist Landesmeister 2005: Nach monatelangem Proben wurden die jungen Musiker mit dem Landesmeistertitel in Geisingen belohnt und haben sich für die Deutsche Meisterschaft nächstes Jahr qualifiziert. Der Fanfarenzug feierte dieses Jahr sein 25-jähriges Jubiläum und freut sich sehr darüber, dass die erfolgreiche Jugendarbeit nun ihre Früchte trägt. Zu dieser Landesmeisterschaft trug der Verein zum ersten Mal seine neue Uniform, die durch interessante Arbeitseinsätze der Spieler dieses Jahr neu angeschafft wurde. Da sich der Verein in seiner aktiven Spielerzahl vergrößern möchte, werden neue Mitglieder jeden Alters gesucht. Anfragen an Markus Honeck unter 0171/5340641 oder 0170/4750040 ab 18 Uhr.

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

ALPENVEREIN

Skitourenkurs für Einsteiger Der Skitourenkurs (3 Wochenenden im Januar) beginnt am 7./8. Januar (Skihaus Pardiel/Pizol). Nachmeldungen noch bis 31.12. möglich bei O.Groten, Telefon 948835.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: ab 14.30 Uhr Seniorentanz im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15.15 Uhr Tanzvergnügen für alle im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Dienstag: 9.45 Uhr Tanz für Junggebliebene im DRK-Heim; 18.45-20 Uhr Seniorentanz im Rathaus Bohlingen. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose) im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

MÄNNERGESANGVEREIN SINGEN 1859

Neujahrs-Frühschoppen Der Männergesangverein trifft sich am 1. Januar 2006, 10 Uhr, im Stadtgarten-Cafe.
Wir würden uns freuen, auch einige passive Mitglieder begrüßen zu können.

WANDERGRUPPE SINGEN

Wanderungen Am 31.12. Und 1.1.2006 in Magstadt, Start: 7.30 - 14 Uhr. Am 31.12. Und 1.1.2006 in Ochsenhausen, Start: Samstag; 7.30 - 13.30 Uhr, Sonntag: 10.30 - 14.30 Uhr. Schweiz: Am 30./31.12.: in Zeihen/AG, am 31.12.: in Kaltbrunn/SG.

FRIEDINGEN

LAIENSPIELGRUPPE DES TV FRIEDINGEN

»Zimmer mit Frühstück«, Lustspiel in alemannischer Mundart. Beginn Kindervorstellung: 14 Uhr, Beginn Abendveranstaltung: 20 Uhr.

Verkauf nur: 29.12. 30.12. & 31.12.

Thomas Philipps

FEUERWERKSVERKAUF

Ab 8.00 Uhr starten wir den Verkauf!

www.thomas-philipps.de

XXL-Raketen
Super-Power-Raketen, extra lang!!!
15 Stück
9,98

Juwel
das Raketen-sortiment, mit Bomben-raketen
21 Stück
16,95

Family-Mix
herrliche Feuer-werkseffekte + 1 Anzünder
4,-

Mega-Set
das Familien-sortiment mit prächtigen Buketts und Bombenraketen, Leucht- und Sprühartikeln + 1 Anzünder
Effekthöhe 30m
10,-

Vulkan Silberfächer
mit 3 gleichzeitig abbrennenden, funkensprühenden Vulkanen
Effekthöhe: ca. 2,5m
3,-

Großes Bombettenspektakel
20 Schuss- Batteriefeuerwerk, mehrfarbig
Effekthöhe 30m
5,-

Starparade
49 Schuss-Batteriefeuerwerk, mehrfarbig
Effekthöhe 30m
6,-

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2005 und wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!

Battery Star
100 Schuss,
Knistereffekte in rot, grün, silber und gold
Effekthöhe 30m
4,-

Tiberius
1 Mega-Vulkan mit Silbereffekt, verbunden mit 7 Schuss-Effektkombination, Finalbuketts mit Blinklichtern und Knattereffekt
Effekthöhe 30m
8,95

Der Powerturm!
Feuerwerk für exklusive Ansprüche
• 1x Goldbombette, 9 Schuss
• 1x Bombettenspektakel, 20-Schuss
• 1x Battery Star, 100-Schuss
Effekthöhe 30-45m
129 Schuss
12,50

Ramses
10 Schuss-Bombettenbatterie, in versch. Farb-Effekten
Effekthöhe 45m
5,-

Pyro-Cracker
8 Stück -,10
320 Stück 3,-

China Böller B
6 Stück -,10
240 Stück 4,-

China Böller D
4 Stück -,15
80 Stück 3,-

Super Böller B
4 Stück -,38
80 Stück 6,-

Curry-Knacker
in leckerer Sauce
300g
fix und fertig, nur erhitzen
-,99
(1kg = 3,30)

Gärtner-Töpfchen
feine Gemüse-mischung, mild
850g Glas
440g Abtropfgewicht
1,49
(1kg Abtropfgewicht = 3,39)

SCHULTE
10 Würstchen
im zarten Saitling
1650g Füllmenge
900g Abtropfgewicht
3,59
(1kg Abtropfgewicht = 3,99)

Küchentisch-Bar
+ 2 Hocker, aus Pinienholz
49,95
(ohne Deko)

Profi-Korkenzieher-Set
in edlem Design für Weinliebhaber, Flaschen öffnen ganz ohne Kraftaufwand
5tlg.
*9,98
5,98

Liebfraumilch
Q. b. A., Rheinhessen
0,75 Liter
-,99
(1L = 1,32)

Castillo de Alcoy
voller, runder und ausgeglichener Rotwein, 12% Vol.
0,75 Liter
1,69
(1L = 2,25)

Advocaat Eierlikör
14% Vol.
0,7 Liter
2,99
(1L = 4,27)

Verduzzo Prosecco
trockener Perlwein aus Italien
0,75 Liter
1,89
(1L = 2,52)
Vorteilspreis: 6 Flaschen 9,-
(1L = 2,-)

XOX SNACK
Mixies oder Craxies
fein gesalzene Mini-Cracker
350g
je -,99
(1kg = 2,83)

Lichtorgel
farbige Blinklichter, individuell kombinierbar, 230V/50Hz
3 Lichter
6,98
6 Lichter
9,98

Kein Feuerwerksverkauf in Schopfheim!

Im Markt Mössingen nur Feuerwerksartikel erhältlich!

Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

* unser alter Preis

Thomas Philipps

Lahr, Mössingen, Schopfheim, Schramberg, Tuttlingen, Überlingen, Waldkirch

Karten für FC-Vergnügen

Singen (swb). Zum 45. Male findet am 14. Januar 2006, 20 Uhr, das traditionelle Wintervergnügen des FC Singen 04 im Alcan Gemeinschaftshaus statt. Noch verfügt der FC Singen 04 über einige gute Restkarten, die ab sofort telefonisch unter 07731/42125 (Anrufbeantworter) bei der Geschäftsstelle bestellt werden können. Die Kartenausgabe erfolgt am Samstag, 7. Januar 2006, von 10 bis 13 Uhr und am Dienstag, 10. Januar 2006, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im FC 04 Clubheim, Friedinger Straße.

DRK aktiv gegen Risiken

Singen (swb). Aktiv gegen Risiken wie Übergewicht, Diabetes, Bluthochdruck: Bewegung hilft den Blutzuckerspiegel im »grünen Bereich« zu halten, stabilisiert den Blutdruck, hilft beim Kampf gegen Übergewicht. Das DRK vermittelt die positive Wirkung eines sanften Ausdauertrainings (Muskelaufbau und Entspannung) auf Gesundheit und Lebensqualität. Angebote: Seniorengymnastik, mittwochs ab 14.30 Uhr in der Tittisbühlschule; Gymnastik für Mollige, dienstags ab 18.30 Uhr in der Waldeckschule, Aula Süd; Fit ab 50, dienstags ab 19.30 Uhr in der Waldeckschule, Aula Süd. Nur bequeme Kleidung und Sportschuhe erforderlich. Infos beim DRK Singen unter 07731/65700.

Grümpelturnier in Worblingen

Worblingen (swb). Der Sportverein Worblingen veranstaltet von Freitag, 6. Januar 2006, bis Samstag, 7. Januar, sein 31. großes Hallenfußball-Grümpelturnier in der Hardberghalle in Worblingen. Mitmachen kann jede Herrenmannschaft (Stammtisch, Betriebsmannschaft und so weiter), deren Spieler (1 Torwart, 4 Feldspieler) mindestens 16 Jahre alt sind.

Turnier ist auf 32 Mannschaften begrenzt

Die ersten Mannschaften erhalten attraktive Geldpreise. Die Anzahl an Mannschaften ist in diesem Jahr auf 32 begrenzt. Für Anmeldungen steht U. Bellmann, Telefon 07731/790667 zur Verfügung. Anmeldungen sind auch über das Internet unter svworblingen@tiscali.de möglich.

Festliches Konzert

Ramsen (swb). Ein festliches Neujahrskonzert für Trompete und Orgel präsentieren Michael Mack (Trompete) und Martin Zimmermann (Orgel) am 1. Januar 2006 um 17 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Ramsen (Schweiz). Auf dem Programm stehen Werke von Neruda, Mozart, Händel und anderen. Der Eintritt ist frei.


Mit einer Fülle an Informationen Wochenblatt

GARTEN CENTER SPÄTH ZOOMARKT
Orchideenausstellung
ab Samstag, 14. Jan. 06
mit Vorträgen, vielen Angeboten und Raritäten.
Neuer Markt 10, 78052 VS-Villingen
Tel. 07721/9502-0, Fax 07721/79502-89/-99
info@garten-spaeth.de, www.garten-spaeth.de

Neue Wege im Naturschutz

Radolfzell (swb). Zum 30. Mal findet vom 5. bis 8. Januar 2006 mit den Naturschutztagen in Radolfzell der größte regelmäßige Informationskongress für Naturschutz im deutschen Sprachraum statt. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und der Naturschutzbund Deutschland (NABU) veranstalten gemeinsam die Tagung, auf der unter anderem Günther Oettinger (Ministerpräsident Baden-Württemberg), Dr. Obiero Ong'ang'a (OSIENALA - Friends of Lake Victoria), Dr. Joachim Nitsch (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt) und Dr. Winfried Krahl (Landesanstalt für Umweltschutz Karlsruhe) sprechen werden.
Veranstaltungsort ist das Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk in Radolfzell.
Informationen zum genauen Programm unter www.naturschutztage.de.

Karriere für Nicht-Kaufleute

Konstanz (swb). Das Management Zentrum der Handwerkskammer Konstanz bietet eine Qualifikation im kaufmännischen Bereich an. Der Studiengang umfasst einen öffentlich-rechtlichen Abschluss und führt zum Erwerb des Titels Management-Assistent/in.
Dieser Abschluss führt auf Wunsch zu weiteren Studiengängen im kaufmännischen Bereich.
In insgesamt 400 Unterrichtseinheiten werden die Teilnehmer/innen fit gemacht für kaufmännische Aufgaben. Leitende Funktionen im kaufmännisch-technischen beziehungsweise kaufmännischen Bereich können übernommen werden. Kurstermine sind in Singen ab 11. Februar und in Konstanz ab 14. Februar. Zu diesem Qualifikationsangebot gibt es eine Informationsveranstaltung am Donnerstag, 12. Januar, 18.30 Uhr, Gewerbe-Akademie Singen, Wehrdstraße 7, DAS 3, Singen.

Für betreutes Wohnen

Kirchhoff-Schleith spendet großzügig

Steißlingen (le). Von der alten Gewohnheit, die Geschäftspartner zum Jahreswechsel mit einem Präsent zu beglücken, ist die SKS BAU in Tuttlingen in diesem Jahr abgewichen. Statt Geschenke zu streuen, wurden gemeinnützige Einrichtungen großzügig unterstützt. Die Verkehrswegebau-Holding, in der die J. Friedrich Storz Straßen- und Tiefbau, die SKS Logistik, Kirchhoff +Schleith Verkehrswegebau sowie die Karl Riegger Straßen- und Tiefbau zusammengefasst sind, spendete zum Jahreswechsel insgesamt 10.000.- Euro. Davon erhielten je 2.000 Euro die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung in Tuttlingen, die Nachsorgeklinik Tannheim, die Deutsche José Carreras Leukämie Stiftung in München und die Aktion Multiple Sklerose Erkrankter in Donaueschingen. Die letzten 2.000 Euro übergab der Geschäftsführer der Kirchhoff +Schleith Verkehrswegebau, Dipl. Ing. Hans-Joachim Weißhaupt dem Kreisgeschäftsführer und Geschäftsführer der Rettungsdienst GmbH im Landkreis Konstanz, Patrik Lauinger. Der bedankte sich sehr herzlich und bestätigte, dass, in Anspielung auf den Spender, diese Unterstützung bei den vielen Baustellen des Deutschen Roten Kreuzes im Landkreis Konstanz gerade zur rechten Zeit komme. Das Geld werde dringend für ein weiteres Angebot für betreutes Wohnen in Volkertshausen gebraucht.



Oliver Bloedorn, Geschäftsführer der SKS und Hans-Joachim Weißhaupt, Geschäftsführer der Kirchhoff-Schleith Verkehrswegebau übergaben in Steißlingen einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro an den Kreisgeschäftsführer des DRK Patrik Lauinger und Klaus Zirell (von links). swb-Bild: le

Feuerwerk erst ab Donnerstag

Kreis Konstanz (li). Mit einem Silvesterfeuerwerk im Wert von 100 Millionen Euro wird dieses Jahr in Deutschland gerechnet, so der Einzelhandelsverband am Dienstag in seiner Einschätzung.
Verkauft werden die Feuerwerkskörper in diesem Jahr ab Donnerstag, 29. Dezember, drei Tage lang im Einzelhandel.
Raketen, Party-Knaller, Schwärmer, Bengalartikel und sonstige Kleinfeuerwerke der Klasse II dürfen allerdings nur an Personen über 18 Jahren verkauft werden. Dies auch nur in geschlossenen Verkaufsräumen. Knallplättchen oder Knallbonbons dürfen als Feuerwerkspielwaren ganzjährig und ohne Altersbegrenzung verkauf werden, informiert der Verband in einer Pressemitteilung.
Die Feuerwerkskörper müssen auf jeden Fall deutsch beschriftet sein. Das Zulassungszeichen der Bundesanstalt für Materialforschung muss deutlich erkennbar sein.

UMBAU MODEHAUS FISCHER SINGEN

Schönste Mode zum Genießen

Nach 18 Tagen Umbau: der neue »Fischer Women« in Singen ist fertig

Singen (of). Nach nur 18 Tagen Umbauzeit konnte kürzlich das renommierte Singener Modehaus Fischer an der Ecke Bahnhof-/Scheffelstraße völlig neu gestaltet werden. Im Vorfeld des 120-jährigen Bestehen des Modehaus Fischer, das im Jahr 2006 gefeiert werden kann, zeigen durch die imposante Neugestaltung die Zeiger in Richtung Zukunft. Die seit dem letzten Umbau getrennten Häuser »Fischer« und »Fischer due« wurden nach der Planung von Stararchitekt Jörg Hahn zu einem Geschäft vereint. Der Kassenbereich in bemerkenswerker Innenarchitektur der »klassischen Moderne« dient dabei als sinnvolles Bindeglied zwischen den beiden großen Räumen. Hier kann feinste Damenmode für Menschen mit einem Sinn für gutes Auftreten nun auf einer Fläche von 650 Quadratmetern präsentiert werden.
»Ich will, dass unsere Kunden Mode genießen, das ist das wahre Ziel von Fashion«, bringt es Oliver Fischer, der den Umbau federführend begleitete, mit einem Zitat des New Yorker Designer Marc Jacobs auf den Punkt. Zum Genuss topaktueller Mode für die stilbewusste junge Frau genauso wie für die Dame mit gutem Geschmack sorgt alleine schon der »Rahmen«: die Räume werden durch ein Band von Steinware durchzogen, an ihnen orientiert sich die neu eingebrachte Lichtführung, die die Designerware mit allen großen Namen und ihre künftige Trägerinnen ins beste Licht zu setzen weiß. Reinschauen ist im neuen »Fischer woman« durchaus erwünscht, deshalb werden auch von den neu gestalteten Schaufenstern aus bereits Einblicke in das Geschäft gewährt.
Der Innenarchitekt hat hier das Kunstwerk vollbracht, dass trotzdem die Diskretion für die Kunden gewahrt bleibt. Optimiert werden konnte mit dem Umbau auch der Auftritt des »Rena-Lange-Corner« im Modehaus, ein Anziehungspunkt für Kundinnen aus einem weiterem Umkreis, die die Mode der preisgekrönten Designerin schätzen und lieben.
Insgesamt 42 MitarbeiterInnen kümmern sich im Modehaus Fischer, das von Renate und Peter Fischer sowie Oliver Fischer geführt wird, um das Wohl von Kundinnen und Kunden.



Als Bindeglied zwischen den Räumen dient der sehr schön gestaltete Kassenbereich. In nur 18 Tagen Umbauzeit wurde dem Modehaus ein neues Erscheinungsbild gegeben.



Ein neues Raumgefühl, das noch mehr Modegenuss verspricht. Renate und Peter Fischer bei der Eröffnung nach dem Umbau im neuen »Fischer Women«.

zum gelungenen umbau gratulieren wir ganz herzlich.
baustatik relling. im pappelhof 1. singen. fon.07731/87270
baustatik relling

Wir bedanken uns für den Auftrag!
Stau in der ... Dose?
RBR GdbR Elektroteam
Wolfgang Riegger
Markus Bossenmaier
Hubert Roth
Bahnhofstraße 4, 78239 Rielasingen, Telefon 07731/54028-9, Telefax 07731/54039
Rebenstraße 9, 78224 Singen/Htwl., Telefon 07731/947723, Telefax 07731/947724

SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Stuck, Gerüstbau, Aussenputz, Brandschutz
Trockenbau, Hebebühnen, Altbausanierung, Vollwärmeschutz
Innenputz, Fliessestrich, Deckensysteme, Luftentfeuchter
Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

Hier stimmt das Klima
salzmann
Wir schaffen die individuelle Klimalösung.
Kühl verlässig mit Salzmann
Salzmann Kühler GmbH
Robert-Bosch-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel 07731/86840,
Fax 07731/868449
info@salzmann-kuehler.de
www.salzmann-kuehler.de

verlegen und liefern von Bodenbelägen mit den Spezialisten
Danke für das Vertrauen und „Viel Glück" auf erfolgreichem Boden.
TOP BODENBELÄGE
SINGEN, OTTO-HAHN-STRASSE 26
TELEFON 07731/182335
IM INDUSTRIEGEBIET SINGEN-SÜD
WWW.TOPBODENBELAG.DE


DER NEUE FISCHER
Genießen Sie das Neue Shopping Gefühl bei Fischer.
Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.
Fischer Women Singen
Scheffelstr. 2-4
78224 Singen
Telefon 07731/9876-0
E-mail: fashion@modefischer.de
www.modefischer.de
FISCHER WOMEN SINGEN


Wir gratulieren zum gelungenen Umbau
Ihr Wochenblatt

DIE BRÜTSCH-AVIS-MIETARENA WÜNSCHT ALLEN KUNDEN GUTE FAHRT INS JAHR 2006! WWW.MIETARENA.DE

Chance für den Einstieg

Abschluss bei SozialhelferInnen gefeiert

Singen (swb). Die Qualifizierungsmaßnahme »SozialhelferIn«, die durch den Europäischen Sozialfonds und das Jobcenter gefördert wird, wurde in diesem Jahr zum dritten und letzten Mal durch die AWO durchgeführt.
Bei der Abschlussfeier am 23. Dezember begrüßte Wilfried Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender des Kreisverbandes, die erfolgreichen TeilnehmerInnen. Er unterstrich, wie wichtig solche Maßnahmen seien, um Menschen wieder in Arbeit zu bringen. Er freute sich, den TeilnehmerInnen eine Urkunde über die Teilnahme überreichen zu können.
Reinhard Zedler, der Schulungsleiter, ließ den Kurs Revue passieren. Wissensvermittlung sei sehr wichtig gewesen, aber auch das Gefühl für die Arbeit zu entwickeln. Es gelte auch, sich selbst zu pflegen, wie seinen Nächsten. Er bedankte sich beim Jobcenter für die vertrauensvolle und unkomplizierte Zusammenarbeit. Klaus Lauenroth überbrachte die Grüße des Jobcenters. Bemerkenswert sei, dass alle TeilnehmerInnen den Kurs bis zum Ende absolviert haben, was für eine sehr gute Motivation und für das Durchhaltevermögen spricht.
Eine Teilnehmerin berichtete stellvertretend für die Gruppe, dass durch das Praktikum neue Eindrücke der Arbeitswelt erworben wurden und das in der Theorie Gelernte zum großen Teil angewandt werden konnte, wodurch sich die praktischen Fähigkeiten erweitert haben.
Das Gefühl, gebraucht zu werden, mache Mut, in eine bessere Zukunft zu schauen. »Es hat uns gut getan, endlich zu zeigen, was in jedem Einzelnen von uns steckte.« Große Hoffnung aller Teilnehmer ist es, nun nach dieser erfolgreichen Qualifizierungsmaßnahme einen Arbeitsplatz zu finden. Diese Hoffnung erfüllt sich zurzeit gesichert bei drei Teilnehmerinnen, bei einer Teilnehmerin ist eine Weiterqualifizierung zur Altenpflegerin geplant, eine weitere Teilnehmerin hat einen Arbeitsplatz in naher Zukunft in Aussicht.
An dem Kurs nahmen elf Frauen und ein Mann im Alter zwischen 30 und 57 Jahren teil. Die Teilnehmer wurden mit den so genannten Ein-Euro-Jobs über das Jobcenter finanziert. Alle TeilnehmerInnen waren einmal im Arbeitsleben und sind durch verschiedene Lebensereignisse arbeitslos geworden, oder waren auf Sozialhilfe angewiesen und haben jetzt die Gelegenheit, wieder in das Berufsleben einzusteigen.
Informationen erhält man beim Schulungsleiter, Reinhard Zedler, AWO, Telefon 07731/958011.



11 SozialhelferInnen konnten einen Tag vor Weihnachten ihren Abschluss feiern. Mit im Bild (links) Wilfried Pfeiffer, die Lehrkräfte Maria Hanuschke, Ina Klietz und Gaby Wöhrle und (rechts) Reinhard Zedler von der AWO.

Musik

Sauter-Klavier 1100.- €
s.gt. Klang, Tel. 07720/994432

Hohner Club III B
gesucht, Tel. 07771/929711

Schlagzeug
komplettes Einsteiger-Schlagzeug mit Becken, drei Jahre alt, für 125,— Euro zu verkaufen. 07731/997051

zu verschenken

Ält. Einbauküche
ohne E-Geräte, Schreibtisch mit 2 Plätzen, 2 Kleiderschränke schwarz gegen Selbstabbau, Tel. 0171-8124887

Küche inkl. E-Geräte
gg. Abholung zu verschenken, Tel. 0170-9053780

Runder Esstisch
m. Glasplatte, Fuß u. 4 Stühle verchromt, Tel. 07731/64857 ab 19 h

3 Chef-Sessel
zu verschenken, T. 07731/63570

Geldspielautomat
funktionsfähig, an Selbstabholer zu verschenken Tel. 01705569182

Futonbett
metall sielber in Lochblechoptig mit oder ohne Matratze 140x200 cm gegen Anzeigengebühr abzugeben. Tel: 07771 918933

Alter Musikschrank
für Bastler, Tel. 07731/44189

Möbel

Schlafzimmer kpl. wg.
Umzug zu verk., Doppelbett 200x200, m. Rost, Schrank 6trg. + Waschtisch m. Spiegel. Tel. 07732/54800

Neue Küchenzeile
Buche inkl. E-Geräte, Vollgarantie, B 2,70, H 2,00, Preis VB 699.- €, Tel. 0173-6764528

Günstig zu verk.
Sitzgruppe 4-2-1 und Esszimmertisch mit 6 Stühlen,ausziehbar beides sehr gut erhalten gek. im Februar.Tel:Si.186555

Fast geschenkt !
Tisch u. 4 Stühle, Buche, teilw. blau lackiert, 50,- € T.07731/29169

Wohnzi.-Schrank
zu verk., Tel. 07731/53853

Stellenangebote

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Ihr Wochenblatt

Stellengesuche

Handwerker sucht
Arbeit aller Art Tel. 0173-6985633

Suche Halbtagsstelle
für nachmittags, im Raum Stockach auf 400 €-Basis zum 1.1.06, Tel. 07771/875390

Hausfrau
sucht a.d.W. Arbeit (Kinderbetreuung o. Putzhife) T. 07731/149798

Immobilienfachmann
biete (Teilz.-) Mitarbeit in Unternehmen, Hausverwaltung... auch 400-€-Job, T. 07732-938746

Unterricht

Nachhilfe
Mathe, Physik, Chemie alle Klassenstufen, gibt Dipl.-Phys., Tel. 07734/934037

Mathe-Nachhilfe
13. WG. Suche Lehrer(in)/Student(in) für Mathe-Nachhilfe/Abi-Vorbereitung 2006, Tel. 07731/65300 oder 0171-2884937

Verschiedenes

Suche Dachziegel
wer verschenkt Recklingshausener Ziegel - Kreis Singen. T. Si/73757 - allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch.

Wir kommen sofort!
Tel. 0 77 31 / 6 80 88
GLASRÄDLE
78224 SINGEN, HEGAUSTRASSE 4

Übungsleiterin
für Damen-Gymnastikgruppe nach Worblingen gesucht, T. Si/880021

Wohnungsauflösung
Flohmarkt, 28. u. 29.12., Zelglestr. 2a, Singen, bei dos Santos, 14-18 Uhr

EU-Führerscheine
100% legal und anerkannt ohne MPU; mit Betreuung.
Telefon 0 77 71 / 8 79 85 51

Gebr. Bauwagen,
Bürocontainer oder Holzgartenhaus gesucht, Tel. 07774/7779

Digitalkamera
wir wünschen dem unehrlichen Finder der Digitalkamera am 20.12. im Kino 2 Reihe 2 Platz 8 die Pest. Es war das Weihnachtsgeschenk für unseren Sohn. Ehrliche Menschen sagen wo sie ist: Si/45425

Tischkreissäge
380 V.zu verk.Preis 90 €tel.01711279547

Hallo Unbekannter
Alle 2 Wochen sehen wir uns morgens 6 Uhr in Bäckerei Koch,sagen guten Morgen und schauen uns tief in die Augen.Ich weiß nur,dass du beim Allweiler arbeitest.Deine Haare sind leicht grau und du hast einen kleinen Bart.Ich habe dunkles schulterlanges Haar.Ich würde mich freuen,wenn du dich bei mir meldest. Tel.:01705161509

Für den Wassersport

Griechenland-Segeln
8.-22.4. oder 29.4.-13.5.06, Segelerfahrung nicht erforderlich. Tel. 06172/458271

Hundebetreuung
f. liebe 2j. Mischlingshündinganz- oder halbtags gesucht(Singen/Rielasingen).Tel.: 07731/796489 ab 18.00 Uhr

Für den Sport

Carving Ski 1,60 m lang
mit Bindung + Stöcke, neu, 120,- € Tel. 07771/4110 ab 20 Uhr

Dienstleistungen

Chaos im Büro? Mein Büro hilft Ihnen für nur 14,- €/Std. (Brutto) bei der allgemeinen Organisation und Büroorganisation V. Bauer-Bold, Tel.: 07771/929002 (01 60-90 96 14 80). E-Mail: fibu.buero@t-online.de

Massage für Ihn 10 – 21 Uhr, Di. – So.
Klein: 40 €, Mittel: 50 €, Groß: 80 €.
Tel. 00 41 79/3 94 89 45

Garagen/Stellplätze

Garage gesucht
Ab sofort in Stockach oder näherer Umgebung Einzelgarage zu mieten gesucht für längere Dauer (Zweitwagen). Bitte melden unter 07771-918930 oder 0160-91802338

Garage in Aach
ab sofort bis 1.4.06 zu vermieten, € 40.-/mtl., Tel. 07774/9298877

Garagenstellpatz
(aussen) in Rielas., Grenzstrasse ab 1.1.06 zu verm., 0711/372852

Immobiliengesuche

3 Zimmer

3-Zi.-ETW. in kl. WE
ebenerdig, m. Terr. u. Garage in Gailingen oder Gottmadingen zu kaufen gesucht, Tel. 07734/6299

4 Zimmer und mehr

Engener Familie
mit 3 Kindern sucht in Engen Whg. od. Haus ab 5 Zi. zu kaufen od. mieten, Tel. 07733/5035958 (AB)

Häuser

Ohne Vertrag und Bindung
Suchen für solv. Käufer Wohnungen, Grundstücke und Häuser im Kreis KN
trendhaus-immo.de 07731-79910

Nur Engen
Wohnhaus (mind. 5 Zi.), gerne ält. Bj. - privat zu kaufen gesucht. Tel. 0 151 / 12 80 97 97

BAUEN&WOHNEN

KUNSTSTOFF-FRANK
– Plexiglas – Überdachungen – Rohre – Stäbe
78224 Singen · Hochwaldstr. 6 · Tel. 0 77 31/6 41 14 · Fax 18 98 22

SCHÖTTLE
• Kunststoff
• Holz
• Holz-Alu -Fenster
SCHÖTTLE-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (0 77 32) 99 16-0 · Fax (0 77 32) 99 16-20

Schlau, schaut vorbei!
Alles für das Bauen mit Holz.
Holz-Land RENNER
SINGEN Gaisenrain 7 Telefon 07731 9961-0
KONSTANZ Line-Eid-Str. 9 Telefon 07531 5977-0

Fassadengerüst
günstig zu verkaufen. **Tel. 01 60/1 87 25 20**

SAUTER PUTZ & STUCK GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN
Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 I 78224 Singen
Tel. 0 77 31 – 6 32 24
www.sauter-putz-stuck.de

Faisst
MALERWERKSTÄTTE
INDUSTRIELACKIERUNGEN
SANDSTRAHLEREI
Sandstrahlarbeiten
an Holz und Metall
in jeder Größe
kostengünstig und kurzfristig
78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (0 77 31) 69 20 2, Telefax 6 92 04

KAMINE • KACHELÖFEN
Sonderberatungstage: Di., 27. 12. – Sa., 7. 1. 06
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr
SILVESTER GESCHLOSSEN
Ausstellungs- und Sondermodelle bis zu 50% reduziert
GmbH + Co. KG HARK Die 1 Nr.
Im Kamin & Kachelofenbau
HARK-Haupthändler:
Kachelöfen & Kamine Walter
Carl-Benz-Str. 5 (Gewerbegebiet Henkenberg) • **88696 OWINGEN**
Tel. (0 75 51) 38 07 · Fax 6 76 04
Kachelkamine • Kachelöfen • Speckstein-Speicheröfen
Offene Kamine • Marmorkamine • Stilfassaden • Kaminöfen
http://www.kachelofen-walter.de

Badsanierung fällig? Zu teuer?
Mit Eigenleistung lässt sich eine Menge sparen!
Wie?
Wir helfen Ihnen bei Ausführung und Finanzierung!
Rufen Sie uns unverbindlich an!
Bad- und Haustechnik
Gohl Bad und Haustechnik GmbH Im Haselbusch 12 78224 Singen
Tel. 07731/8806-25

Günstig parken vor der eigenen Tür

Sicherer Unterstellplatz fürs Auto, Lagerraum, Gartenhaus, Hobbywerkstatt oder Partyraum - Garagen eröffnen vielfältige Nutzungsmöglichkeiten, die immer mehr Autobesitzer zu schätzen wissen. Für diejenigen, die in diesen Zeiten des knappen Geldes nicht auf die Vorzüge einer eigenen Garage verzichten und obendrein sparen möchten, hat die Studiengemeinschaft für Fertigbau e.V. einen cleveren Tipp: Betonfertiggaragen bieten praktisch die gleichen Vorteile wie gemauerte Modelle, sind dabei jedoch deutlich günstiger.
So sind laut eines umfassenden Vergleichs der Studiengemeinschaft die Kosten für eine gemauerte Garage oft bis zu 60 Prozent höher als für eine vergleichbare Betonfertiggarage. Hinzu kommt, dass der Preis von rund 6200 Euro für die Fertigbau-Variante von Anfang an feststeht und bis zum »Bezug« keine weiteren Nebenkosten anfallen.
Grund für den geringeren Preis ist unter anderem der deutlich geringere Aufwand für Planung und Bau, denn: Zeit ist bekanntlich Geld. Sind bei einer gemauerten Garage in der Regel bis zu elf verschiedene Firmen beteiligt, muss der Käufer einer Betonfertiggarage nur mit einem einzigen Vertragspartner - dem Hersteller und Lieferanten der Garage - verhandeln.
Der zusätzliche Vorteil: Statt elf einzelner Rechnungen, aus denen sich der Komplettpreis zusammensetzt, erhält der Bauherr nur eine Rechnung über den Festpreis seines neuen Privat-Parkhauses.
Zusätzliches Sparpotential bietet sich darüber hinaus auch in Sachen Versicherung: So fahren Besitzer von Garagen im Vergleich zu »Laternenparkern« bei vielen Versicherern günstiger: Rund fünf Prozent können hier die Versicherungsvorteile betragen.
Über erstklassige Qualität und überzeugendes Design können sich Käufer einer Betonfertiggarage trotz der deutlich niedrigeren Kosten freuen. Der Grund: »Seit über 40 Jahren werden Betonfertiggaragen aus stahlbewehrtem Beton hergestellt, ein Verbundbaustoff, der sowohl eine lange Lebensdauer garantiert, als auch gestalterische Spielräume in Sachen Herstellung ermöglicht«, erklärt Peter Bohlen, Geschäftsführer der Studiengemeinschaft.
Das kostengünstige Privat-Parkhaus gibt es daher nicht nur in Standard-Ausführung, sondern in verschiedensten Größen von Mini für Motorräder bis Maxi für Wohnwagen. Auch bei Design und Funktion ist nahezu alles möglich. So haben Garagenkäufer die große Auswahl bei Farb- und Putzgestaltung, verschiedenen Dachformen und zusätzlichen Ausstattungselementen wie Sektionaltoren, Fenstern oder einem Stromanschluss. Noch mehr können Bauherren übrigens sparen, die ihre Betonfertiggarage gleichzeitig als kostengünstige Alternative zum Keller nutzen.

Letzte Gelegenheit

Worblingen – **3-Zi.-ETW,** Türweg 2, 1. OG, 77 m², Balkon, ruhige Lage, TG, als Kapitalanlage oder Eigennutzer **€ 110.000,-**

Rielasingen – **traumhafte 2 ½ -Zi.-DG-ETW,** Bj. 95, 63 m² Wfl., Sichtgebälk, große Dachterrasse mit herrlichem Blick auf den Hohentwiel **nur € 99.800,-**

Gottmadingen – **Champagnolestr. – sehr schöne 3 ½ -Zi.-ETW,** 80 m², tolle ruhige Lage, Tiefgarage **€ 118.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

!!! Vertragabschluß mit Eigenheimzulage noch 2005 möglich

Singen-Nord – **Generationenhaus,** Bj. 94, 284 m² Wfl., 622 m² Grstk., 2 Balkone, Doppelgarage **€ 429.000,-**

Singen - **Untere Nordstadt Mittelstrasse - 3 FH** ideal für die Großfamilie, ruhige, stadtnahe Lage, 249 m² Wfl., 560 m² Grstk., Mais.-Whg. im DG 98 m², im EG 2 Whg.á 70m²+ 80 m², alle 3 Whg.frei 2 AP, Garage möglich **€ 265.000,-**

Singen-OT – **traumh. EFH,** Bj. 98, 179 m² Wfl., 5 ½ Zi. und 2 ½ -Zi. ELW, 597 m² Grstk., Doppel-Carport **nur € 314.000,-**

Singen-Centrum – **Stadthaus,** 130 m² Wfl., 4 ½ -Zi., Bj. 2000, Terr. **€ 159.000,-**

Überlingen a. Ried – **EFH mit ELW,** 189 m² Wfl., 1120 m² Grstk., gepflegt, Terrassse, Garage, kurzfristig frei **€ 368.000,-**

Rielasingen – **attraktive DHH,** 136 m² Wfl., Bj. 01, Terr. + Balk. **€ 214.000,-**

Worblingen – **EFH,** 120 m² Wfl., 800 m² Grstk., ruh. Lage, Gar. **nur € 217.000,-**

Gailingen – **1-2 FH,** 170 m² Wfl., 300 m² Grstk., Bj. 94, mit Ferienappart. ruhige Lage, Garage und Carport **€ 247.000,-**

Gailingen - **2-3 FH,** 2 Whg. á 110 m² Wfl., 1 x 65 m² Wfl., 380 m² Grstk., guter Zustand, 1 Whg. vermietet **€ 138.000,-**

Engen – **EFH** in sonniger Ortsrandlage, 140 m² Wfl., 946 m² super Grstk., teilrenoviert, Balkon, Terrasse, Doppelarage, sofort frei **€ 218.000,-**

Aach – **Schnäppchen – EFH,** 168 m² Wfl., 470 m² Grstk., Ladengeschäft Und Nebengebäude, frei **€ 159.000,-**

Eigeltingen – **EFH m. kl. ELW,** 221 m² Wfl., 900 m² Grstk., Bj. 78, Wintergarten, uneinsehbares Grstk. **€ 275.000,-**

Tengen – **EFH + ELW,** 184 m² Wfl., 848 m² Grstk., Bj. 91, ideal für die große Familie,im UG 2 x 1-Zi. á 55 m², 3 Bäder, Wiintergarten, Pavillion, ruhige S/W-Lage, Garage **€ 275.000,-**

Blumenfeld – **Fachwerkhaus,** 200 m² Wfl., renovierungsbedürftig, 3 - 4 Wohnungen, Scheune **€ 85.000,-**

Büsslingen – **Preisbrecher** - EFH, 140 m² Wfl., 300 m² Grstk., ruhige Lage, große Terrasse, 2 Garagen **€ 110.000,-**

Böhringen – **1-2 FH,** 160 m² Wfl., 900 m² Grstk., zentrale Lage, renov.-bed. Garage, Werkstatt vermietet (8.400,- € p.a.) **nur € 199.000,-**

Wahlwies – **DHH,** 156 m² Wfl., 395 m² Grstk., 5 Zi., Naturkeller, renoviert, gr. Scheune als Werkstatt/Büro/Garage nutzbar, frei **€ 148.000,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Immer ein guter Werbepartner — Wochenblatt

Weihnachtsaktion bei LUKA Haus „...zum Wohnfühlen!"

Unverbaubare Sicht in Worblingen !!!

ca. 500 m² Traumgrundstück ,
ca. 120 m² Wohnfläche,
sehr hochwertige Ausstattung

259.000,- €
Schlüsselfertiger Hauspreis inkl. Grstk.

NUR 4 Familien können wir mit diesem Angebot glücklich machen.
!!! Schlagen Sie noch jetzt zu !!!



Haus Marc 120

LUKA Haus GmbH, Obere Giesswiesen 11 – 13, 78247 Hilzingen
Ihr Ansprechpartner: P. de Rossi, Mobil: 01 76 - 51 04 34 22
www.lukahaus.de

Letzte Gelegenheit für Eigenheimzulage

Orsingen – **attraktive DHH mit ELW,** 160 m² Wfl., 333 m² Grstk., ruhige Lage, Bj. 96, ausgebautes Dach, sofort frei **nur € 237.500,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Letzte Gelegenheit für Eigenheimzulage

Gottmadingen – **4 ½ -Zi.-ETW,** 4. OG, 98 m², schöne helle Wohnung mit Sicht über ganz Gottmadingen, Lift, Garage, sofort frei **nur € 110.000,-**

Güttingen – **3 ½ -Zi.-ETW,** 1. OG, 80 m², sonnige, ruhige Lage, Balkon, 2 Garagen **nur € 99.800,-**

Rielasingen – **schöne, helle 1-Zi.-ETW,** 31 m², 7. OG, traumhafte Aussicht, gr. balk., Bad mit Wanne, Lift, TG, sofort frei **€ 28.000,-**

Rielasingen – **2 ½ -Zi.-ETW,** EG, 56 m², Bj. 91, Abstellplatz **nur € 89.000,-**

Singen – **Stadtgarten – gemütliche 2 ½ Zi.-ETW,** 1. OG, großer Balkon, Abstellplatz **€ 78.000,-**

Singen – **schöne, helle 3-Zi.-ETW,** neuw., 77 m², Balk., EBK **€ 89.000,-**

Singen-Nord – **attrakt. 4-Zi.-ETW,** 1. OG, 80 m², neuw., Balk., AP **€ 122.000,-**

Bohlingen – **4-Zi.-ETW in 3 FH mit Garten,** 94 m², neue Fenster, Heizung + Dach, Garage, frei **nur € 114.000,-**

Engen – **2 ½ -Zi.-DG-ETW,** 63 m² auf 85 m" erweiterbar, Bj. 95, Balk., ruhige Lage, Tiefgarage **€ 99.000,-**

Engen-Altdorf – **4 -Zi.-ETW,** OG, 110 m² Altbau,nur 4 WE, Balk. Gar. **€ 94.000,-**

Radolfzell – **traumh. 5 ½ -Zi.- ETW, Penthouse,** DG + Galerie. in bevorzugter Lage, Erstbezug **€ 329.000,-**

Iznang – **elegante 4 ½ -Zi.-ETW, Atelierstil mit Seesicht** , 115 m² Wfl., Bj. 99, 2 Balk., schöne EBK, 20 m² noch ausbaubar, Garage + AP **€ 230.000,-**

Radolfzell – **gemütliche 3-Zi.-ETW,** 3. OG, 66 m², schöne Aussicht, Balkon, neues Bad, Gas-ZH neu **€ 78.400,-**

Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

RUHIGSTE LAGE:

Engen-Welschg.: ETW, 123 m² Wfl.: 4½ Zi. mit Westbalkon **€ 159.400,-**
INFO + BESICHTG.: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 0 77 31 / 6 20 47

ETW's in Stockach

Immobilien Verband Deutschland

In Espasingen, 4 Zi im Zweifamilienhaus über zwei Ebenen im DG, ca. 134m² Wfl, große Terrasse, Garage, ruhige Lage, **€ 99.000**

Im Galgenäcker, 3 Zi mit herrlichem Fernblick, 64m² Wfl, 1.OG, Bj1994, stadtnahe, ruhige Lage, Tiefgarage, **€95.000**

Im Galgenäcker, 3 Zi im 1.OG, 76m² Wfl, Bj95, ruhige Stadtrandlage, **€ 125.000**

2 ETW's im Vierfamilienhaus, Bj65, 4-Zi-ETW im EG mit 89m² Wfl, 2 Zi-ETW im UG mit 56m² Wfl, Einzelgarage, ruhige innenstadtnahe Lage **insg. €185.000**

Im Zentrum Stockachs, 3,5 Zi im DG über 2 Ebenen, Loggia als Wintergarten, ca. 114m² Wfl, Garage, urgemütlich **€149.000**

Oberstadt Stockach, 3 Zi, 92m² Wfl über 2 Ebenen im DG, Bj2001, exklusive Ausstattung, Tiefgarage, Lift, **VB €205.000**

EWO **IMMOBILIEN** W. REUTHER
Sachverständigen- & Maklerbüro
07771-93510 www.ewo-immobilien.de

SOFORTBEZUG:

Engen-Stadt: 3½-ZI-ETW mit Balkon, neu renoviert **nur € 99.800,-**
eigener PKW-Stellplatz möglich
INFO + Besichtg.: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 0 77 31 / 6 20 47

Gerhard **Siener**
Bankkaufmann · Immobilien

***** Häuser *****

Singen-OT: 2-FH (1x 5-Zi.-Whg. + 1x 2-Zi.-Whg), 2 Gar. **€ 250.000,–**

Singen-Nord: 3-FH, 3x 3-Zi.-Whg., Garage **€ 190.000,–**

Rielasingen: WOHNHAUS (2 Whg.), 500 m² Grundst., Garage, kurzfr. frei **nur € 200.000,–**

Riels: Wohnhaus (Niedrigen.), Garage **€ 295.000,–**

Singen: Freist. WOHNHAUS, 800 m² Grundst., Garage, gute Lage **€ 199.000,–**

Engen: WOHNHAUS, 120 m² Wohnfl., EBK, frei **nur € 179.000,–**

Gottmadingen: WOHNHAUS, ruh. Lage, schöner Ausbau, Garage **nur € 179.000,–**

Tengen: Freist. WOHNHAUS, 160 m² Wfl., 600 m² Grundst., D-Garage, frei **nur € 165.000,–**

*** alle Häuser mit sonnigen schönen Grundstücken ***

Fon (0 77 31) 1 21 71 • Fax 1 21 72

Aktions-Preise

inkl. Kniestock, Erker, Balkon, Rolläden, Architekt etc.



z.B.
Haus Solo 103

schlüsselfertig* 85.000,--
***ohne Wand-/Bodenbeläge ab OK**

Info-Tel. 07774/6351
www.Futura-Haus.com

BEI CH – GRENZE:

Hegau-West, 2-FH, 200 m² Wfl., Bauj. 94, Wintergarten, 2 Gar. **€ 269.600,–**
INFO-Direkt: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 0 77 31 / 6 20 47

ivd Immobilien Verband Deutschland

Häuser in und um Stockach

Großes EFH in Hindelwangen, 8 Zimmer, ca 190m² Wfl, ca. 655m² Grst, Bj1971 **€ 255.000**

Freistehendes EFH in Sto-OT, Bj62, modernisiert, 139m² Wfl, 534m² Grst, Schwedenofen, Sauna, Öl-Zentral-Hzg, **VB € 199.000**

Reihenmittelhaus am romantischen Schilfgürtel in Sto, Bj1993, ca. 143m² Wfl, 270m² Grst, unterkellerte Garage mit dir. Zugang ins Haus, **€199.000**

Einfamilienhaus in Aach, Bj1978, 2002 durchgreifend renoviert, ruhige Ortsmittenlage, ca. 144m² Wfl, ca. 853m² Grst, Einzelgarage und Carport, **€219.000**

EFH in Heudorf, Bj74, ca. 88m² Wfl, ca. 1522m² Grst, Ortsrand, Zentralheizung neu, **€139.000**

EFH mit ELW in Liggersdorf, Bj83, ca. 195m² Wfl, ca. 608m² Grst, Doppelgarage **€180.000**

EWO **IMMOBILIEN** W. REUTHER
Sachverständigen- & Maklerbüro
07771-93510 www.ewo-immobilien.de

IMMOBILIEN-FACHBÜRO **B. RIETSCHLE** GMBH
Freier Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung

Eigentumswohnungen:
Si.-Mitte, 2-Zi.-ETW, Wfl. ca. 50 m², Stellpl. **KP € 45.000,–**
Si.-Süd, 3-Zi.-ETW, Wfl. ca. 88 m², Balk., Gar. **KP € 67.000,–**
78224 Singen • Tel. 07731/64472

Neubau von Einfamilienhäusern in Worblingen



- *Sonnige und ruhige Lage*
- *Wohn-/Nutzfläche 190 m²*
- *Eigenleistungen möglich*
- *Bezug innerh. 4 Wochen*

259.000,- €
zuzügl. Garage/Stellplatz

Ivens Integrale Wohnbau GmbH
Telefon: 0 77 32/94 69 10

HILZINGEN-OT:

ETW, 3½ Zi. m. Balkon, Bauj. 94, sofort einziehen **€ 79.000,-**
Garage und Stellplatz möglich.
INFOS + BESICHTG.: 01 72 / 7 23 74 97
ALLFINANZ-AG.de 0 77 31 / 6 20 47

VERMIETUNGEN

Singen-Südstadt, provisionsfrei
2-Zi.-Whg., 50 m², Balk., sofort **€ 330,00**
2-Zi.-Whg., 50 m², EBK, Balk., ab Jan./Febr. **€ 350,00**
jew. zzgl. TG/NK/2 MM Kaution
AVG-Immobilien · 07 11/4 70 68 12

3 Zimmer am Stockacher Stadtgarten, 91m² Wfl, Gäste-WC, Abstellraum, großz. Balkon, raumhohe Fenster, Tiefgarage, Aufzug, Laubengang, **535€** zzgl. Nebenkosten, Prov. und Kaution
EWO IMMOBILIEN 07771/93510

GAILINGEN
2½-Zi.-Whg., ca. 50 m² Wfl., im DG, mit Einbaukü. u. Garage, ab sofort
Miete € 340,– + NK
Oßwald & Auer GmbH, Hilzingen
Tel. 0 77 39 / 92 61 83

*** Vermietungen ***

Singen: 1½-Zi.-Whg., EBK, Balkon, frei **€ 330,– + NK**
Si.-Nord: 2-Zi.-Whg., 40 m² **€ 260,– + NK**
Si.-Nord: 2-Zi.-Whg., 63 m², nur f. ält. Pers. frei **€ 350,– + NK**
Gaienhofen: 2-Zi.-Whg., 46 m², frei **€ 260,– + NK**
Singen: Einf. 3-Zi.-DG-Whg., frei **€ 250,– + NK**
Moos: 3,5-Zi.-Whg., 86 m² **€ 550,– + NK**
Singen: 3-Zi.-Whg., 80 m², EG **€ 435,– + NK + Garage**
Si.-Süd: 4-Zi.-Whg., 100 m², EG **€ 580,– + NK**

*****Häuser*****

Singen: Wohnhaus, frei **€ 900,– + NK**
R'zell: Wohnhaus, 140 m² Wfl., Gar. **€ 880,– + NK**

Siener-Immobilien T. 0 77 31 /1 21 71

IMMOBILIEN-FACHBÜRO **B. RIETSCHLE** GMBH
Freier Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung
Vermietungen:
Si.-Süd, 3,5-Zi.-Whg., EG, ca. 80 m², Terrasse, Stellpl., sofort frei **KM € 470,–** + NK
78224 Singen • Tel. 07731/64472

Lager- und Arbeitsräume gesucht

Wir suchen Lagerraum (ab 200 m²) mit guter Verkehrsanbindung in Singen oder in einem Singener Ortsteil, Rielasingen, Steißlingen, Volkertshausen od. ä., dabei sein sollten: nutzbare Sanitärräume, Heizung, Rampe zur Anlieferung.
Schriftliche Angebote mit konkreten Mietpreis- und Nebenkostenangaben bitte an Singener Wochenblatt, zu Hd. Herrn Hennig
Telefax: 07731/8800-36
oder Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Immobilienverkäufe

1 Zimmer

1-Zi.-ETW, Singen-Süd,
44 m², 46.000 €, T. 0172-7411484

2 Zimmer

Singen, Zentrumsgr.
Mit einem Schritt im Stadtzentrum,helle, komf. 2 ZW, S-Blk., sof. frei, für € 95.000, T. 07731/872212

Letzte Gelegenheit für Eigenheimzulage
Stockach – **2-Zi.-ETW,** 70 m², Terr., kl. WE, 2 AP, Bj. 94 **€ 89.800,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260

2-Zi.-Whg., Si.-City
70 m², ruh. Lage, Balkon, Einzug nach Absprache, € 70.000.-, Tel. 0176-21756416

Singen-Nord 2-Zi.-Whg.
Anton-Bruckner-Str., sofort beziehbar, 2. OG, Balkon, Bad, ZH, Kü., Keller, Speicher, schöne Wohnanl., 66.900.- €, Tel. 0171-2848788

Schöne 2-Zi.-Whg.
R'zell, Stadtlage, 62 m², m. Stellpl. zu verkaufen, T. 07732/52991

3 Zimmer

3- Zi.-Whg., Singen Süd
1 OG., 80 m², Keller, Garage, VB 119.000,- T. Si/ 69371 ab 14.30 h.

Unverbaub. Panorama-
Whg in Radolfzell, See- und Bergsicht in bevorzugter Lage. 92 m² Wfl., neu renov. Kaufpr. 150T€, von privat zu verk. Zuschriften unter 108732 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3- Zi.-Whg. Rielasingen
zu verkaufen, 78 m², gr. abgeschlossener Speicher u. Kellerraum, Balk., Autostellplatz vor dem Haus, sehr ruh. Wohnanlage, zentrumsnah, 2 Gehminuten zur Bushaltestelle. Haus m. 7 Wohneinheiten, sehr gepflegt, Bj. 1975, VP € 120.000. Tel. 0160-93757426 11-18 Uhr

3,5 u. 4,5 in Riel.-Worbl.
sehr schöne Maison.-Wohnungen mit off. Galerien, Garage + EBK, Pr. VB 169.000 + 185.000 €, Tel. 0171-2255900

Single- od. Sen. 3-Zi.-W.
Si.-Mitte, 1. OG, 66 m² plus 52 m² Terr., renov., nur 69.000.- €, Garage und Stellpl. extra, plus Gebühr. Tel. 0171-5307976

Eigenheim-Zulage
3-Zi.-ETW in R'singen, ca. 80 m², 10. OG, gr. Blk., EBK, TG-Platz, für nur 95.000.- €, Tel. 0172-8098342

4 Zimmer und mehr

4,5 Zi.-ETW., Si-Süd,
96 m², SP., 119 T€, 0172-7411484

4-Zi.-ETW., Si.-West,
96 m², Garage, VB 185.000 €, Tel. 07531/819050

Exclusive Traumwhg.
51/2 Zi.-ETW. 147 m² Si-West mit Gartenanteil,Terr., Wintergarten, Kachelofen, FBH, EBK, 270.000 €, Tel. 0172-7369905

Konstanz, Afa /Eigenh.
Sichern Sie sich im schönen, denkmalgeschützten Objekt in Konstanz, 2-5 Zi.-Whg. die Afa-Abschreibung oder die Eigenheimzulage in bevorz. Wohnlagen von Konstanz, T. 0171-2255900

4-Zi.-Whg., Singen
Stadtmitte, 1.OG, 96m≤, ZH, Loggia, Keller: 112.500.- €; Tel. 0831/5121777 (ab 20 Uhr)

4-Zi.-ETW in Tengen
ca. 110 m² Wfl., Garage, Gartenant., EG, in 4-Fam.-H., mit EBK, Bad, Wohnzi. Parkett, Öl-ZH, sof. beziehb., Tel. 07726/8106

Häuser

Freistehendes EFH
in Gottmadingen OT von Priv.zu verkaufen. Wfl. ca 140qm,Grdst. ca 380qm. Ausgebautes DG. VB 195000.-€. Tel. 0173/6531375

ZWANGSVERSTEIGERUNG
maklerfrei und aktuell. Der mtl. erscheinende Katalog beinhaltet u. a. viele interessante Häuser und ETW's;
Erwerb ggf. bis zu 50 % unter Verkehrswert möglich.
d.i.s. Eibl, Frau Fischer, Tel. 0 75 31/36 26 70 bis 22.00 Uhr

Von Privat Engen-Süd
Höchste Bauqualität, 2-schaliges Mauerwerk, Bungalow, 180 m² Wfl., 80 m² NF + DG. ausbauf., 800 m² Grdst., off. Kamin, EBK, Gar., alles Top wie Erstbezug, VB 370.000.- €, Tel. 07733/503555 o. 0160-6111740

Mietgesuche

1 Zimmer

Umzüge
Tel. 07774/9229990
Alexander Kunz GmbH
INTERNATIONALE UMZÜGE UND MÖBELLOGISTIK

1- od. 2-Zi.-Whg.
langfristig ges., möbl. od. leer mit abgeschl. Kü., Du., WC von seriösem Rentner in Si.-Nord od. City, in ruh. Lage bis ca. 300.- € WM. Seriöse Mietangebote bitte: Zuschriften unter 108671 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche dringend ein
WG - Zimmer in R'zell ab sofort. Tel. 0162-6098042

Singen/Umgebung:
1-2 Zi.-Whg. f. ält. Dame ges.: EG / 1. OG
Siener-Immobilien Tel. 0 77 31 / 1 21 71

Maler sucht 1-Zi.-Whg.
Si.-Mitte, Tel. 0174-8593333

2 Zimmer

Ruhiger Arzt sucht
Wohnung, mit schnellem DSL Anschluss Tel. 0163 1626225

Singen/Umgeb.:
2-Zi.-Whg. f. ält. Dame ges. bis 350,- € KM
Siener-Immobilien Tel. 0 77 31 / 1 21 71

Suche 2-Zi.-Whg.
in Singen, bis 450.- € WM, Tel. 0171/1211990

1,5 -2,5 Zi-Wg ges
ca.45-55qm, Balkerr, 1.3. od. früher v. alleinst. Dame(54) NR, tierlos (auch öff. geförd. Wg ok) T 02409716126 od. email: drw-friends@web.de

3 Zimmer

Überlingen nähe Bhf.
Dipl. Ing. Paar, sucht Whg., ab sofort, gerne EBK, Blk., Stellpl. Tel. 0175-1969802

Singen/Umgeb.:
3-Zi.-Whg. -EG/Lift- f. ält. Ehep. ges.
Siener-Immobilien Tel. 0 77 31 / 1 21 71

Pensionärin su. 3-4 Zi.
Whg., m. Lift in RZ, SI., ÜB., Tel. 0172/ 7402035

Alleinerziehende 30
mit 2 1/2jähr. Sohn su. 3-Zi.-Whg. in Engen, WM bis 500.- €, zum 1.3. od. später, Tel. 07731/73416

Gottmadingen
ruh. 3-Zi.-Whg. oh. EBK von w., NR, ges. Zuschr. unter 108733 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gut erzogener Hund
mit Frauchen sucht ruhige 3-Zi-Whg.ab 80 qm, gerne mit Garten oder Wiese, Raum Singen + 15km. 0173/1858513

Wohnung
Paar(40)ruhig sucht wg. ber.Veränderung 3Zi.Whg. oder kl. Haus ab.1.2.06 im Rm.Singen zu mieten.Tel.02961-54586(abends o.AB.)

3-4-Zi.-Whg. ab sofort
in Singen gesucht, Tel. Si/965280

Whg. ab 70 qm sucht
berufst. Paar in/um Ludwigsh. ab 1.1.06 oder später. Angebote: Tel. 0711/1256487 / 0174-8500600 BMW1991@gmx.de (e-mail)

Häuser

Ansprechendes Haus
in Stockach o. Umgebung längerfristig zu mieten gesucht. Tel. 0171/ 7534883

Sonstige Objekte

Suche Obstwiese
bei Tengen/Watterdingen zu pachten, Tel. 07736/7307

Lagerraum
in Garagengrösse in Gaienhofen o. Umgeb. ges., T. 0172-6540528

Vermietungen

1 Zimmer

App. Si.-Nord
Beethovenstr. 34 qm, KM 180.- + NK + KT, Tel. 07731/62455

Si.-City 1-Zi.-Whg.
320.- € warm + KT. Zuschriften unter 108696 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

In Stockach: 1 Zi. App.
ca. 20 m² mit Du/ WC u. Miniküche, zentr. Lage incl. Fitness, Spiele, Party, Waschr., Solarium, Grünfl., 200 € mtl. + NK, T. 0171/4452188

Großzüge 1,5 Zi.DG-
Whg., kpl. eingerichtet m. PKW-Stellpl., auf der Höri ab sofort zu verm.,WM 460,- €. T. 0171-7732572

1 möbl. ruhiges Zimmer
Kochnische, Dusche, TV-SAT-Anschluß, Laminat, incl. KFZ-Stellpl., ab ca. Mitte Jan. zu verm., Singen Hausen, T. 0173-93316965

2 Zimmer

Hemmenhofen
2 Zi. ETW, 61 m², EBK, Balkon, Teilseesicht, günstig zu vermieten, Tel. 07735/3132 ab 20 Uhr.

Suche
Nachmieter ab 1.1.06 oder später für 2,5 Zi.-Whg. in Steißlingen, Tel. 0174-4950384 ab 20 Uhr

Bohlingen 2-Zi.-Whg.
DG, Balkon, 60 m², KM 330.- €, Tel. 0179/4918909

2 Zi.- Einl.- Whg
70 m², Steißlingen, KM 400 € + NK. Zuschriften unter 108736 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gottmadingen – **2 ½ -Zi.-DG-ETW, NB,** gr. Dachterr., gehob. Ausstattung, Lift, ab sofort zu vermieten **KM € 360,-**
Heim + Haus Immo. 07731-98260

2 Zi.-Whg. Engen
Bj.94, 56 m≤, EG, TG-Stellplatz, Bad, Keller, Loggia, Hausmeisterservice, sofort zu verm. evtl. später zu verk.KM 300.- + NK + KT Tel. 07461 / 13239

2-Zi.-Whg., ca. 55 qm
von Privat ab 1.02.06 in einem Mehrfam.-Haus in Si.-Mitte, 4. OG mit Süd-Balkon, Keller, TG, Aufzug u. Pflegeoption f. 409.- € KM + NK + MK, langfristig zu vermieten. Zuschriften unter 108738 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nachmieter gesucht
für große 2-Zi.-Whg., Si. Nord ab sofort o. 1.1.06, WM ca. 450 €, Tel. 0162-7934680

3 Zimmer

3 Zi. EG-Whg.,m. Terr.
65 m², in Aach zu verm., KM 375,- € + NK + KT. Tel. 07774/ 921414

Singen- Harsenstraße
3 Zi. Whg., ab 1.1.06, ca. 70 m², 1OG., 380,- € + NK.T. 07732/4305

Vermitung
3Zim.DG Wohnung in ruhiger Ortsrandsl.ca.90qm Balkon,Stellp.WM €600.-Hilzingen OT.tel.07739/1566 ab.17.00 Uhr

Nachmieter gesucht
3-Zi.-Whg., DG, Orsingen, Tel. ab 19.30 Uhr 07774/939277

3-Zi.-Whg 91 qm, EG
Blk., Keller, Garage, Stellpl., in Weiterdingen zu verm. Tel. 07739/ 1030

Markelfingen
Markelfingen, 3,5 Zi, DG, 80 m≥, EBK, PKW Stellplatz, großer Balkon, KM 420,—€, frei ab 1.4.06, Besichtigung unter Tel. 07732-7670

In Mühlhausen
3 Zi.-DG-Whg, EBK-zeile, Du.-Bad, div. Einb.-Schränke, Kellerr. u. Garage, günstig zu verm., gt. Nahverkehrsanschl. -Zuschriften unter 108734 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5 Zi., Weiterdingen
gemütl. Dachwhg., 80 m², 8 km v. Singen, Bad, Dusche, EBK, ab 1.3.06 frei, KM 360 € + NK, Tel. 07739/288

Aach 3-Zi-Whg., 70 qm
EBK, Blk., Bad, WC, Keller, Waschkü., Trockenplatz, gt. lage, KM 400 €, NK 80 €, z. 1.02.06, Tel. 0172-7621794

3-Zi-Whg.Hilzingen
8 3 qm,geh.Ausstatt.,bevorz.Wohnl.,EBK,Balk.,Garage,ab 01.04.06 frei,Tel.07731/68277

3 Zi.-Whg. Radolfzell -
Innenstadt, 116m², 4 OG, gr. Wohnküche mit EBK, Bad, sep. Gäste WC, Seeblick. 650€ + 20€ Stellpl. + NK + 2 MM Kaution, ab 1.3. Zuschriften unter 108737 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gottmad.-Bietingen
Schöne 3-Zi.-Whg., nach Süden unverb. Sicht, in ruh. Lage, top renov. m. EBK, Wfl. ca. 70 m², inkl. Blk., Pr. m. Garage KM € 480.-, Tel. 07734/934325

4 Zimmer und mehr

4 Zi.-Whg. Engen
92 m², EG, gr. Terr., Bj. 95, , TG-Platz u. zusätzl. Stellpl., KM 550 €, Tel. 07733/2393

4- Zi.-Whg, Si/Industrie-
gebiet, 120 m² Dachterasse u. EBK, gehobene Ausstattung ab 1.2.06, 780,- € + NK u. Kaution.Zuschriften unter 108727 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

5-Zi.-Whg. Si.-Schlatt
ab 1.02.06 zu verm., Tel. 07731/143415

Sonstige Objekte

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 0 77 31 - 6 25 35

Täglich Räume
für Ihre privaten Festanlässe bis 70 Pers. in Singen-Mitte zu vermieten, voll einger. grosse Küche, auch für Seminare u. Kochkurse geeignet. Tel. 0173-6601165, Fax Si. 13444

Grundstücke

1300 m Bauland Rielas.
im Gewerbegebiet, ruhige Lage, zu verkaufen, Tel. 0172-7645423

Kleineres Haus oder
Bauplatz, ab 400 m² zu kaufen ges. in Ehingen, Zuschriften unter 108739 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

AKTIONS-ZULASSUNGEN NOVEMBER 2005

Preis 15.990,– €

inkl. Überführung,
inkl. Metallic-Lackierung

HONDA The Power of Dreams

Honda Civic 1.6 Sport B·A·R

Rassig auf der Straße. Günstig im Preis.



Der kommt richtig zur Sache: 81 kW/110 PS. Mit 16``-Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfern, Spoilerkit, Leder-Sportlenkrad, Lederschaltknauf, Sportsitzbezügen und weiß hinterlegten Instrumenten. Außerdem, Klimaanlage, CD-Radio u. v. m. Jetzt Superpreise und Top-Finanzierungsangebote! Ein Jahr ohne Raten fahren mit der 50/50-Finanzierung. Kraftstoffverbrauch 6,7 l/100 km, innerorts 8,7 l/100 km, außerorts 5,5 l/100 km, CO_2-Emissionen 159 g/km

Autohaus Fugel OHG

Im Eschle 13 · 78333 Stockach

Telefon 0 77 71 / 87 98 88

www.hondafugel.de

Prozentangaben bezogen auf die unverbindliche Preisemfehlung des Herstellers!

Preisnachlässe für alle Modelle!*

LAGERABVERKAUF

POLO 13% · GOLF 14% · GOLF PLUS 15%

TOURAN 14% · SHARAN 17%

PASSAT 15%

PASSAT VARIANT 13%

Nur noch bis 31. 12.

*ausgenommen GOLF Magic und EU-Fahrzeuge.

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17 · Tel. 07731-8301-0

Gohm + Graf Hardenberg

Aach · Konstanz · Überlingen · Radolfzell · Stockach

07774/5010 07531/58160 07551/80950 07732/80040 07771/80070

www.grafhardenberg.de Unternehmen der Gohm+Graf Hardenberg GmbH.

NEU! ANHÄNGER- NEU!
VERMIETUNG + VERKAUF
AVIS – MIETARENA
Singen, Tel. 0 77 31/90 98-210
www. MIETARENA .de

Sonstige Modelle

ABSCHLEPPDIENST FUCHS



Tag und Nacht
+ Altautoabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70 / 2 91 88 88

Altautos
werden abgeholt. Tel. 0 77 31 / 2 11 08

Wohnwagen

NEU!
WOHNMOBIL-VERMIETUNG
AVIS – MIETARENA
Singen, Tel. 0 77 31/90 98-210
www. MIETARENA .de

Suche billigen Wohnwagen
a. Boot, Tel. 01 71/6 53 30 36 gew.

Kfz.-Zubehör

Günstige Winterreifen
neu und gebraucht
in allen Größen, Motorradreifen in allen Fabrikaten und Größen.
Telefon 0 77 33/67 86

Wi-Reifen Passat 4
mit Felgen 195/65R15 € 100,-Tel. 07774-264

Auto-Gebrauchtteile
aller Fabrikate am Lager
Anhängerkupplung „neu“
Klaus de Monte
Welschingen – Bundesstr. 13
Tel. 0 77 33/64 56

Zweiräder

Zündapp GTS 50
Preis VB, Tel. 0152-04593536

Suche Vespa bis Bj. 85
Tel. 0152-04593536

Willkommen,



Sie gehören zu den über 60.300 Wochenblattlesern*, die bei Bedarf eher im Automarkt des Wochenblatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse SWB 2005, Quelle: Czaia Marktforschung

Basis: LpA-Wert

Wochenblatt

BMW

www.bmw-auer.de
Über 600 Fahrzeuge täglich aktualisiert!
mit Bild
AUER
BMW, MINI, VOLVO und Land Rover Vertragshändler
Geprüft! Gepflegt! Preiswert!

BMW 320 Bj. 95,
Vollausst., VB 5700.- €, Tel. 0176/29030619 od. Si/48047

Fiat

Fiat Stilo
Bj. 02, 15.000 km, 7.500,– €, Tel. 0 77 33/62 35

Ford

KA 1,3 l, Bj. 98, 60 PS,
62Tkm, aubergine, Airbag, zus. 4 Wo.-Räder, Radio, TÜV 07, gepfl., VB 3850.- €, Tel. 07731/26168

Fiesta, TÜV/AU neu
G-Kat, Bj. 90, gepfl. Zust., Wi.-Reifen, 490.- €, Tel. 0151/11003433

Mazda

Xedos 6 2,0 V6
Bj.12/94,TÜV u.AU neu,121Tkm,abn.AHK,el.FH,el GSD,Tempomat LM Felgen,KLim ZV,Radio mit CD Wechsler,VB 2799 Euro,Tel.07731 22134

Mercedes

C 220 Esprit Kombi
EZ 8/99, 178.000 km, blau-met., Diesel, Automatik, Alufelgen, S+W Reifen, CD, Dachträger, Klima, Navi, Tempomat, VHB EUR 10.900 Tel. 0172/7505249

Kaufe alle Mercedes
Tel. 0 75 31 / 28 41 96

Schnäppchen:MB E 230
Bj. 87, Tüv 12/06, top gepfl., kein Rost, rauchsilbermet., 8-f. ber., div. Extras, VB 2500 € T. 07533/2646

MB 208 D
Bj. 92, 5-Gang, Servo, m. Fenster, AHK, Wasserp. defekt, VB 2200 €, MB 100 D, Bj. 90, 5-Gang, Servo, m. Fenster, AHK, VB 2200 €, Tel. 0160-3085372

Opel

Opel Corsa B
EZ 4/95, schwarz, 125Tkm, KW 33-45 PS, gt. Zust., 8f. ber., CD-Radio, 2. Hd., G-Kat, VB 1900 €, Tel. 07774/920281 ab 16 Uhr

Renault

Wg. Todesfall zu verk.
Twingo, Bj. 96, 68Tkm, TÜV/Bereifg. neu, 2600.- €, Tel. Si/94090

Seat

Seat Ibiza 1.2 GLX
elektr. Fensterheber, Colorglas, Zentralverriegelung, TÜV/AU neu, neue Winterreifen, techn.+opt. sehr guter Zustand. Tel. 0151-12743171

Skoda

SIMPLY CLEVER
NEU!
BRÜTSCH AUTOHAUS
Autohaus Brütsch GmbH
Škoda Vertragshändler
Gänsäcker 4, 78532 Tuttlingen
Telefon 0 74 62/94 62-0

BRÜTSCH AUTOHAUS Service
Autohaus Brütsch GmbH
Škoda Servicepartner
Gottlieb-Daimler-Str. 19, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/90 98-0
info@autohaus-bruetsch.de
www.autohaus-bruetsch.de
Ihr neuer Škoda Partner

VW

Zu verkaufen:
VW-Bus, Transporter, 9-Sitzer, Anhängerkupplung, Farbe grau-blau, 130.000 km, EZ 11.06.2001 für Euro 8.390,–. Besichtigung ab 10. Januar 2006.
Bei Interesse Handy-Nr. 01 73-6 67 88 91

Golf II Bj. 91 Garagenw.
Tüv/AU 2 J. Tel. 0173-3953315

Suche laufend
Pkws ab Bj. 1994, Barzahlung!
Kirstein-KFZ, ☎ 0 77 32/1 46 83 oder 07 61/55 11 93

Golf IV TDI Highline
42Tkm, Bj. 98, zu verk., Tel. 07731/51419

Golf 3
75 PS, Bj. 94, Service neu, TÜV 1/07, VB 2000.- €, Tel. Si/49294

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner Platz, Tel. 21108

Kofferraumwanne MB
180 C T-Modell, Bj. 2000, neuw., VB 75.- €, Tel. 07738/225



ENDLICH STEHT AUCH MAL WAS GUTES IN DER ZEITUNG.

ABER WIE LANGE NOCH? BESONDERS GÜNSTIGE VOLVO VORFÜHRWAGEN. ERST LESEN, DANN PROBE FAHREN. **JETZT BEI UNS.**

Z.B: VOLVO S 240, EZ 27. 12. 04, 7 600 KM, METALLIC, LM-FELGEN, PREIS **20 900,– EUR**

AUER

Auto- und Motorradhaus Auer GmbH
Herrenlandstraße 62, 78315 Radolfzell
Tel. 07732–95 28-66, Fax 07732–56075
www.autohaus-auer.com

Alfa Romeo

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, km, TÜV, Unfall, Bj. egal
Tel. 07531/28 41 96

Audi

Audi 80 1,8L 90PS
TÜV/AU 8/07, Bj. 90, 172TKM, 4 neue Winterreifen, div. Ersatzt. neu, kl. Mängel, VB 900€, Tel. 0171/9514456

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten **Kleinanzeigen** aus dem **Singener Wochenblatt** erscheinen automatisch im Internetportal **wochenblatt.net** (150.000 Zugriffe pro Monat) unter

http://wochenblatt.net/kleinanzeigen

...und das kostet Sie keinen Cent mehr!





Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Wochenblatt

KONTAKTANZEIGEN

Komm lass mich dich spüren u. dich verführen, ganz umsonst u. ohne Geld, dich liebkosen einfach so. Mein Körper schreit nach dir, ruf mich an, vielleicht gefalle ich dir. Eva, (36 Jahre) aus Böhringen. Tel. 01908/0487894 1,86 €/Min.

Süß, Sexy
verwöhnt Dich
Tel. 01 52 / 05 40 81 17 – keine SMS

EDITH ★ 59J. & erfahrene ★ Telefonerotikhausfrau 06805-912727 ★ 0190-878887 RC € 1,86/min.

2 Silvester-Hex´n 31.12. geschl. "An guten Rutsch" ★ g´sund bleiben hexenhaus-privat.de 07531-361628

FREMDGEHEN! Frag´ nach "Hilzingen" Wähle: 11895 keine 0190! dt. Festn.Preis 1,86€/Min

18 Jahre jung und willig, will Dich! 11820 frag nach: "Alexa"! dt. Festn.Preis 1,99€/Min

"Geile Frauen" Verlange "Singen" oder "Stockach"! Wähle: 11841 Ohne 0190 auf der Rechnung! dt. Festn.Preis 1,99€/Min

Kein 0190 Dt. Festn. Preis: €1,99/Min. **Sexkontakte** frag nach "Konstanz" 11845

ANONYM SEX! dt. Festn. Preis Frag' nach: "Stockach" 11838 €1,99/Min.

LIEBESGÖTTIN AUS ITALIEN
Hübsch, vollb., Obw. 85 D, Topservice
Tel. 0 75 31/991 46 78

Sandra
fantasievolle Sexspiele · www.bordellfuehrer.de
0 75 31/5 62 19

Haus Cher
0 77 20/17 07
VS-Schwenningen
www.hauscher.de

Eva's Puppenstübchen
Agentur – KN – Fürstenbergstr. 60
07531-61781
Wöchentl. Modellwechsel
www.evas-heissegirls.de

Bumskontakte frag nach: "Tuttlingen" Wähle: 11826 Ohne 0190 auf der Rechnung! dt. Festn.Preis 1,99€/Min

NEU! **Sexy Hausfrauen** Frag' unter 11862 nach noch heisser "Engen" dt. Festn.Preis 1,99€/Min

Joy ist wieder da!
heiß, sexy tabulos verwöhnt Dich von A – Z.
www.ladies.de · Tel. 0 75 31/81 82 35

BUMSEN? Verlange "Geile Oma"! Tel. 11841 Keine 0190 dt. Festn.Preis 1,99€/Min

Sexy Frauen! Wähle 11874 und frag` nach "Diana"! Keine 0190, €1,86/Min. RF

SCHANTAL aus Schweden
blond, tabulos, gr. Obw., – kann es kaum erwarten dir deine Wünsche zu erfüllen.
www.ladies.de Tel. 0 75 31/94 17 45

Eros Na und!
Villingen · Karlsruher Str. Sex
Telefon 0 77 21-5 16 82
Online: www.eros-na-und.de
täglich 10.00 - 4.00 Uhr, Fr + Sa 10.00 - 6.00 Uhr

Wir sind private Hausfrauen!
Wir wollen Sex! Ruf uns auf Handy an!
Wir warten! 01 72-5 88 07 70

TEAM TIFFANY
wünscht gesundes und glückliches neues Jahr. Sexy Mädels erwarten dich auch über die Feiertage. Täglich geöffnet von 11–24 Uhr. Erotik bis SM, tabulos, Service, Rollenspiele.
Tel. 0 75 31/8 08 77 7 · www.milenaswelt.de

Nataly, 90 kg Vollweib,
wünscht ein frohes Fest. Bin wieder erreichbar von 12-23 Uhr. Tel. 0 75 31/38 85 14

Guten Rutsch
an alle unsere Gäste, Freunde und Bekannte.
Wir haben am 31. 12. 05 bis 19 Uhr/ 1. 1.06 ab 13 Uhr für Sie geöffnet.
EROS CENTER House 24
Byk-Gulden-Str. 24 · www.house-24.de

Gratissex in Singen 0900-587 267 347
Notgeile Oma, Hängebusen 0900-587 267 348
Analspaß mit Susi: Wähle 11841 u. frag n. Susi dt.1,99/Min

Wieso nicht? 07531/3 65 58 88 **Neu in KN** 1. OG
Max-Stromeyer-Str. 37a www.bodensee-model.de

Andrea
01 79/9 87 15 44

DENIS aus dem fernen Orient
1,70 m., 51,9 kg, 21 J., ist für alles zu haben, erfüllt alle deine Wünsche D. H.
www.ladies.de Tel. 0 75 31/94 17 43

BIS ZU **100 Nixen!**
PASCHA
Das FKK-Paradies
VS-Schwenningen · Dickenhart 8
07720-811092 · www.fkk-pascha.de
Täglich ab 12:00 Uhr geöffnet



DIE AUTOARENA – IHR EU-WAGEN SPEZIALIST WÜNSCHT ALLEN KUNDEN ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2006! WWW.AUTOARENA.DE

Fundgrube

Drummer gesucht
Alter zwischen 25 und 35 fürCover-musik. 01709640004

An- und Verkauf
Computer-Service, schnell und preiswert!
Reparaturen, Wartung und Konfiguration vom Fachmann.
Firmenbetreuung - Server, Worksstationen und Netzwerke!
Neu- und Gebrauchtcomputer zu fairen Preisen!
Inzahlungnahme von Gebrauchtcomputern und Komponenten
Ankauf & Verkauf
Hauptstr. 62, Singen/Htwl., gegenü. Rathaus
Tel. 07731/49425,
www.an-und-verkauf.net

Punto TÜV 12/2007
109 tkm, gut gepflegt, m. Fahrer-Beifahrerairbag, Tüv neu, Mod. 96VB 1890,- Tel. 0174/3044519

Alles fürs Kind

Kinderski u. Schuhe
Gr. 30/31 ges., T. 0160-4049332

Bekleidung

Nerzmantel, mittelbraun
Gr. 46, sgt. erh., 600 €, Fuchsjacke Gr. 46, 400 €, T. 07735/3390

Fuchsmantel
Gr. 40, 180 €, Tel. 07731/24885

Telekomunikation

Nokia 6030
Orig. verpackt mit Zubehör, VB 130.- €, Tel. 0177-4572970

Computer / EDV

Computer
internetfähig mit Intel-Pentium-Prozessor, 128 MB RAM, Windows XP pr. u. div. Programme mit hochwert. Dell 15“ Bildschirm, für 290.- € abzug., Tel. 07734/1053

Pc 1,8GHZ,
19“Monitor, 512MB, 60GB, DVD Brenner, Tastatur, Maus für 250,- Tel. 01604056056

PC 1,8GHZ+MONITOR
60GB,512MB,DVD-Brenner,usw.Tastatur+Maus für 250Eur.Tel:0160/4056056

PC streikt !?
PC- und Internetservice bei Ihnen vor Ort ! Tel. 0 77 71 / 89 80 36

Elektrogeräte

Geschirrspüler ges.
Tel. 07736/921336

Elektro-Service E. Hänsler
AUTORISIERTER SAECO -SERVICE-PARTNER 2005
Verkauf von Vorführmodellen:
Egro-, Saeco-,Jura-Kaffeemaschinen
Verkauf und Reparatur von Elektro-Geräten.
Buchstauden 9b (im Gewerbegebiet)
78269 Volkertshausen
Tel. 0 77 74 / 86 86 , Fax 92 26 21
www.elektro-haensler.de info@elektro-haensler.de

Kapitalmarkt

4.000,- €- ab 67,- €mtl.
10.000,- €- ab 111,- €mtl.
Bar-Eilkredit
Vertrauen Sie uns!! Auch für Selbständige effektiver Jahreszins ab 5,2%
☑ Sonderkredit auch bei schlechter Auskunft
☑ zur freien Verfügung für Ihre Wünsche
☑ Anfrage kostenlos und unverbindlich
☑ auch ohne Partner möglich
☑ schnell und ohne wenn und aber
☑ Kontoausgleich und Zusatzkredit
☑ Niedrigzinsen · lange Laufzeit · kleine Raten
→ KFZ-Leasing ohne Auskunft
Gebührenfrei anrufen!! **0800-0004584**
tägl. von 8.00-20.00 h auch Sa./So.
Pro-fide Finanzvermittlung GmbH

Gefunden

Ehrlicher Finder
Danke für die Ausweismappe. Den Bargeldinhalt (Finder-lohn) habe ich der Nachsorge-klinik Tannheim gespendet.

zu verschenken

Runder Esstisch
m. Glasplatte, Fuß u. 4 Stühle verchromt, Tel. 07731/64857 ab 19 h

Alter Musikschrank
für Bastler, Tel. 07731/44189

Ält. Einbauküche
ohne E-Geräte, Schreibtisch mit 2 Plätzen, 2 Kleiderschränke schwarz gegen Selbstabbau, Tel. 0171-8124887

Küche inkl. E-Geräte
gg. Abholung zu verschenken, Tel. 0170-9053780

3 Chef-Sessel
zu verschenken, T. 07731/63570

Geldspielautomat
funktionsfähig, an Selbstabholer zu verschenken Tel. 01705569182

Futonbett
metall sielber in Lochblechoptig mit oder ohne Matratze 140x200 cm gegen Anzeigengebühr abzugeben. Tel: 07771 918933

Kaufgesuche

Privatarchiv zahlt 500 €
und mehr für Soldatenbilder (Fotoalben) v. 2. WK z.B. U-Boot, Luftwaffe, Fallschirmspringer, Heer, Panzer, Marine usw. auch andere Militärsachen bar u. diskret. Tel. 07774/920787

Gebr. Bauwagen,
Bürocontainer oder Holzgartenhaus gesucht, Tel. 07774/7779

Brennholz gesucht
wer verkauft 10 Ster Brennholz, Meterstücke, Tel. 0160-2030030

Suche E-Herd
Tel. 0173-6985632

Verkäufe

Haushaltsauflösung
div. Deckenlampe Kupferschirm, Gläser, Besteck, Geschirr, 1 Singer Nähmasch. 1950, etc. günst. abzug. Tel. 07732/58110 zw. 17.30 - 19.30 Uhr

Saeco-Kaffeemaschinen
• Gebraucht-/Neugeräte •
Reparaturen • Inzahlungnahme
BS BestSolutions GmbH - im Gewerbegebiet
Eigeltingen, Tel. 0 77 74 / 93 99-33
Mo. – Fr. 7.30 – 17.00 h, samstags 8.00 – 12.00 h

ANTIQUITÄTEN **HOLZ³** ANTIKMÖBEL
WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 82 · Singen · Tel. 0 77 31 / 2 79 68
Ablaugearbeiten - Möbelrestaurierungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzspielwaren, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

Markise zu verkaufen
5,15 m breit, ca. 1,80 m tief, inkl. aller Wandhalterungen 550.- €, Tel. 07731/74493 von 18-20 Uhr

Neue Federkernmatr.
orginal verpackt, Größe 160/200, Preis 160,- €, Tel. 0171- 7104478

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD auch mit Zähnen **+ALTGOLD**
Barankauf zum Superpreis!
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
Quelle Shop, Kirchhalde 8, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/6 33 88, i. A. der GVG®

1 Bügelmaschine
1 Schlagzeug für Anfänger, 1 Ziehharmonika, Kästle Ski 1,70 m je 50,- € Tel. 07774/6770

Flohmarktartikel
kistenweise günstig abzugeben, Tel.0151/15754861

5 Heizöltanks je 2000 l
neuw., aus Kunststoff, wg. Heizungsumstellung auch einzeln abzugeben, Preis VB, Tel. 07738/225

Kpl. Wohnungsauf-
lösung, alles muß raus. Vieles geschenkt, neuw. EBK Preis VB. Tel. 0174-1899705

CRG, Renncart,
inkl. Vortex-Motor m. 30 PS, Topzust., VB 1290 €, T. 07734/451

Kachelöfen freist.
1 Grundkachelofen, Bj. 1922, 60/60/150 farngrün, 1 Gestell-Kachelofen wie vor, günstig zu verk., Tel. 07733/7312

Gastro-Kaffee-Masch.
Saeco Modular, NP 5000.- € für 1000.- € zu verk., 0176-22673557

Carving Ski, Head
165cm, 50€, 1 Aquarium 200l kpl. mit Unterschrank/Kiefer, VB 150€.Tel. 0170-9731317

Tiermarkt

4 Plätze frei
in neu renov. Offenstall, gelegen in schönem Gelände, 0173/3195053

Perserkatzen
wunderschön, in gute Hände abzugeben, Tel. 0162-7616044

Jg. Meerschweinchen
abzug. Tel. 07732/53259

Jg. Meerschweinchen
(männl.) m. Käfig zu verschenken, Tel. 07731/184580

Bordercolly-Mischlinge
Anf. Jan. in gute Hände abzug. Tel. 07732/58915

Schäferhund-Welpe
ohne Papiere, männl., gg. Schutzgebühr abzug., Tel. 07731/791036

Gelber Nymphensittich
am 20.12.05 in Si., Lange Strasse, entflogen! Tel. 07731/68294

Zu verschenken
3 Katzenbabys ca. 4 Wo. alt, 2 getigert, 1 schwarz, T.07731/795857

Hegau Zoo
Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Zu verschenken
2 putzige, schöne Zwerghasen (Jungs), 8 Mon. alt, nur in liebev. Hände - nicht zum schlachten, Tel. 07733/503054

Schicke Ponystute
Stkm 1.45, 10 J. alt, Fb. schwarzbraun, sehr gut geritten, geländesicher, hochtragend von Appaloosa Hengst, m. Sattel u. Trense, Preis VB, T. 0160-95633766

Reitbeteiligung gesucht
für temperamentv. Stute in R'singen. Nur erfahrene Reiter, ab 18 Jahre. T. 0179-9068378 ab 19 Uhr

Hamsterkäfig zu verk.
kpl. mit Zubehör, 30.- €, Tel. 07774/6028

Zu verschenken
Jack Russel Mix in liebevolle Hd. abzugeben, Tel. 07731/183055

Entlaufen

Katze entlaufen
in Radolfzell. Langhaarig, dunkel getiegert.Finderlohn.Tel. 07732/822401

Zusammen bleiben

Nette Sie, 39/160
schlank, sucht netten Ihn, aus dem Raum Stockach. Zuschriften unter 108731 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gemeins. statt einsam
Er, 50, sehr naturverb., sucht Partnerin, welche in einer liebev. Beziehung nicht nur fordert, sondern sich auch selbst gestaltend einbringt. Zuschr. bitte mit Bild. Zuschriften unter 108735 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zusammen heiraten

Junge Vietnamesin 32
noch in Vietnam sucht einen guten, ehrlichen Mann zum Heiraten, Tel. 07731/966697

Zusammen tanzen

Hilfe!!! Wo ist ein Tanz-
partner? 36/1,68/56, wünscht sich netten Mann z. Tanzen gehen. Bitte Anfänger meldet Euch nicht! Tel. 0176-51126733 keine SMS!

Zusammentreffen

Ich, männl., 29 Jahre,
suche ruh., ehrl., zuverl. und treue Sie zw. 25 u. 30 J. zum Aufbau einer ernstgemeinten Beziehung. Bitte Zuschriften unter 108740 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Neues Jahr
neues Glück, wünscht Er, Mitte 40, 1,68 m, treu und ehrlich, in einer harmonischen Partnerschaft mit einer liebevollen Frau. Du bist 38, bis 53 J., bis ca. 1,65 m und kuschelst gerne, dann sollten wir uns kennenlernen. Sende einfach SMS an: 0176-51228392 keine PV

Netter Rentner Anf. 80
sehr unternehmungslustig, kein Opatyp wünscht sich eine ebensolche Partnerin passenden Alters. Ich freue mich über jede Zuschrift unter 108726 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nicht alltäglich
Du, eine mittelschlanke bis 50-jähr. Frau wünscht Dir einen beziehungsf., reifen Mann m. Fantasie, Feingefühl u. Erfahrung? Zuschriften unter 108730 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Netter ER, 42 sucht
nette Sie für Zukunft. Tel. 0162-6503414

Symp. erot. Mann, 54J.
sucht Paar od. Einzelperson, unkompl., kein finanz. Int., kein SMS. Tel. 0151-17538200

Netter Er, 39 J.,
sportl., gutaussehend, charmant, sucht Sie für ein schönes und glückliches Neues Jahr. Melde Dich! Tel. 0160-2114914

Silvesterparty !
Seid Ihr Single , weiblich , zw. 26 - 38 J., und habt Lust das neue Jahr mit anderen Singles anzufangen , dann meldet Euch unter :07731 185212

SINGLES am Telefon kennenlernen!
Wählen Sie rund um die Uhr Tel. 0900 388 1003
und die Kontakt-Nummer am Ende des Inserates in einem Stück.
(1,99 Euro/Min. aus dem dt. Festnetz - Telematching)
Außer den Telefongebühren ist dieser Service für Sie absolut kostenfrei!

ER sucht SIE

Wo ist die nette SIE, zw. 25-35 J., die mit mir leben möchte? Netter ER, 38 J.,viels. interessiert, tanzt u. kocht gerne, möchte Dich gerne kennen lernen. **Kontakt-Nr. 104**

Meine kleine Welt könnte auch Deine werden. Schl., sportl., jung gebl. Mann, 44/180, möchte sich wieder verlieben! Wenn DU zw. 35-46 J. jung bist, treu, zuverläss., familiär eingestellt, hübsch u. liebev. bist, dann ruf an. **Kontakt-Nr. 102**

Gemeinsam werden wir die Welt neu entdecken! Sympathischer ER, 40/175/80, handwerkl. begabt, mag Motorrad fahren, schwimmen u.v.m. sucht eine treue, ehrliche u. häusliche SIE, zw. 30 u. 40 J., für eine langsam wachsende Partnerschaft. **Kontakt-Nr. 100**

Humorvoller Stiermann, 57/186, schl., vielseitig, wünscht sich eine sympathische, schlanke Partnerin für ein gemeinsames Miteinander. **Kontakt-Nr. 098**

61 J. - na und! Ich, ein sympathischer, aktiver Mann, 192 cm, schlank, NR, tanzfreudig, liebe die Natur, Musik u. das Wasser, suche eine jung gebliebene Partnerin mit viel Lebensfreude u. Charakter. **Kontakt-Nr. 094**

Liebe Leser und Anrufer!
Zum 1. Januar 2006 werden die 0190-Nummern abgeschaltet.
Sie erreichen unseren Service nur noch über die 0900-Nummer in Verbindung mit der beim jeweiligen Inserat abgedruckten 3-stelligen Kontakt-Nummer.

Ich suche eine Frau, die jünger ist als ich - 40 J., kleiner - 181 cm u. schlanker, die sich nach Zärtlichk., Geborgenheit u. liebev. Umarmung sehnt. Biete Ihr den Mann m. selbst. Beruf, gebildet, gut situiert u. bereit für eine liebev. Partnerschaft. **Kontakt-Nr. 091**

Offenheit, Ehrlichkeit u. Treue kann ich Dir, weibl. 28-36 J., bieten. Einsamer, bodenständiger Einzelkämpfer, 36/178, nett, lieb, naturverbunden, sucht die Frau fürs Leben, die Natur, wandern, gemütl. Abende, kuscheln u. klönen mag. **Kontakt-Nr. 090**

Lebensfroh, nett u. sympathisch! ER, 59/190, würde gerne eine Partnerin kennen lernen, die Zweisamkeit, Liebe, für einander da sein u. einfach das Leben genießen, auch zu schätzen weiß. Alter nebensächlich. **Kontakt-Nr. 089**

Schütze-Mann, 58/187, NR, unternehmungsl., humorv. u. treu, sucht SIE zum Aufbau einer festen Beziehung. Bist DU zw. 50 u. 55 J., liebevoll u. naturverbunden, dann sollten wir es zusammen versuchen. **Kontakt-Nr. 077**

Ein Mann nicht nur für Feiertage! Du suchst den Partner der Ziele hat, für Dich da ist u. auf den Du Dich verlassen kannst? Markus, 40/183, jung, romantisch, guter Beruf, zuverläss., kann Dir genau das bieten, Du musst nur anrufen! **Kontakt-Nr. 086**

Irgendwo gibt es Dich - aber wo? Suche einfache, ehrliche, treue SIE, die eine liebevolle Beziehung aufbauen möchte. Bin 30 J., NR, 175 cm groß, schl., vorzeigbar, mit Eigentum. Bitte melde Dich, wenn Du es ehrlich meinst! Raum Singen. **Kontakt-Nr. 082**

ER, 47/160, sucht nette SIE zw. 40 u. 50 J., gern Asiatin od. Afrikanerin, für eine Freundschaft, bei Sympathie gerne mehr. Raum Singen u. Umg. **Kontakt-Nr. 080**

Geschäftsmann, Mitte 60, allein lebend, Hobbys: Schwimmen, Wandern, Urlaub, sucht freundliche Dame, NR, mit den gleichen Interessen. **Kontakt-Nr. 078**

Netter, 47-jähr. Italiener möchte nicht mehr allein seine Freizeit verbringen. Welche liebe Frau zw. 40-60 J., möchte mit mir ausgehen, spazieren gehen u.v.m.? Vielleicht wird ja eine lange Freundschaft u. bei Symp. vielleicht Liebe daraus. **Kontakt-Nr. 076**

Pure Leidenschaft u. das Kribbeln im Bauch wieder spüren. ER, 42/190, sportl., schlank, blond, blaue Augen, ehrl., treu, zuverlässig, sucht SIE - DICH, aufgeschlossen u. humorvoll, für alles Schöne zu zweit. **Kontakt-Nr. 074**

Aus zwei mach drei od. auch vier! Allein erzieh. Papa, 38/186, schl., m. Tochter 11 J., sucht nette SIE zw. 35 u. 45 J., gern m. Kind, die unsere kleine Familie komplett macht. Hobbys: Rad fahren, Musicals, gemütl. Zuhause, Kochen u.v.m. **Kontakt-Nr. 070**

Jung geblieb. 60-Jähr., schl., musisch inter., mag Kultur, Wandern, sucht (SIE bis 55 J.) die Arten, was man ihr Bestes heißt, der Ruhm von Ehre, Schönheit, Geist. Die Sonne selbst die lenkt die Zeit, für alle 4 Jahreszeiten bis z. Ende d. Daseins. **Kontakt-Nr. 008**

Unkomplizierter Witwer, Anfang 70/166, möchte Partnerin passenden Alters kennen lernen. **Kontakt-Nr. 069**

ER, 38 J., Jungfrau, sucht Frau, die er glücklich machen darf. Treue u. Ehrlichkeit sollten zählen. Kinder angenehm. Ich bin hilfsbereit u. aufgeschlossen. Du solltest nicht zu groß u. gerne mollig sein. **Kontakt-Nr. 067**

Wo ist die ehrliche, liebevolle Partnerin, die absolut treu ist u. für die Harmonie u. Familiensinn eine Rolle spielen? Bin 43/172, schl. u. sportl., mag Kanu fahren, Wandern u. liebe die Natur. Kind kein Hindernis. Ich freue mich auf Dich! Raum KN. **Kontakt-Nr. 064**

Suche nette SIE bis 62 J. für gemeinsame Unternehmungen. Bin NR, 62/178, blond, schlank, jünger aussehend u. jung geblieben. **Kontakt-Nr. 062**

Vielseitig interessierter u. nicht nur im Herzen jung gebliebener ER, 76/175, schlank, möchte eine nette Dame kennen lernen. Ich freue mich auf Ihren Anruf! **Kontakt-Nr. 060**

Für einen Neuanfang suche ich eine nette SIE vom Land, gerne etwas mollig u. mit Kind. Ich bin 38/180, für alles offen u. freue mich auf Deinen Anruf. **Kontakt-Nr. 058**

Ich radele mit Dir um die Wette, tanze mit Dir in den Himmel, erobere Dein Herz im Sturm! Zu schnell? Dann fangen wir mit Candle-light an. ER, 35/183, zuverläss., lieb, sucht Dich, 27-32 J., NR, für eine liebevolle Beziehung. **Kontakt-Nr. 057**

Gibt es Dich? ER, 60/180, m. ein paar Pfunden zuviel, NR, sucht nettes, liebevolles, weibl. Gegenstück zw. 48 u. 55 J., NR, die eine gute Partnerschaft zu schätzen weiß. Raum Singen. **Kontakt-Nr. 052**

Sehr jung aussehender, schlanker ER, 48/178, treu, tierl., mag die Natur, Wandern, Rad fahren, Walken, Blues/Rock, gute Gespräche, Erotik, Romantik, sucht passendes Gegenstück, 37 - 50 J., bis 175 cm, für liebevolle Beziehung. Raum Singen. **Kontakt-Nr. 051**

SIE sucht IHN

Hallo Du! Wir beide (Kids) suchen einen gut ausseh., liebev. u. zuverläss. Mann für unsere Mami. Du solltest nicht älter als 28 Jahre sein u. wenn alles andere auch passt, melde Dich doch einfach. **Kontakt-Nr. 103**

Sehnsucht nach Wärme, Zärtlichkeit u. Geborgenheit? Liebevolle SIE, 39/175, naturverbunden, kinder- u. tierlieb, sucht zuverlässigen IHN, ab 180 cm, mit großem Herz, Treue u. Verstand für eine vertrauensvolle, ehrliche u. glückliche Beziehung. **Kontakt-Nr. 099**

Zur Adoption freigegeben! Scheidungswaise, 49/168, schl., sucht liebevollen, adoptionswilligen IHN zw. 45-55 J., ab 180 cm, der nach ähnlichen Erfahrungen, noch einmal einen Neuanfang mit mir wagen möchte. Trau Dich, ich hab mich auch getraut! **Kontakt-Nr. 088**

Engagierte SIE, 50 J., schl., sucht ruhigen, humorv. IHN. Kannst Du Dir vorstellen, ein ruhender Pol zu sein, ein tiefsinniger Gesprächspartner, fröhlicher Wanderer od. eleganter Konzertbesucher? Ich habe viele Interessen u. zu zweit macht es mehr Spaß. **Kontakt-Nr. 083**

Attraktive, schlanke, familiär eingestellte 36-jähr. Bulgarin sucht ihren lieben, attraktiven Partner bis 50 Jahre, ohne Altlasten, mit Niveau, finanz. unabhäng., der sich eine treue, liebevolle Partnerin wünscht. **Kontakt-Nr. 096**

Du bist alleine, die Kinder sind aus dem Haus u. Du (männl., bis 70 J.) wünschst Dir eine liebe Partnerin? Schlanke, sehr jugendl., nette, häusliche Frau, verwitwet, wartet auf Deinen Anruf! **Kontakt-Nr. 095**

Zierlich schlanke Italienerin mit viel Temperament, 53 J., wartet auf den humorvollen, lieben Mann, NR, der mit Ihr gemeinsam eine liebevolle u. manchmal auch aufregende Beziehung lebt. **Kontakt-Nr. 093**

Jung gebliebene, schlanke Witwe, 67/168, m. kl. Häuschen u. Garten, unabhängig, m. viel Herz u. Humor, sucht Witwer u. Schwabe, ca. 180 cm groß, zuverläss., vertrauenswürdig, lieb. **Kontakt-Nr. 092**

Wer wandert mit mir durch den Winterwald? Aparte SIE, Anfang 60, geschieden, studiert, nicht oberflächl., NR, möchte gebildeten, reisefreudigen Herrn kennen lernen. **Kontakt-Nr. 084**

Jedes starke Bild wird Wirklichkeit! In diesem Sinne sucht SIE, 32/180, schl., sportbegeistert, dkl.-blonde, schulterlg. Haare u. gepflegtes Aussehen, einen liebev., passenden Partner bis 42 J., der mit mir (1 Kind) durchs Leben gehen möchte. **Kontakt-Nr. 081**

Jung gebliebene SIE, 54/174, schl., lange dunkelbraune Haare, su. netten, gepflegten u. ehrl. Lebenspartner, NT, für eine harm. Beziehung. Wenn auch DU, 55-60 J., eine zuverlässige u. beständige Partnerschaft anstrebst, dann könnte es mit uns klappen. **Kontakt-Nr. 075**

Sich gegenseitig stützen, zusammenhalten, füreinander da sein, das wünsche ich mir von einem liebenswerten, ehrl. Mann. Mit Ihm möchte ich, 47 J., schl., berufstät., eine liebevolle u. harmonische Beziehung leben. **Kontakt-Nr. 073**

Warte auf ein Zwinkern! Aufgeschlossene, feinfühlige u. spontane Fische-Frau (25/170) sucht einen großen, starken Mann zum Anlehnen (28 - 35 J. jung), der mit viel Fantasie u. Witz meine blauen Augen zum Leuchten bringt. **Kontakt-Nr. 071**

Wanted! Humorvoller Mann, der an einer festen Partnerschaft interessiert ist, von schlanker, spontaner SIE, 28/164, mit Interesse für Reisen, Tiere u.v.m. **Kontakt-Nr. 068**

Rumänin, 30 J., häuslich, kocht gerne, möchte einen netten Mann (zw. 30 u. 40 J.) kennen lernen, spätere Heirat nicht ausgeschlossen. **Kontakt-Nr. 065**

Ich möchte meinem Partner vertrauen können! Ich, eine Frau von 39/160, sportl., liebenswert, kinderl., häusl., biete Dir, dem finanz. unabhäng. Mann ab 39 J., ein harmon., häusl. Umfeld, Familienanschluss u. meine Zuneigung u. Liebe. **Kontakt-Nr. 072**

Charmante Steinbock-Frau, Anfang 50/160, schlank, blond, NR, sportl. u. viels. interessiert, finanziell unabhängig, zuverlässig, sucht ebensolchen Partner mit Herz u. Humor, für gemeinsame Unternehmungen u. evtl. auch mehr. **Kontakt-Nr. 066**

Doppelpack möchte mit DIR ein Kleeblatt werden. SIE (41 J., schl., tageslichttaugl.), mit 3-jährigem Kind, wünscht sich einen schlanken, zuverlässigen u. ehrl. Partner. **Kontakt-Nr. 059**

Zusammen wandern, kochen, lachen, Urlaub machen! Eine 42-jährige, attraktive, schlanke SIE freut sich auf DICH! **Kontakt-Nr. 056**

Suche einen starken, selbstbewussten u. dennoch feinfühligen Partner an meiner Seite, der meiner Tochter (5) Freund sein kann. Stehe auf eigenen Beinen und suche IHN (zw. 36 u. 45), der die schwachen Seiten an mir schätzt und zum Vorschein bringt. **Kontakt-Nr. 047**

SIE, 53/172, möchte mal wieder Schmetterlinge im Bauch spüren. Bin offen für alles Schöne wie Kino, Theater, Glas Wein trinken, gutes Essen, Wandern, am Strand liegen, Ski laufen. Wenn DIR das auch Spaß macht, melde Dich. **Kontakt-Nr. 045**

Kroatin mit fraul. Figur, 52/156, sucht Kroaten o. Deutschen bis 58 J. für eine gemeinsame Zukunft. **Kontakt-Nr. 043**

Frau (blond, 40 J.) sucht Mann (zw. 40 u. 46 J.) für Kino, Theater, Natur erleben, radeln u. sporteln, Gespräche mit Tiefgang u. Austausch von Albernheiten u. allen anderen Verrücktheiten. **Kontakt-Nr. 042**

Geselligkeit

PAAR, 40 J., schlank, sucht IHN ab 65 J. für gelegentliche Treffs. **Kontakt-Nr. 087**

Ich, männl., suche Single o. Paar bis 50 J., für erotische Treffen. **Kontakt-Nr. 079**

49-jährige Tierliebhaberin sucht Gleichgesinnte für WG auf Bauernhof. Raum Singen. **Kontakt-Nr. 061**

ER, 23/180, gut gebauter Bi-Mann, sucht nette, gut bestückte Männer od. Transvestiten bis 35 Jahre für gelegentl. Treffen. **Kontakt-Nr. 055**

Welche attraktive SIE möchte mit viel Gefühl, Zärtlichkeit und Ausdauer von IHM, 48 J., geb., tagsüber französisch verwöhnt werden. Absolute Diskretion garantiert u. erwartet. **Kontakt-Nr. 054**

INSERAT DER WOCHE

Dieses Inserat erhielt **50 Anrufe!**

ER, 56/185, R, schl., kein Opa-Typ für den Ehrlichkeit u. Treue nicht nur leere Worte sind, sucht schl. SIE für gleichberechtigte Partnerschaft. Ich mag Geselligkeit genauso gerne wie gemütl. Abende bei e. Glas Wein, tanze gern u. mag d. Süden.

Ihr Inserat jetzt kostenlos aufgeben: 01805 - 180 002 511

Vorzeigbarer, sportlicher, 56-jähriger Single, NR, 180 cm groß, sucht nette SIE bis 52 Jahre, die zu mir passt und auch der Meinung ist: Gemeinsam statt einsam. Bin vielseitig interessiert und freue mich auf Deinen Anruf! Raum Singen. **Kontakt-Nr. 053**

Guter Tänzer, 55/180, sucht SIE bis 50 J., ab 163 cm, für nette Tanz- oder Ballabende bzw. für ein gutes Tennis-Match. **Kontakt-Nr. 046**

Lebenslustige SIE, 36/170, NR, die gerne tanzt u. reitet (Western), sucht IHN, mit braunen Augen u. Haaren, ab 180 cm, für alles, was zu zweit mehr Spass macht. Du solltest schl., humorv., unkompliz., ehrl., treu, u. tierlieb sein. Raum KN/RZ/SI. **Kontakt-Nr. 101**

Ich, 8 Jahre, suche für meine Mama (30 J.) einen Mann u. für mich einen Freund, der uns beide lieb hat u. uns kennen lernen möchte. **Kontakt-Nr. 063**

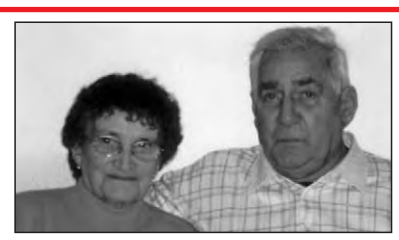
Mann mit Herz, Humor u. Bildung für gemeinsame Freizeitgestaltung (Kultur, Reisen, Sport) bis 68 J., gesucht von romantischer, schlanker SIE, 65/170, die nicht nur im Herzen jung geblieben ist. **Kontakt-Nr. 097**

ICH suche DICH! Und DU suchst eine Mischung aus liebev. Frau, Hexe u. Vamp? Bin 43/172, schlank u. jung gebl., mit etwas ungewöhnl. Hobbys. Freue mich auf Deinen Anruf! **Kontakt-Nr. 085**

PAAR DER WOCHE

Christine & Gerhard, zusammen seit November 2005

„Christine: Knapp 3 Monate hat es gedauert seit Beginn der Anzeige. Doch jetzt habe ich meinen lieben Traumpartner gefunden und das soll auch so bleiben.“



Geben Sie selbst ein kostenloses Kontakt-Inserat auf oder haben Sie Fragen:
Tel. 01805 180 002 511 (0,12 Euro/Min)
Sie erreichen uns täglich – auch Sa. & So. – von 9.00 - 21.00 Uhr
Ihr Inserat jetzt kostenlos aufgeben!

Freude am Verkauf von feinsten Fleisch- und Wurstwaren?
Kleine Metzgerei im Raum Radolfzell sucht

Verkaufsmetzger und Verkäuferinnen

Lust auf ein motiviertes Team, Weiterbildung, einen angenehmen Arbeitsplatz und ein zukunftsorientiertes Konzept?
Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Chiffre-Nr. 200783 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

---

Wochenblatt

Wir suchen

preisgünstige Spedition oder Einzelfahrer

für die pünktliche Auslieferung des Wochenblatts an rund 240 Abladestellen am Mittwoch vormittag. Interessenten melden sich unter 0 77 31/88 00 49 (Herr Hennig) oder per Telefax (0 77 31/88 00 36).



Wir sind mit über 300 Märkten in Süd- und Ostdeutschland der führende Getränkemarktfilialist. Auch Sie können an unserem Erfolg teilhaben.

Wollen Sie **einen Getränkemarkt selbstständig führen?**

Für einen gut eingeführten Markt in **Jestetten** suchen wir eine/n engagierte/n Pächter/in.

Wir bieten:
- eine Existenz mit sicherer Perspektive
- einen komplett eingerichteten Markt
- eine 2-3-wöchige Trainingszeit
- ein erfolgreiches Vertriebskonzept

Sie sind unser Partner, wenn Sie:
- Freude am Verkauf haben
- möglichst kaufm. Vorkenntnisse besitzen
- ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild haben.

Auch Bewerber über 50 Jahre sind uns willkommen.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Lichtbild/ Zeugnisse/Lebenslauf) senden Sie bitte an:

FRISTO GETRÄNKEMARKT GmbH
Postfach 2 07, 86802 Buchloe
Tel: (0 82 41) 50 91 62 / www.fristo.de

FRISTO GETRÄNKEMARKT

Großes Versandunternehmen bietet Nebentätigkeit für Hausfrauen und Muttis
Tel.: 0 175 / 2 20 59 31

Heimarbeit – Prospekte falten usw., kein Geldeinsatz, einfache Arbeit, garantiert beginnen, gute Prov. mögl.
Info: 09 00 / 1 10 14 14 (01,99 €/Min. DTAG)

Ausgezeichnete Franchise
Selbstständig sein und trotzdem am Wochenende frei haben?
Hervorragende Perspektiven in einer 5-Tage-Woche.
www.fastwaycouriers.de/kurierfranchise
Tel. 0 76 54 / 8 07 40
Geführt als selbstständige Franchise

Eigener Chef als Webmaster!
Ohne Vorkenntnisse, auch nebenberuflich!
www.itc-bw.de, Info-Tel.: 0711 / 259 17 18

Schauen Sie doch mal rein!
Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

Metallbearbeitende Firma sucht
CNC-Dreher und
Aushilfskraft
auf 400,– €-Basis.
Tel. 01 76 / 22 27 31 18

CMC Personal GmbH

Wir suchen Mitarbeiter für interessante Zeitarbeitseinsätze:

- **Kunststoff-Formgeber m/w** (Berufserfahrungen, Kenntnisse an Arburg-Maschinen)
- **Offset-Drucker m/w** (einschlägige Erfahrungen, mit Brief)
- **CNC-Facharbeiter m/w** (mit Programmierkenntnissen)
- **Schlosser/in** (Brief)
- **Schweißer/in** (WIG, MAG, etc.)

Ansprechpartner: Herr Renna
Tel. (0 77 31) 95 37-10
Oder schriftlich an:
Theodor-Hanloser-Str. 4
78224 Singen
vito.renna@cmc-personal.de

über 20 Jahre Erfahrung • über 10.000 Helme ab Lager • alle starken Marken HELM CENTER



Wir sind in der Motorrad-Bekleidungs-Branche mit unseren 16 Shops einer der führenden in Baden-Württemberg. Seit über 20 Jahren vertreten wir die Philosophie von höchster Kompetenz, Qualität und Service am Kunden.

Wir suchen ab sofort für unseren Shop in Singen mehrere

Verkäufer(Innen) *in Teilzeit und auf 400,- Euro-Basis*

Sie sind freundlich, engagiert und haben bereits Verkaufserfahrung, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Ihre Arbeitszeiten sind vorwiegend nachmittags und samstags.

Motorrad-Ecke Singen
Herr Serbesch
Georg-Fischer-Str. 29
78224 Singen
Tel.: 07731-61790
singen@mot-ecke.de

Aktuell: Top Rollerhelm für 69,95 Euro.

MOTORRAD ECKE

www.motorrad-ecke.de — Das Spezialgeschäft für Motorrad-/Rollerbekleidung und Helme

---

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

Ihr Wochenblatt

Starten Sie mit eismann in das Jahr 2006 !



Nehmen Sie Ihre berufliche Zukunft selbst in die Hand!

Da wir weiter wachsen, suchen wir für Ihre Region

Handelsvertreter / Verkäufer

die sich mit uns als Partner erfolgreich selbständig machen möchten.

Wir bieten:
- einen festen Kundenstamm als Basis
- überdurchschnittliches Einkommen von Anfang an
- einen bekannten Markennamen
- Schulung, Einarbeitung und Betreuung
- berufliches Weiterkommen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Fahren Sie einen Tag mit und lernen das Geschäft vor Ort kennen !
Für weitere Informationen rufen Sie uns einfach an:

eismann Tiefkühl - Heimservice GmbH & Co. KG
Hermann - Lauer - Str. 18, 78253 Eigeltingen
Ansprechpartner : Herr Hübel, Telefon: 07774 / 93 98 30 oder 0171/5335737

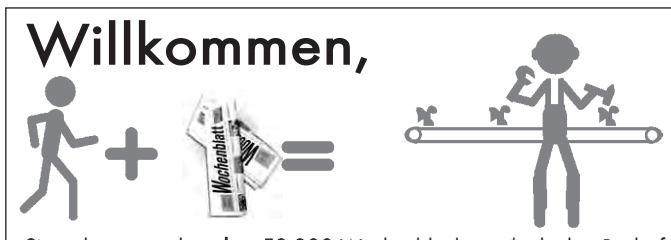
HEIMARBEIT

Nebenjob in der Schweiz
Arbeiten von zu Hause aus. Geeignet für Mütter.
Tel. 0041–715034117, www.yg.az-aktiv.com

MINIJOBS

Suche **weibliches**
Aushilfspersonal
(25 – 35 J.) für Spielsalon Jet-In in Singen für morgens, abends u. Wochenende.
Tel. 01 76/24 75 58 23

Willkommen,



Sie gehören zu den **über 58.800** Wochenblattlesern*, die bei Bedarf eher **im Stellenmarkt** des Wochenblatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse SWB 2005, Quelle: Czaia Marktforschung
Basis: LpA-Wert

Wochenblatt

ANZEIGEN



BEILAGEN-HINWEIS



Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:

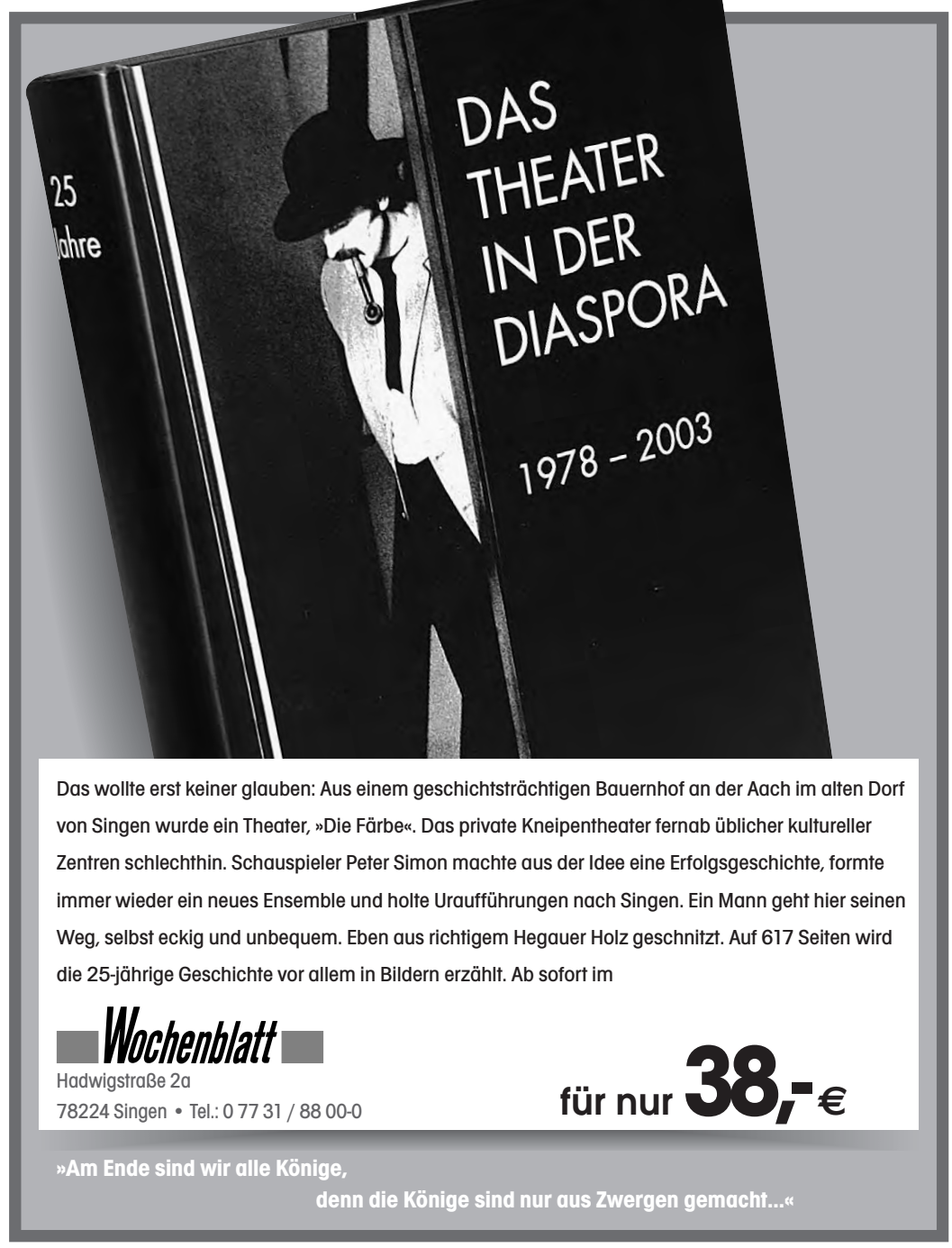
Schellhammer, Singen
OBI, Singen

Teilausgaben:

Plus Warenhandelsgesellschaft
Quelle Technorama, Singen
Toom Baumarkt, Radolfzell
A.T.U.; Auto Teile Unger
Tedi GmbH, Radolfzell
Möbel SB, Tuttlingen
NKD, Rielasingen
Karstadt, Singen

Wochenblatt

Zustell-Service
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen
Frau Christine Hans
Telefon 0 77 31/88 00-30



Das wollte erst keiner glauben: Aus einem geschichtsträchtigen Bauernhof an der Aach im alten Dorf von Singen wurde ein Theater, »Die Färbe«. Das private Kneipentheater fernab üblicher kultureller Zentren schlechthin. Schauspieler Peter Simon machte aus der Idee eine Erfolgsgeschichte, formte immer wieder ein neues Ensemble und holte Uraufführungen nach Singen. Ein Mann geht hier seinen Weg, selbst eckig und unbequem. Eben aus richtigem Hegauer Holz geschnitzt. Auf 617 Seiten wird die 25-jährige Geschichte vor allem in Bildern erzählt. Ab sofort im

Wochenblatt
Hadwigstraße 2a
78224 Singen • Tel.: 0 77 31 / 88 00-0

für nur 38,- €

»Am Ende sind wir alle Könige,
denn die Könige sind nur aus Zwergen gemacht...«

FAMILIEN-ANZEIGEN

Eine Rose für Dich liebe Brigitte!



Für eine sehr lange und fantastische Freundschaft, die mir sehr viel wert ist! DANKE für ALLES!!!

Deine Julia



Mädchen aufgepasst!

Unser lieber

Patrick

ist seit 25.12.05 ein 15-jähriger, hübscher, junger Mann.
Nachträglich herzlichen Glückwunsch

Andy, Ashraf und Johann



Liebe Maria,

fürs neue Jahr viel Glück und Erfolg in deiner Selbstständigkeit wünschen dir

deine Eltern
Lina und **Mario Campisi**

Rielasingen, im Dezember 2005



Wir freuen uns über die Geburt von

Davide

26.12.2005
3.700 g / 54 cm

EIN JUNGE !

Pino und Christina Sabino



In Erinnerung

Der Mensch wird nicht sterben,
solange ein anderer
sein Bild im Herzen trägt

Magdalena Delli Bovi



† 2. Januar 05

Du fehlst uns.
In Liebe
Dein Mann Antonio
Deine Kinder Carla + Patrizia

Es findet eine Messe am 2. Jan. 2006 in der Theresien-Kapelle (Industriegebiet), Fittingstr. 40, Singen, um 18.30 Uhr statt

Und wen da dürstet, der komme; wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst. Offenbarung 22, 17

Gottes Wort wird verkündigt : sonntags
10. 45 Karl-Bücheler-Str.12 Radolfzell

Herzlichen Dank

für die vielen Zeichen der Anteilnahme beim Abschied meiner lieben Frau

Monika Dieterle

Besonderen Dank Herrn Diakon Keiner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie allen Nachbarn, Freunden und Bekannten, die uns mit tröstenden Worten, Briefen und Zuwendungen bedacht haben.

Singen, im Dezember 2005

Im Namen aller Angehörigen
Josef Dieterle

Danksagung

Für die große Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl, das uns beim Tode unseres lieben Verstorbenen

Wolfgang Hangarter

zuteil wurde, danken wir von ganzem Herzen. Allen, die unseres lieben Verstorbenen durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden gedachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben, ein herzliches Dankeschön.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schwörer für die würdevoll gestaltete Trauerfeier, den Ärzten des Krankenhauses Radolfzell sowie den Nachbarn, die ihm viel Gutes getan haben.

Hemmenhofen, im Dezember 2005

Im Namen aller Angehörigen
Rita und Willi Lüber



In inniger Liebe nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Maria Genseleiter

geb. Schepers
* 02.01.1932 † 26.12.2005

78224 Singen/Htwl.,
Konstanzer Straße 39

In stiller Trauer
Helmut Genseleiter
Barbara Domka mit Familie
Klaus Genseleiter mit Familie
Helmut Genseleiter mit Familie
Mario Genseleiter
Robert Schepers
Karl-Heinz Seipt mit Familie
und alle Anverwandten

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Montag, dem 02.01.2006, um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen.

Man stirb nicht, wenn man in den Herzen weiterlebt, die man verlässt

Plötzlich und unerwartet verstarb nach kurzer Krankheit

Alfred Czemerys

im Alter von 78 Jahren.

Adelheid Seemann-Czemerys
und alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engen Kreis der Familie statt.
45768 Marl, Barkhausstr. 63



Gott macht alles gut.

Das wird einmal schön sein,
wenn wir ausgelitten haben
und im Himmel beisammen sind.

Gerhard Ehing

* 18.09.1937 • 11.12.2005

Die größte Kraft des Lebens
ist der D A N K

für die überaus große Anteilnahme an der Trauerfeier, die vielen schriftlichen und mündlichen Beileidsbezeigungen, Blumen-, Geldspenden und allen, die ihm in den letzten Stunden zur Seite standen.

DANKE der Med. I vom Hegauklinikum Singen,
Herrn Dr. Leyer und der lieben Nachtschwester Andrea.

DANKE der getreuen Seelsorgerin Frau Veronika Auer,
die auch mir persönlich tröstend zur Seite stand.

DANKE Herrn Pfarrer Burghardt für den geistlichen Beistand und die sehr persönliche und tröstende Gestaltung der Trauerfeier.

DANKE auch all denen, die in Gedanken bei ihm waren.

Mühlhausen, im Dezember 2005

Im Namen aller Angehörigen
Kornelia Schlimper geb. Ehing



Ein Lebenskreis hat sich vollendet,
was bleibt sind Erinnerung und Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Xaver Feuerstein

* 05.05.1912 † 25.12.2005

Singen, Beethovenstraße 47

In stiller Trauer
Friederike Sturm
Agnes Schwarz mit Familie
Gabi Grießhaber mit Familie
Dieter Feuerstein mit Familie
Michael Siegel mit Familie
Anna Martin-Feuerstein
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 29.12.2005, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seelenamt ebenfalls am Donnerstag, 29.12.2005, um 19.00 Uhr in der Liebfrauen Kirche. Anstelle von Blumen erbitten wir eine Zuwendung an das Spendenkonto Xaver Feuerstein, Kto.-Nr. 4984571, BLZ 69250035, Sparkasse Singen-Radolfzell (Verwendungszweck: Christophorushilfe, Kinderzentrum Maulbronn).

Im Angebot:

Wir wünschen allen unseren Kunden und deren Familien einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Kalbs-Braten, aus der Keule oder **Schnelle Pfanne,** vom Kalb
1,49 100-g, je



Fleischkäse-Aufschnitt, 4-fach sortiert
-,79 100-g



Metzgerei Otto Müller:
Bauernbratwurst geräuchert, 2 Paar, ca. 320-g-Packung
8,39 1-kg

Beim Kauf von 3 Tafeln Excellence Schokolade erhalten Sie eine Nostalgie-Dose gratis dazu!



Lindt Excellence Schokolade, verschiedene Sorten
1,80 100-g-Tafel, je



Oberrotweiler Spätburgunder Weißherbst, Q.b.A., auch trocken
3,99 1-Ltr.-Flasche zzgl. 0,02 € Pfand, je

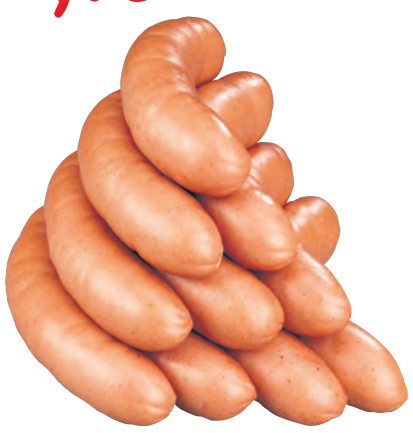


Bickensohler Müller-Thurgau, Q.b.A., auch trocken
2,29 1-Ltr.-Flasche zzgl. 0,02 € Pfand, je

Bickensohler Spätburgunder Rotwein, Q.b.A., auch trocken
3,99 1-Ltr.-Flasche zzgl. 0,02 € Pfand, je



Lamm-Keulenbraten, ohne Knochen, bratfertig, mit Garzeit-Anzeiger
1,39 100-g



Schüblinge
-,79 100-g



Kraft Feinkostsaucen, verschiedene Sorten, 100 ml = € 0,28
-,69 250-ml-Flasche, je

Beim Kauf von 3 Flaschen Perwoll Classic erhalten Sie eine 750 ml Flasche Bref Gel gratis dazu!



Perwoll Classic, 16 Waschladungen, 1 WL = € 0,25
3,99 1,5-Ltr.-Flasche

Oberrotweiler Spätburgunder Rotwein, Q.b.A., auch trocken
4,39 1-Ltr.-Flasche zzgl. 0,02 € Pfand, je

Oberrotweiler Henkenberg Ruländer Spätlese, 1 Ltr. = € 5,32
3,99 0,75-Ltr.-Flasche



2004er Bickensohler Grauer Burgunder „Avanti“ trocken Q.b.A. oder **Weißer Burgunder „Avanti“ trocken,** Q.b.A., 1 Ltr. = € 4,65
3,49 0,75-Ltr.-Flasche, je

2004er Bickensohler Spätburgunder „Avanti“ trocken, Q.b.A., 1 Ltr. = € 5,32
3,99 0,75-Ltr.-Flasche

neukauf reisen

Tel.: 0 77 31/18 10 03

Ideal für Vereine, Gruppen oder Club's

“Sport-Aktiv-Party“ mit Softrafting und freien Getränken im Treff Hotel Bad Herrenalb/ Schwarzwald, 19.05. bis 21.05.2006. Freie Nutzung von Hallenbad, Sauna, Dampfbad und Kegelbahnen, Anreise mit Bahn für Gruppen buchbar, Transfer Bahnstation Bad Herrenalb 5 €/Person.

159,- Preis im Drei-/ Vierbettzimmer, pro Person
172,- Preis im Doppelzimmer, pro Person
191,- Preis im Einzelbettzimmer, pro Person

Weitere Angebote und Termine erfragen Sie in unserem neukauf reisen **Büro im** EKZ **Singen**

Centeria

Restaurant im Ecenter

Tagesessen ab 4,95

Außerdem empfehlen wir:

Jägergeschnetzeltes, dazu Spätzle und Gemüse
Portion 6,25



Großer Feuerwerks-Verkauf vom 29.12. - 31.12.05 in unserer Mall.

Gratis dazu



Bei einem Feuerwerks-Einkaufswert von mindestens € 25,- erhalten Sie als Zugabe eine Feuerwerks-Batterie nach Vorlage von Ihrem Kassenzettel an der Kundeninfo oder direkt an der Feuerwerkskasse gratis dazu.

weco feuerwerk

Familien-Sortiment „Ecenter-Spezial“,
- Premium-Sortiment mit über 100 großen Einzelteilen
- inkl. 10 Spezial-Raketen mit Multi-Colour Effekten
- weitere tolle Boden-, Leucht- und Knall-Artikel

7,50

weco feuerwerk

China-Knall-Sortiment „150 Donnerschläge“,
- mit den stärksten Böllern
- 4-fach sortiert

9,99





weco feuerwerk

52-teiliges Knall-Sortiment „Thunder-Pack“,
- 3-fach sortiert
- mit soundstarken Luftheulern, fetzigen Knallfröschen und lautstarken Kanonenschlägen

4,99



weco feuerwerk

Multi-Effekt-Batterie „Nightwish“,
- rubinrote und smaragdgrüne Leuchtkometen mit lautstarken Crackling-Effekten werden im Wechsel geschossen
- Brenndauer ca. 50 Sekunden
- Effekthöhe ca. 25 m

4,99



jugendfrei

weco feuerwerk

175-teiliges Jugendfrei-Sortiment „Action for Youngsters“,
- 11-fach sortiert
- inkl. Pyro-Kreisel, Color-Sprüher, Silberblüten, u.v.m.

4,99



ELTAC

Eltac Glühwein- und Einkochautomat,
- 230 V ~ 1800 W
- mit integriertem Ablaufhahn
- Temperaturregler mit Präzisionsthermostat
- Überhitzungs- und Trockengehschutz
- Inhalt 27 Ltr. bzw. für 14 Gläser á 1 Ltr.
- wärmeisolierte Griffe, Entsafterstufe
- komplett mit Einlegerost

2 Jahre Garantie

59,95

Werbeagentur



Heute schon getankt?

Auch Bio-Diesel erhältlich

Bei uns können Sie rund um die Uhr mit Kunden- und EC-Karte tanken

Abgabe der Angebote dieser Anzeige in haushaltsüblichen Mengen - Artikelabgabe ohne Deko und solange Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten - Gültig bis 31.12.05

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag, Silvester 7.30 - 14.00 Uhr.

Singen
An der B 34
Telefon: 0 77 31/9 90 60

EKZ

28/12

E center EDEKA

Qualität erleben

Wir lieben Lebensmittel.

EDEKA